

SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2, 460CX-2, 460CXN-2

LCD - Anzeige

Benutzerhandbuch

Sicherheitshinweise


Zeichenerklärung



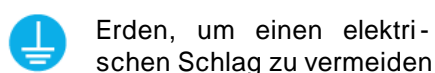
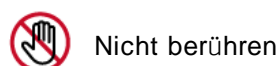
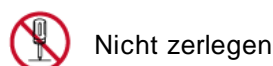
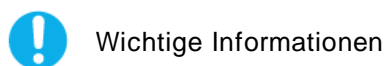
Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und Sachschäden zu vermeiden.

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch und verwenden Sie das Gerät in ordnungsgemäßer Weise.


Warnung/Vorsicht

 Das Nichtbefolgen von Anweisungen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, kann zu Schäden an Personen und Geräten führen.

Hinweis



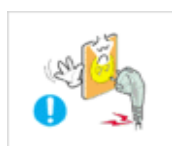
Stromversorgung

 Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, schalten Sie Ihren Computer in den Modus DPM.

Wenn Sie einen Bildschirmschoner verwenden, schalten Sie diesen in den aktiven Bildschirmmodus.

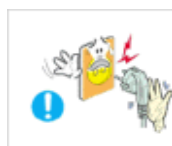
Die gezeigten Bilder dienen nur als Referenz, und sie sind nicht in allen Fällen (oder Ländern) relevant.

Verknüpfung zu den Anweisungen zum Entfernen von Nachbildern



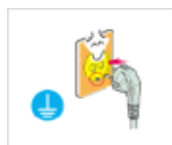
▶ Verwenden Sie weder beschädigte Steckdosen oder defekte Netzkabel noch beschädigte oder lockere Steckdosen.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Berühren Sie das Netzkabel niemals mit feuchten Händen, wenn Sie den Stecker und die Steckdose miteinander verbinden.

- Anderenfalls kann ein Stromschlag verursacht werden.



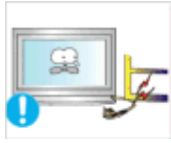
▶ Schließen Sie das Netzkabel Ihres Fernsehgeräts nur an geerdete Steckdosen an.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder eine Verletzung verursacht werden.



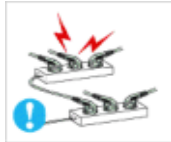
▶ Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sicher und korrekt an eine Steckdose angeschlossen ist.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



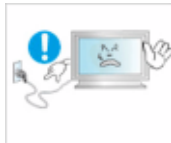
▶ Vermeiden Sie übermäßiges Verbiegen oder starke Zugbelastung des Kabels. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Kabel ab.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



▶ Schließen Sie niemals mehrere Geräte an die gleiche Steckdose an.

- Anderenfalls kann durch Überhitzung ein Brand verursacht werden.



▶ Ziehen Sie den Netzstecker niemals bei eingeschaltetem Gerät aus der Steckdose.

- Der dabei entstehende elektrische Schlag kann anderenfalls den LCD-Bildschirm beschädigen.



▶ Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten, müssen Sie den Netzstecker aus der Dose ziehen. Deshalb muss der Netzstecker jederzeit leicht erreichbar sein.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Verwenden Sie nur das von uns zur Verfügung gestellte Netzkabel. Verwenden Sie niemals das Netzkabel eines anderen Geräts.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

Installation



Wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum, wenn der Monitor an einem Ort mit hoher Konzentration von Staubpartikeln, hoher oder geringer Raumtemperatur, hoher Luftfeuchtigkeit, in unmittelbarer Nähe zu chemischen Stoffen oder im Dauerbetrieb, wie z. B. auf Bahnhöfen oder Flughäfen, verwendet werden soll.

Eine nicht fachgerechte Aufstellung kann zu schweren Schäden am Monitor führen.



▶ Achten Sie darauf, dass immer mindestens zwei Personen das Gerät anheben und tragen.

- Anderenfalls könnte es hinfallen und so Verletzungen verursachen oder beschädigt werden.



▶ Achten Sie beim Aufstellen des Geräts in einem Schrank oder auf einem Regal darauf, dass die Vorder- oder Unterseite des Geräts nicht über die Vorderkante herausragen.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

- Verwenden Sie Schränke oder Regale mit einer für das Gerät geeigneten Größe.



▶ **STELLEN SIE KEINE KERZEN, INSEKTENSCHUTZMITTEL, ZIGARETTEN UND HEIZGERÄTE IN DER NÄHE DES GERÄTS AUF.**

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



▶ **Halten Sie Heizvorrichtungen so weit wie möglich vom Netzkabel und dem Gerät entfernt.**

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ **Stellen Sie das Gerät nicht an Orten mit schlechter Belüftung wie in einem Bücherregal oder einem Wandschrank auf.**

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden, weil die Innentemperatur ansteigt.



▶ **Stellen Sie das Gerät vorsichtig ab.**

- Anderenfalls kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.



▶ **Legen Sie das Gerät nicht mit der Front auf den Fußboden.**

- Anderenfalls kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.



▶ **Stellen Sie sicher, dass nur ein dazu berechtigtes Unternehmen die Wandhalterung installiert.**

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie nur die spezifizierte Wandhalterung installieren.



▶ **Installieren Sie das Gerät nur an gut belüfteten Orten. Achten Sie darauf, dass ein Abstand von mindestens 10 cm (4 Zoll) zur Wand eingehalten wird.**

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden, weil die Innentemperatur ansteigt.



▶ **Lassen Sie das Antennenkabel an der Stelle, an der es nach innen geführt wird, in einer Schlaufe nach unten hängen, damit kein Regenwasser eindringen kann.**

- Wenn Regenwasser in das Gerät eindringt, kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ **Installieren Sie die Antenne in größerer Entfernung von Hochspannungskabeln.**

- Wenn die Antenne auf ein Hochspannungskabel fällt oder sie berührt, kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Achten Sie darauf, die Verpackungsfolien von Kindern fernzuhalten.

- Wenn Kinder damit spielen, besteht ernsthafte Ersticken- gefahr.



▶ Wenn Sie einen Monitor mit verstellbarer Höhe absenken, dürfen Sie keine Gegenstände oder Körperteile auf dem Standfuß platzieren.

- Dies kann zu Schäden am Gerät oder zu Verletzungen führen.

Reinigen



Wenn Sie das Monitorgehäuse des TFT-LCD-Bildschirms reinigen, wischen Sie mit einem leicht befeuchteten, weichen Tuch darüber.



▶ Sprühen Sie keine Reinigungsmittel direkt auf die Geräteoberfläche.

- Anderenfalls kann es zu Verfärbungen und Änderungen der Oberflächenstruktur kommen, oder die Bildschirmbeschichtung löst sich ab.



▶ Wenn Sie die Stifte des Steckers reinigen oder die Steckdose abstauben, müssen Sie dafür ein trockenes Tuch verwenden

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



▶ Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Trennen Sie vor dem Reinigen des Geräts das Netzkabel, und reinigen Sie es dann vorsichtig mit einem leicht befeuchteten, weichen Tuch.

- Verwenden Sie keine Chemikalien wie Wachs, Benzol, Alkohol, Verdünner, Insektenschutzmittel, Schmiermittel oder Reinigungsmittel. Solche Mittel können das Aussehen des Geräts verändern und die Beschriftungen am Gerät ablösen.



▶ Da das Gehäuse des Geräts leicht zerkratzt, verwenden Sie nur das vorgeschriebene Tuch.



▶ Spritzen Sie beim Reinigen des Geräts kein Wasser direkt auf das Gehäuse.

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt und dass es nicht nass wird.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag, ein Brand oder eine Störung verursacht werden.

Andere



▶ Dieses Gerät führt Hochspannung. Sie dürfen das Gerät nicht selbst öffnen, reparieren oder verändern.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden. Wenn das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.



▶ Sollte ein ungewöhnliches Geräusch zu hören, Brandgeruch festzustellen oder Rauch zu sehen sein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Stellen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug oder an Orten auf, an denen es Feuchtigkeit, Staub, Rauch oder Wasser ausgesetzt ist.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Wenn Ihnen das Gerät hinfällt oder wenn das Gehäuse gerissen ist, schalten Sie es aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Berühren Sie bei Gewitter niemals das Netz- oder das Antennenkabel.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



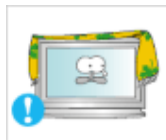
▶ Bewegen Sie den Monitor nicht durch Ziehen am Netz- oder Signalkabel.

- Es könnte anderenfalls hinunterfallen und aufgrund von Schäden am Kabel einen elektrischen Schlag, Schäden am Gerät oder einen Brand verursachen.



▶ Heben Sie das Gerät nicht an und bewegen Sie es nicht nach vorn/hinten/links/rechts, wenn Sie es nur am Netzkabel oder den Signalkabeln halten.

- Es könnte anderenfalls hinunterfallen und aufgrund von Schäden am Kabel einen elektrischen Schlag, Schäden am Gerät oder einen Brand verursachen.



▶ Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnung nicht durch einen Tisch oder einen Vorhang blockiert ist.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden, weil die Innentemperatur ansteigt.



▶ Stellen Sie keine Behälter mit Wasser, Vasen, Blumentöpfe, Medikamente oder Metallteile auf das Gerät.

- Wenn Wasser oder Fremdkörper ins Innere des Geräts gelangt sind, ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.



- Dadurch könnte ein Defekt, ein elektrischer Schlag oder ein Brand ausgelöst werden.

▶ Brennbare Sprays oder entflammbare Stoffe dürfen in der Nähe des Geräts weder aufbewahrt noch verwendet werden.

- Anderenfalls kann eine Explosion oder ein Brand verursacht werden.



▶ Führen Sie weder Metallgegenstände wie Besteck, Münzen, Stifte oder Stäbchen, noch leicht entflammbare Gegenstände wie Papier oder Streichhölzer (durch die Belüftungsschlitze und Ein-/Ausgangsanschlüsse usw.) ins Innere des Geräts.

- Wenn Wasser oder Fremdkörper ins Innere des Geräts gelangt sind, ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Wenn über einen längeren Zeitraum dasselbe Bild angezeigt wird, kann ein Nachbild oder Fleck entstehen.

- Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, schalten Sie es in den Ruhezustand oder verwenden Sie einen bewegten Bildschirmschoner.



▶ Stellen Sie die Auflösung und die Frequenz auf einen für das Gerät geeigneten Wert ein.

- Anderenfalls könnten Ihre Augen Schaden nehmen.



▶ Stellen Sie keine zu große Lautstärke ein, wenn Sie Kopfhörer oder Ohrstecker benutzen.

- Zu große Lautstärke kann zu Gehörschädigungen führen.



▶ Um Belastungen der Augen zu vermeiden, setzen Sie sich nicht zu nahe an das Gerät.



▶ Legen Sie nach einstündiger (1) Benutzung des Monitors 5 Minuten Pause ein.

Damit reduzieren Sie Augenerschöpfung.



▶ Installieren Sie das Gerät nicht an einem instabilen Platz wie z. B. einem wackligen Regal, einer unebenen Oberfläche oder einem Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist.

- Anderenfalls könnte es hinfallen und so Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts verursachen.

- Bei Verwendung des Geräts an einem Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist, besteht Brandgefahr und die Gefahr von Beschädigungen des Geräts.



▶ Wenn Sie das Gerät transportieren müssen, schalten Sie es ab, ziehen Sie den Netzstecker sowie das Antennenkabel und alle anderen daran angeschlossenen Kabel.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Achten Sie darauf, dass sich keine Kinder an das Gerät hängen oder darauf klettern.

- Das Gerät könnte herunterfallen und Verletzungen oder Tod verursachen.



▶ Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

- Anderenfalls könnte es zu einer Überhitzung oder aufgrund von Staub zu einem Brand kommen, und es könnte ein Brand durch elektrischen Schlag oder Kriechströme entstehen.



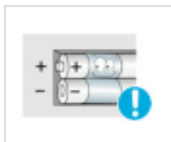
▶ Stellen Sie keine schweren Gegenstände oder Süßigkeiten auf das Gerät. Sie lenken dadurch die Aufmerksamkeit von Kindern auf das Gerät.

- Möglicherweise hängen sich Ihre Kinder dann an das Gerät, sodass es herunterfällt. Dies kann zu Verletzungen oder Tod führen.



▶ Achten Sie darauf, dass Kinder die Batterien nicht in den Mund nehmen, nachdem diese aus der Fernbedienung entfernt wurden. Bewahren Sie Batterien an Stellen auf, die für Kinder und Kleinkinder nicht erreichbar sind.

- Wenn Kinder die Batterien in den Mund genommen haben, müssen Sie unverzüglich bei Ihrem Arzt vorsprechen.



▶ Achten Sie beim Austauschen der Batterie auf die richtige Polung (+, -).

- Anderenfalls könnte die Batterie beschädigt werden oder durch Auslaufen der Flüssigkeit im Innern ein Brand, Verletzungen oder Schäden verursacht werden.



▶ Verwenden Sie nur die vorgeschriebenen Standardbatterien und setzen Sie niemals gleichzeitig neue und gebrauchte Batterien ein.

- Anderenfalls könnten die Batterien beschädigt werden oder durch Auslaufen der Flüssigkeit im Innern ein Brand, Verletzungen oder Schäden verursacht werden.



▶ Batterien (und Akkus) sind Sondermüll und müssen der Wiederverwertung zugeführt werden. Für die Rückgabe der verbrauchten Batterien und Akkus in das Recyclingsystem ist der Kunde verantwortlich.

- Der Kunde kann die verbrauchten Batterien und Akkus bei einem öffentlichen Recycling-Center oder einem Händler abgeben, der den gleichen Batterie- bzw. Akkutyp führt.



▶ Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Feuerstellen oder Heizkörpern oder an Orten auf, wo es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

- Dadurch kann die Lebensdauer des Geräts verkürzt oder ein Brand verursacht werden.



▶ Lassen Sie keine Gegenstände auf das Gerät fallen, und lassen Sie keine Schläge darauf einwirken.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Verwenden Sie in der Nähe des Geräts keinen Luftbefeuchter.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



▶ Bei Austritt von Gas berühren Sie weder das Gerät noch den Netzstecker. Lüften Sie die Räumlichkeiten sofort.

- Wenn ein Funke entsteht, kann es zu einer Explosion oder einem Brand kommen.



▶ Wenn das Gerät längere Zeit angeschaltet ist, wird die Anzeige heiß. Nicht berühren!



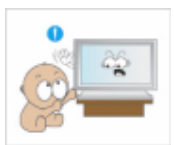
▶ Halten Sie kleine Zubehörteile von Kindern fern.



▶ Vorsicht beim Einstellen des Neigungswinkels des Geräts oder der Höhe des Standfußes.

- Sie können sich hierbei die Hand oder die Finger einklemmen und dadurch verletzen.

- Wenn Sie das Gerät zu stark kippen, könnte es herunterfallen und Verletzungen verursachen.



▶ Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, der so niedrig ist, dass Kinder es erreichen können.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

- Da der vordere Teil des Geräts schwer ist, muss es auf einer ebenen, stabilen Fläche aufgestellt werden.



▶ Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

- Diese könnten Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts verursachen.

Einleitung

Lieferumfang

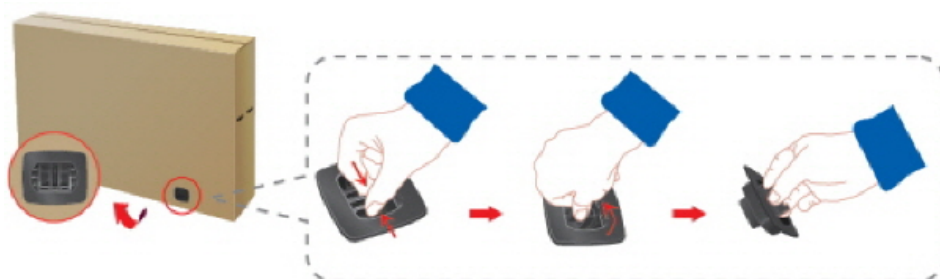


Vergewissern Sie sich, dass im Lieferumfang des LCD-Bildschirms folgende Komponenten enthalten sind:

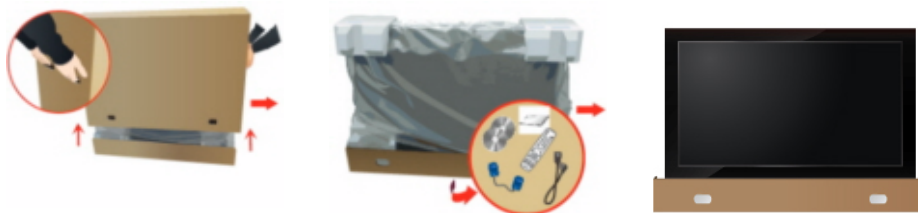
Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung.

Optionale Komponenten erhalten Sie bei einem Händler.

Kontrollieren des Packungsinhalts



Entfernen Sie die Sicherung von der Verpackung (siehe Abbildung oben).



Heben Sie die Verpackung an. Fassen Sie dazu links und rechts in die beiden Aussparungen.

Kontrollieren Sie den Packungsinhalt.

Entfernen Sie das Styropor und die Vinylabdeckung.



- Kontrollieren Sie den Packungsinhalt, nachdem Sie das Gerät aus der Verpackung genommen haben.
- Bewahren Sie die Verpackung für den späteren Transport auf.

Auspacken



LCD - Bildschirm

Bedienungsanleitungen



Kurzanleitung zur Konfiguration



Garantiekarte
(Nicht überall verfügbar)



Benutzerhandbuch



Software-CD für **Magi-
cInfo**, Handbuch-CD für
MagicInfo

(Nur im Modell CXN-2)

Kabel



Netzkabel

Andere



Fernbedienung



Batterien (AAA X 2)
(Nicht überall verfügbar)

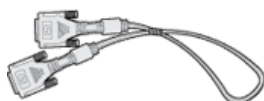


Festplattenabdeckung
(Nur im Modell CXN-2)



Reinigungstuch

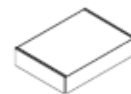
Separat erhältlich



DVI - Kabel

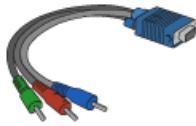


LAN - Kabel
(Nur im Modell CXN-2)



Wandhalterung

Separat erhältlich



Komponenten/D-Sub-Kabel



Halbfuß-Bausatz



D-Sub-Kabel



Hinweis

Das Reinigungstuch gibt es als Produktmerkmal nur bei hochglanzpolierten Geräten.

LCD-Bildschirm

Vorderseite



1 Taste MENU [MENU]

Hiermit können Sie das Bildschirmmenü öffnen und schließen. Hiermit können Sie auch das Bildschirmmenü schließen oder zum vorherigen Menü zurückkehren.

2 Auf/Ab-Tasten / Kanaltasten

Drücken Sie diese Taste, um vertikal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.

/Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, drücken Sie diese Taste, um die Kanäle einzustellen.

3 Links/Rechts-Taste / Lautstärke-Taste

Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen. Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke zu regulieren.

4 Taste ENTER [ENTER]

Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.

5 *Taste SOURCE [SOURCE]*

Wechselt von PC-Modus zu Video-Modus. Auswählen der Eingabequelle, an die ein externes Gerät angeschlossen ist.

[PC] [DVI] [AV] [Component] [HDMI] [MagicInfo]
[TV]

 **Hinweis**

MagicInfo unterstützt nur das Modell CXN-2.

6 *D.MENU*

Hiermit öffnen Sie das Bildschirmmenü D.MENU.

7 *Netztaste []*

Verwenden Sie diese Taste, um den LCD-Bildschirm ein- oder auszuswitchen.

8 *Helligkeitssensor (Optional)*

Automatische Erkennung der Umgebungshelligkeit.

This function is activated only on the models equipped with an auto brightness sensor.

9 *Stromversorgungsanzeige*

Blinkt im Stromsparmmodus grün

 **Hinweis**

Informationen zu Stromsparmfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung unter PowerSaver. Wenn Sie den LCD-Bildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus, um Energie zu sparen.

10 *Fernbedienungssensor*

Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Punkt auf dem LCD-Bildschirm.

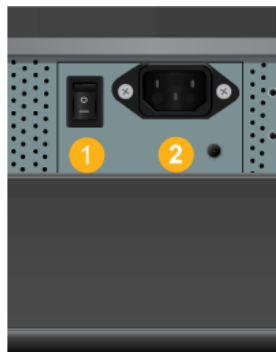
Rückseite

 **Hinweis**

Ausführliche Informationen zu Kabelverbindungen finden Sie im Abschnitt Anschließen von Kabeln unter Aufstellen. Die Konfiguration auf der Rückseite des LCD-Bildschirms kann sich je nach verwendetem Modell leicht unterscheiden.



A



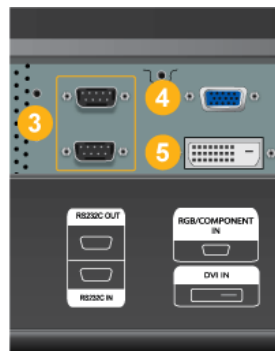
1 POWER S/W ON [] / OFF [O]

Ein- und Ausschalten des LCD-Bildschirms.

2 POWER

Das Netzkabel verbindet den LCD-Bildschirm mit der Steckdose in der Wand.

B



3 RS232C OUT/IN (Serieller RS232C-Anschluss)

Anschluss für die Mehrfachbildschirm-Steuerung

4 RGB/COMPONENT IN (PC-Video-Anschlussbuchse)

- Verwenden Sie ein 15-poliges D-Sub-Kabel – PC-Modus (Analog PC)

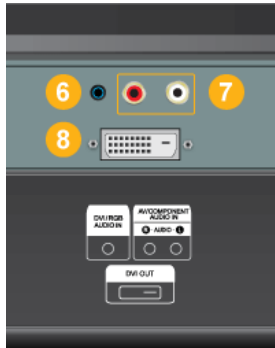
- Schließen Sie den RGB/COMPONENT IN-Anschluss des Monitors mit Hilfe des D-Sub/COMPONENTkabels an den COMPONENTanschluss am PC an.

- Schließen Sie den RGB/COMPONENT IN-Anschluss des Monitors mit Hilfe des D-Sub/BNC-Kabels an den BNC-Anschluss am PC an.

5 DVI IN (PC-Video-Anschlussbuchse)

Verwenden Sie ein DVI-D/DVI-D-Kabel – DVI-Modus (Digital PC)

C



6 *DVI/RGB/HDMI AUDIO IN (PC/DVI// HDMI(PC) Audioanschluss (Eingang))*

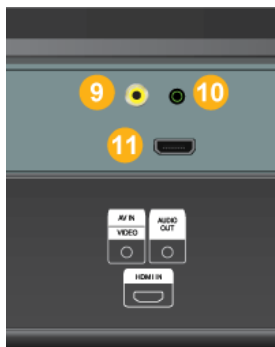
7 *AV / COMPONENT AUDIO IN [R- AUDIO- L]*

Verbinden Sie den Anschluss der DVD, VCR (DVD / DTV-Set-Top Box) mit dem [R- AUDIO - L]-Anschluss am Gerät.

8 *DVI OUT*

- Verbinden Sie zwei Monitore über ein DVI-Kabel.
- Stellen Sie die Verbindung zwischen dem DVI OUT-Anschluss des Monitors und dem HDMI IN-Anschluss des anderen Monitors mit einem DVI/HDMI-Kabel her.
- DVI-, HDMI- und Netzwerksignale, die über den DVI OUT-Anschluss übertragen werden, werden auf der zweiten Anzeige mit einem DVI IN-Anschluss angezeigt.

D



9 *AV IN [VIDEO]*

Schließen Sie den [[VIDEO]]-Anschluss Ihres Monitors mit einem Video-Kabel an den Videoausgang des externen Geräts an.

10 *AUDIO OUT*

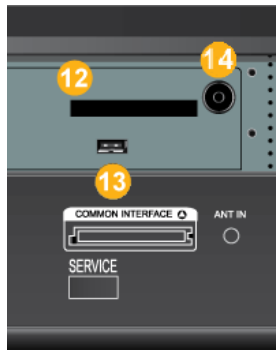
Kopfhöreranschluss.

11 *HDMI IN*

Schließen Sie den HDMI-Anschluss auf der Rückseite Ihres LCD-Bildschirms mit einem HDMI-Kabel an den HDMI-Anschluss Ihres digitalen Ausgabegeräts an.

Es werden HDMI-Kabel bis Version 1.0 unterstützt.

E



12 *COMMON INTERFACE*

Die folgenden Erklärungen gelten für den Fall, dass ein CAM-Modul in den CI-Schlitz gesteckt ist und angezeigt wird.

Ohne eingelegte CI CARD-Karte zeigt das Fernsehgerät auf einigen Kanälen ein **gestörtes Bild** an.

Sie können das CAM-Modul unabhängig davon anschließen, ob das Fernsehgerät angeschaltet ist oder nicht.

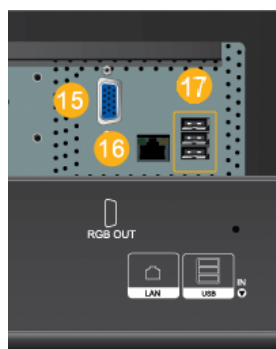
13 *SERVICE*

Dieser Anschluss ist für den Kundendienst reserviert.

14 *ANT IN*

Schließen Sie das CATV-Kabel oder das Kabel der Fernsehantenne an den ANT IN-Eingang auf der Rückseite des LCD-Bildschirms an. Stellen Sie sicher, dass es sich beim verwendeten Antennenkabel um ein Fernsehantennenkabel handelt (separat erhältlich).

F



15 *RGB OUT*

Hinweis

(Nur im Modell CXN-2)

16 *LAN(LAN-Anschlussbuchse)*

Hinweis

(Nur im Modell CXN-2)

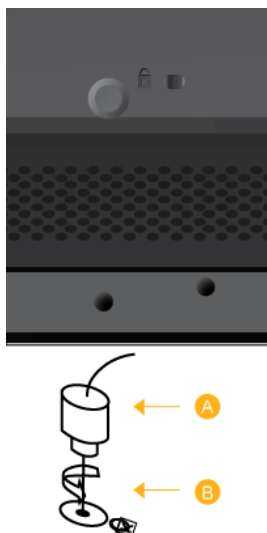
17 *USB(USB-Anschlussbuchse)*

Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.

Hinweis

(Nur im Modell CXN-2)

G



Kensington Lock

Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen. Das Schloss muss separat erworben werden. Je nach Hersteller können Aussehen und Verriegelungsverfahren von der Abbildung abweichen. Informationen zur richtigen Anwendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kensington-Schlosses. Das Schloss muss separat erworben werden.

Hinweis

Die Position des Kensington-Schlosses ist modellabhängig.

Kensington - Schloss als Diebstahlsicherung

1. Führen Sie das Schloss in den Kensington-Einschub an der LCD-Anzeige (B) ein, und drehen Sie es in Verriegelungsrichtung (A).
2. Schließen Sie das Kabel für das Kensington-Schloss an.
3. Befestigen Sie das Kensington-Schloss an einem Tisch oder einem schweren stationären Objekt.

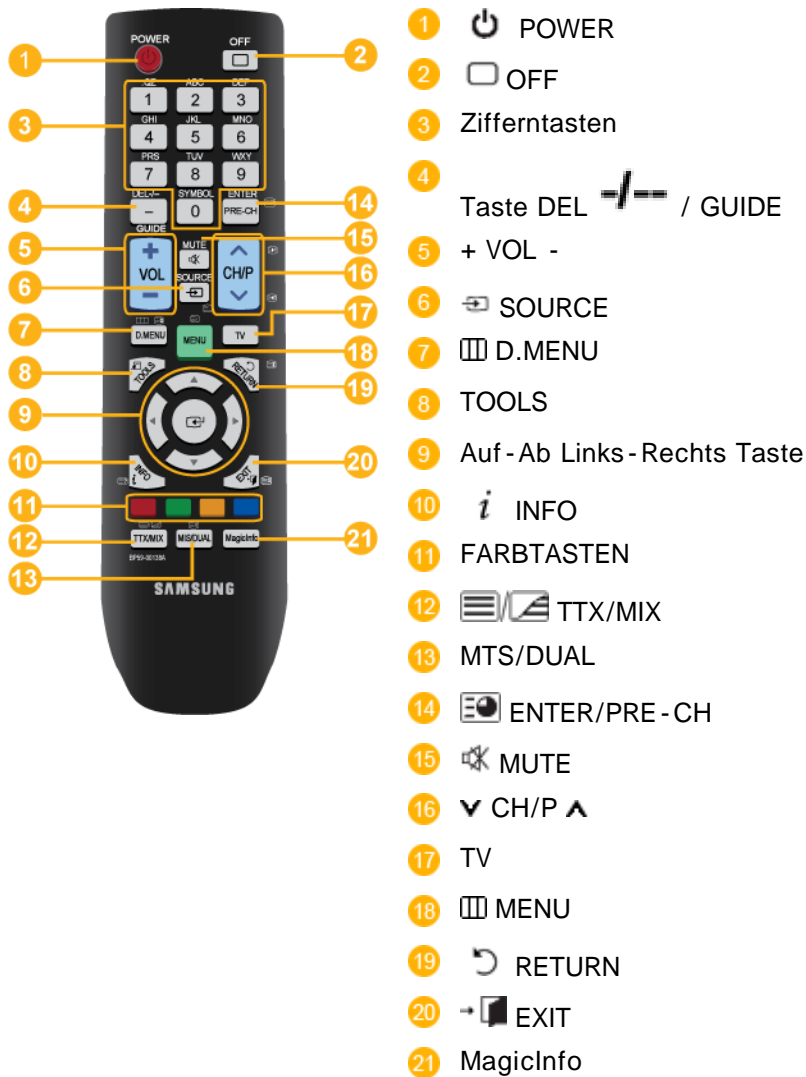
Hinweis

Weitere Informationen zu Kabelanschlüssen finden Sie unter Anschließen von Kabeln.

Fernbedienung

Hinweis

Da es durch Frequenzinterferenzen zu Störungen kommen kann, wird die Leistung der Fernbedienung möglicherweise durch ein Fernsehgerät oder ein anderes elektronisches Gerät beeinträchtigt, das in der Nähe des LCD-Bildschirms betrieben wird.







- | | |
|--------------------------|---|
| 1. POWER | Hiermit wird das Gerät angeschaltet. |
| 2. OFF | Hiermit wird das Gerät ausgeschaltet. |
| 3. Zifferntasten | Hiermit wechseln Sie den Kanal. |
| 4. Taste DEL /
GUIDE | Mit der Taste "-" wählen Sie Digitalkanäle. Zum Beispiel Kanal 4-1.

Anzeige des elektronischen Programmführers (EPG).

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar. |
| 5. + VOL - | Mit diesen Tasten bestimmen Sie die Audiolautstärke. |
| 6. SOURCE | Drücken Sie die Taste, um die Signalquelle SOURCE zu wechseln.

Die SOURCE kann nur bei externen Ger äten ge ändert werden, die aktuell an den LCD-Bildschirm angeschlos- sen sind. |
| 7. D.MENU | DTV-Menü einblenden |

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
8. **TOOLS** Hiermit können Sie häufig verwendete Funktionen schnell auswählen.
9. **Auf-Ab Links-Rechts Taste** Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.
10. ***i* INFO** Informationen zum aktuellen Bild werden links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
11. **Farbige Tasten** Drücken Sie die Taste zum Hinzufügen oder Löschen von Kanälen und zum Speichern von Kanälen in der Liste der bevorzugten Kanäle im Menü "Kanalliste".
- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
12. ** TTX/MIX** Fernsehsender bieten über Videotext schriftliche Informationen an.
- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
- Videotext-Tasten

- Weitere Informationen > TTX / MIX
13. **MTS/DUAL**
- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
- MTS-**
- Sie können den MTS-Modus (Mehrkanalton) auswählen.
- | | Audiosystem | MTS/S-System | | Standard |
|--------------|-------------|--------------|--------|-------------------|
| UKW - Stereo | Mono | Mono | | Manueller Wechsel |
| | Stereo | Mono | Stereo | |
| | SAP | Mono | SAP | Mono |
- DUAL -**
- STEREO/MONO, DUAL I / DUAL II und MONO/NICAM MONO/NICAM STEREO können in Abhängigkeit von der Fernsehnorm über die Taste DUAL auf der Fernbedienung beim Fernsehen eingestellt werden.
14. ** ENTER/PRE - CH** Mit dieser Taste können Sie zum vorherigen Kanal zurückkehren.
- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
15. ** MUTE** Die Audioausgabe wird vorübergehend unterbrochen (stummgeschaltet). Dies wird in der linken unteren Ecke des Bildschirms angezeigt.

Die Tonwiedergabe wird fortgesetzt, wenn im Mute-Modus die Tasten MUTE oder - VOL + gedrückt werden.

16.  VCH/PA

Im TV-Modus wählen Sie mit diesen Tasten die Fernsehkanäle aus.

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.

17. TV

Hiermit können Sie den TV-Modus direkt aufrufen.

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.

18.  MENU

Mit dieser Taste können Sie das Bildschirmmenü öffnen und die Menüanzeige beenden oder das Menü mit den Einstellungen schließen.

19.  RETURN

Zurück zum vorherigen Menü.

20.  EXIT

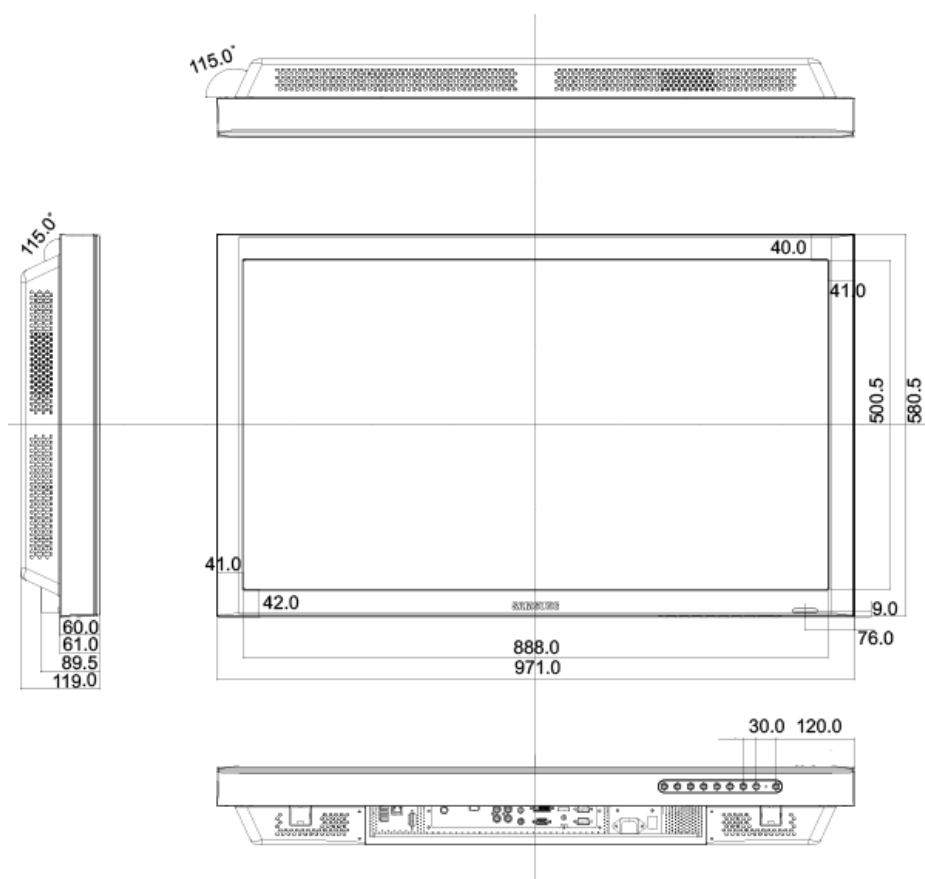
Schließt das Menüfenster.

21. MagicInfo

MagicInfo - Schnellstarttaste

Abmessungen und Gewichte (400CX-2 400CXN-2)

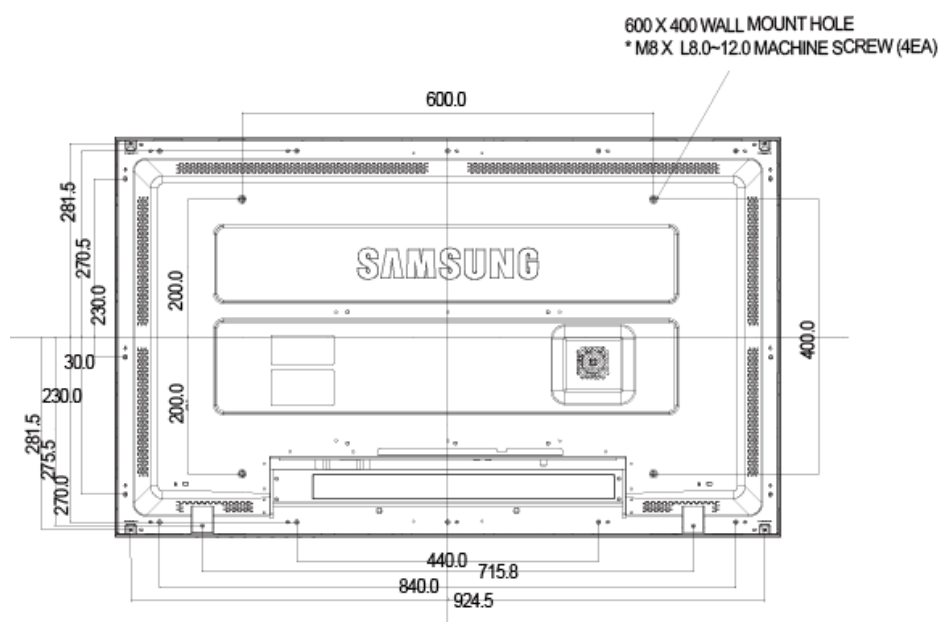
Abmessungen und Gewichte



Montage der VESA - Wandhalterung

- Wenn Sie die VESA-Wandhalterung installieren, stellen Sie sicher, dass die internationalen VESA-Richtlinien erfüllt sind.
- Hinweise zu Kauf und Montage der VESA-Halterung: Wenden Sie sich für die Bestellung der Halterung an Ihren nächsten SAMSUNG-Fachhändler.
- Zum Anheben des LCD-Bildschirms sind mindestens 2 Personen erforderlich.
- SAMSUNG haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage des Geräts vom Kunden selbst durchgeführt wird.

Abmessungen



Hinweis

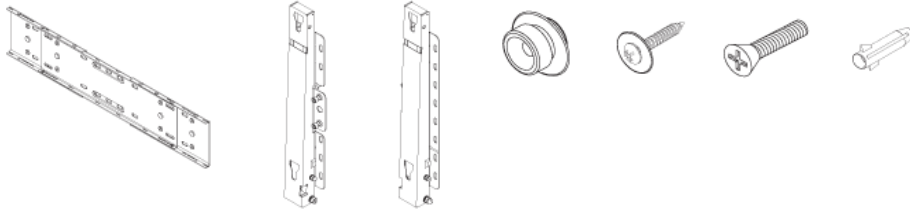
Verwenden Sie für die Wandmontage der Halterung nur Maschinenschrauben mit 6 mm Durchmesser und 8 bis 12 mm Länge.

Montage der Wandhalterung

- Wenden Sie sich für die Montage der Wandhalterung an einen Techniker.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn Sie die Montage selbst durchführen.
- Die Halterung ist zur Montage an Mauern vorgesehen. Die Stabilität der Halterung bei Montage auf Gipskarton oder an Holz kann nicht garantiert werden.

Komponenten

Verwenden Sie nur die zusammen mit der Wandhalterung gelieferten Komponenten und das mitgelieferte Zubehör.



Wandhalterung (1) Scharnier (Links: Hängelager aus Plastik (4) 1, Rechts 1) Schraube A (11) Schraube B (4) Dübel (11)

Zusammenbau der Wandhalterung

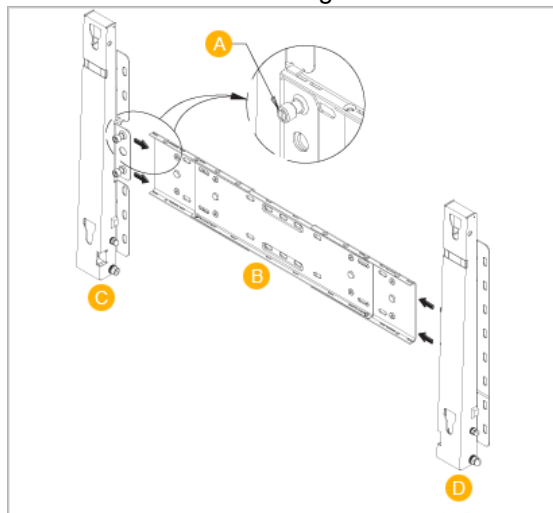


Hinweis

Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

1. Setzen Sie die unverlierbare Schraube ein, und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

Bringen Sie anschließend die Wandhalterung an der Wand an.

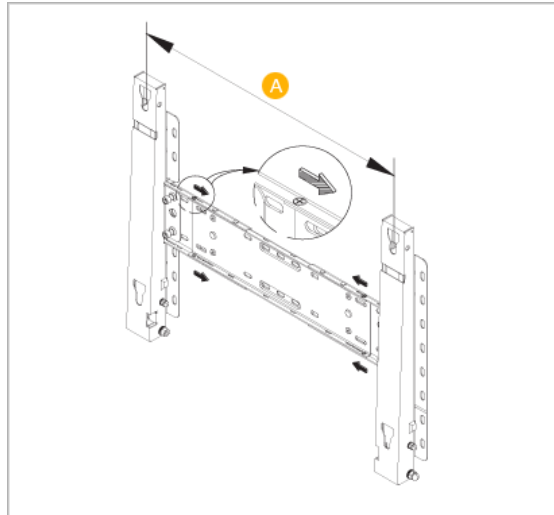


Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

- A - Unverlierbare Schraube
- B - Wandhalterung
- C - Scharnier (links)
- D - Scharnier (rechts)

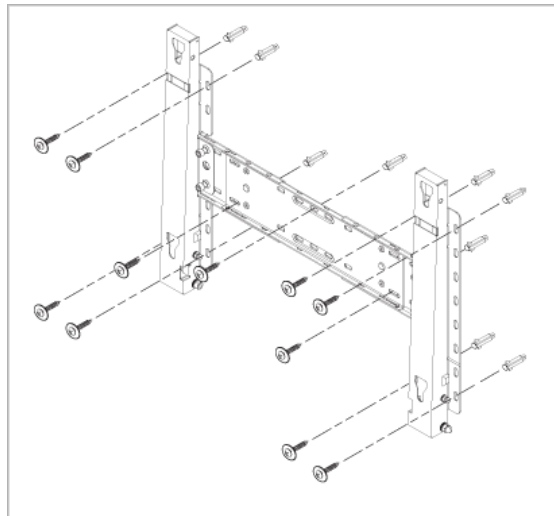
2. Ehe Sie die Löcher in die Wand bohren, vergewissern Sie sich, dass deren Abstand dem der beiden Montagebohrungen auf der Rückseite der Halterung entspricht.

Wenn der Abstand zu groß oder klein ist, lösen Sie alle oder einen Teil der 4 Schrauben der Wandhalterung, und passen Sie den Abstand an.



A - Abstand der beiden Montagebohrungen

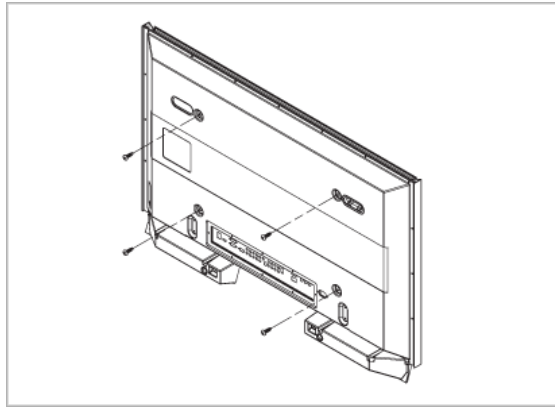
3. Markieren Sie die Bohrstellen entsprechend der Montagezeichnung an der Wand. Verwenden Sie zum Bohren der Löcher einen Bohrer mit 5 mm Durchmesser, der eine Bohrungstiefe von mehr als 35 mm zulässt. Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein. Richten Sie die Bohrungen in der Halterung und den Scharnieren entsprechend den Bohrungen mit den Dübeln aus, und ziehen Sie die 11 Schrauben A fest.



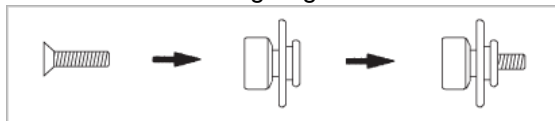
So montieren Sie das Gerät an der Wandhalterung

Die Form des Geräts ist modellabhängig. Das Bauteil mit Hängelager und Schraube ist gleich.

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Geräts.

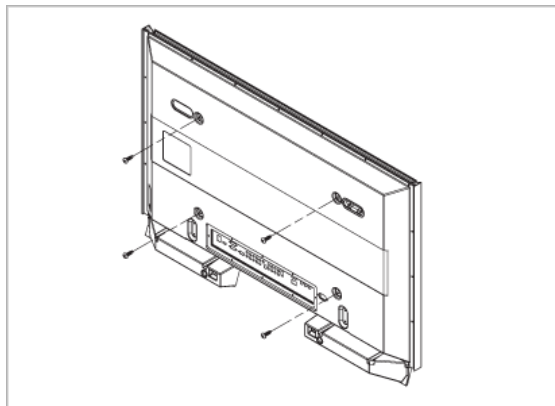


2. Setzen Sie die Schraube B in das Hängelager ein.

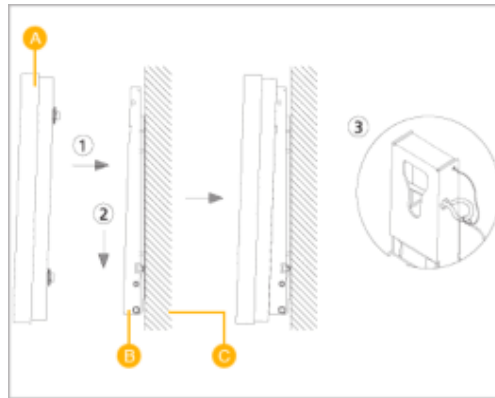


Hinweis

- Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung, und vergewissern Sie sich, dass es ordnungsgemäß am linken und rechten Hängelager angebracht ist.
 - Achten Sie bei der Montage des Geräts an der Halterung darauf, dass Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Wandhalterung sicher an der Wand befestigt ist, da anderenfalls das Gerät nach der Montage herunterfallen könnte.
3. Setzen Sie die 4 Schrauben aus Schritt 2 (Hängelager +Schraube B) in die Bohrungen auf der Rückseite des Geräts ein, und ziehen Sie sie fest.



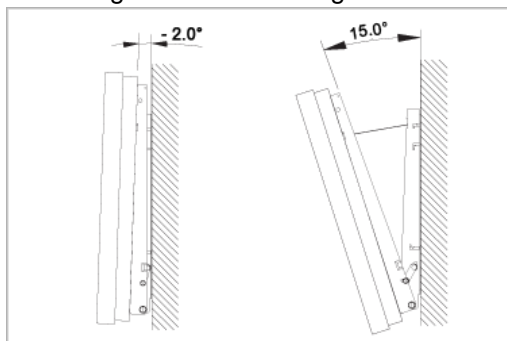
4. Entfernen Sie den Sicherheitsstift (3), und setzen Sie die 4 Gerätehalterungen in die entsprechenden Bohrungen in der Wandhalterung (1) ein. Setzen Sie anschließend das Gerät (2) so ein, dass es fest mit der Wandhalterung verbunden ist. Setzen Sie den Sicherheitsstift (3) wieder ein, und ziehen Sie ihn fest, damit das Gerät an der Wandhalterung sicher fixiert ist.



- A - LCD-Bildschirm
- B - Wandhalterung
- C - Wand

Anpassen des Wandhalterungswinkels

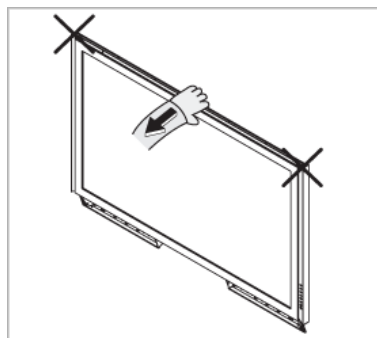
Stellen Sie vor der Wandmontage einen Halterungswinkel von -2° ein.



1. Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung.
2. Halten Sie das Gerät oben in der Mitte fest, und ziehen Sie es nach vorne (in Pfeilrichtung), um den Winkel einzustellen.

Hinweis

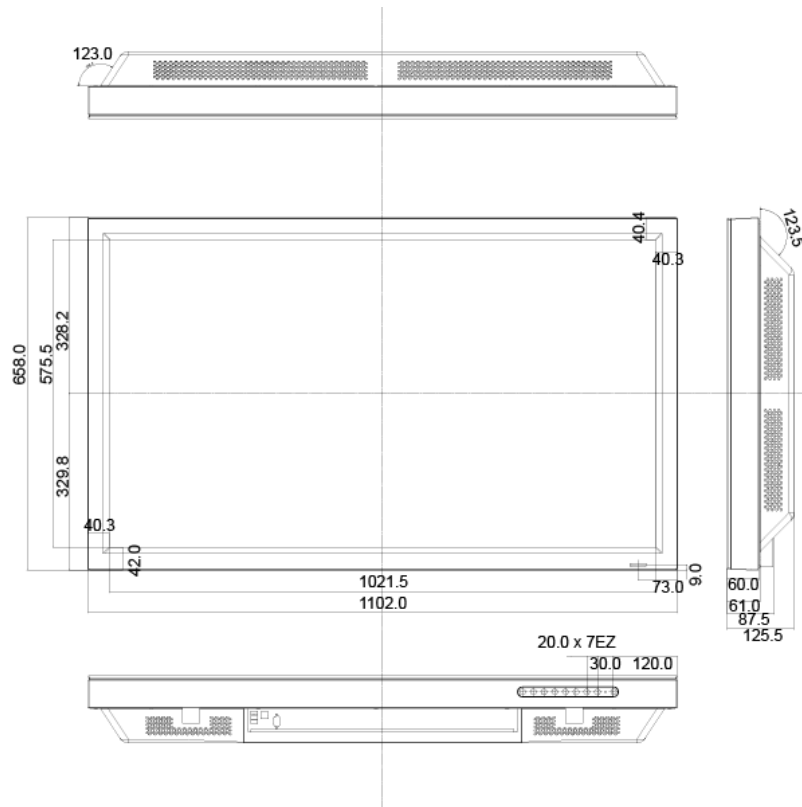
Der Halterungswinkel kann zwischen -2° und 15° eingestellt werden.



Fassen Sie das Gerät immer oben in der Mitte und nicht an der linken oder rechten Seite an, um den Winkel einzustellen.

Abmessungen und Gewichte (460CX-2 460CXN-2)

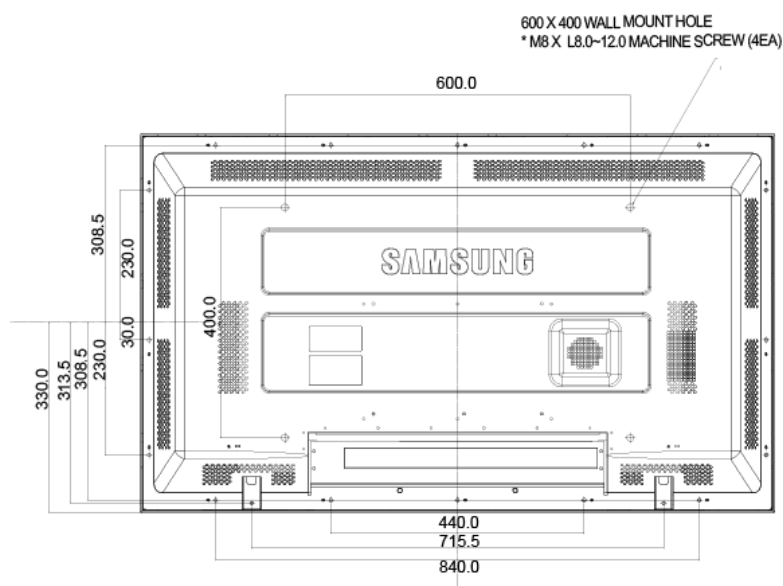
Abmessungen und Gewichte



Montage der VESA-Wandhalterung

- Wenn Sie die VESA-Wandhalterung installieren, stellen Sie sicher, dass die internationalen VESA-Richtlinien erfüllt sind.
- Hinweise zu Kauf und Montage der VESA-Halterung: Wenden Sie sich für die Bestellung der Halterung an Ihren nächsten SAMSUNG-Fachhändler. Unser Montagepersonal baut die Halterung nach Eintreffen Ihrer Bestellung ein.
- Zum Anheben des LCD-Bildschirms sind mindestens 2 Personen erforderlich.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage des Geräts vom Kunden selbst durchgeführt wird.

Abmessungen



Hinweis

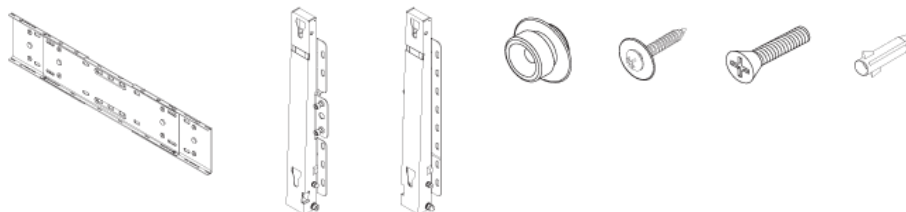
Verwenden Sie für die Wandmontage der Halterung nur Maschinenschrauben mit 6 mm Durchmesser und 8 bis 12 mm Länge.

Montage der Wandhalterung

- Wenden Sie sich für die Montage der Wandhalterung an einen Techniker.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage des Geräts vom Kunden selbst durchgeführt wird.
- Die Halterung ist zur Montage an Mauern vorgesehen. Die Stabilität der Halterung bei Montage auf Gipskarton oder an Holz kann nicht garantiert werden.

Komponenten

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Komponenten und das mitgelieferte Zubehör.



Wandhalterung (1) Scharnier (Links: Hängelager aus Plastik (4), Rechts 1) Schraube A (11) Schraube B (4) Dübel (11)

Zusammenbau der Wandhalterung

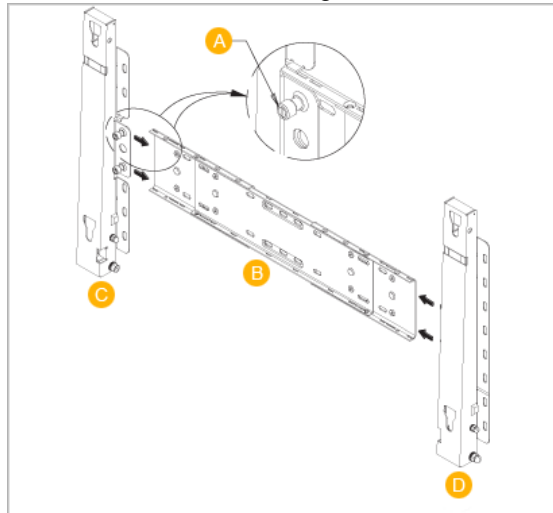


Hinweis

Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

1. Setzen Sie die unverlierbare Schraube ein, und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

Bringen Sie anschließend die Wandhalterung an der Wand an.

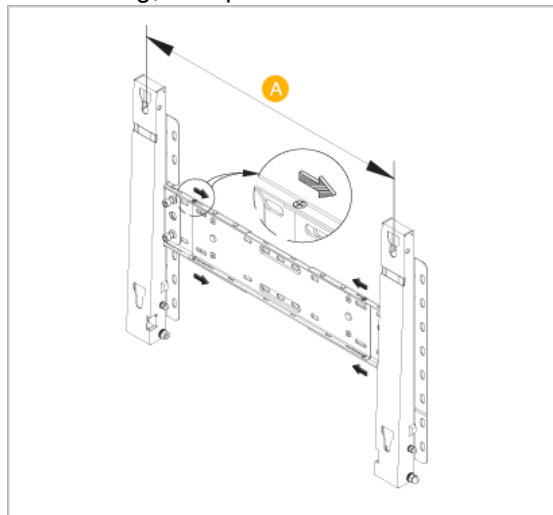


Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

- A - Unverlierbare Schraube
- B - Wandhalterung
- C - Scharnier (links)
- D - Scharnier (rechts)

2. Ehe Sie die Löcher in die Wand bohren, vergewissern Sie sich, dass deren Abstand dem der beiden Montagebohrungen auf der Rückseite der Halterung entspricht.

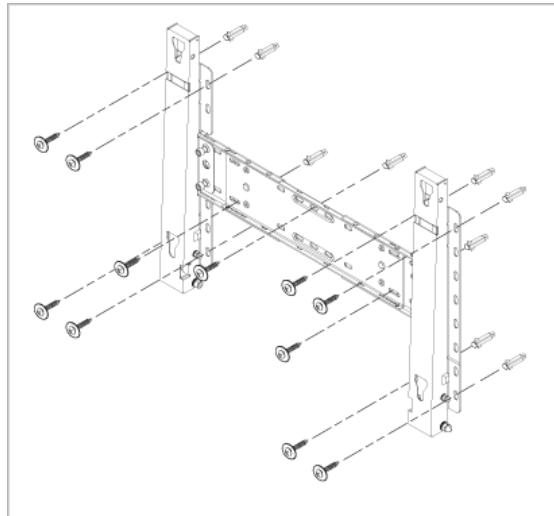
Wenn der Abstand zu groß oder klein ist, lösen Sie alle oder einen Teil der 4 Schrauben der Wandhalterung, und passen Sie den Abstand an.



- A - Abstand der beiden Montagebohrungen

3. Markieren Sie die Bohrstellen entsprechend der Montagezeichnung an der Wand. Verwenden Sie zum Bohren der Löcher einen Bohrer mit 5 mm Durchmesser, der eine Bohrungstiefe von mehr als 35 mm zulässt. Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein. Richten Sie die Bohrungen in der Halterung und den Scharnieren

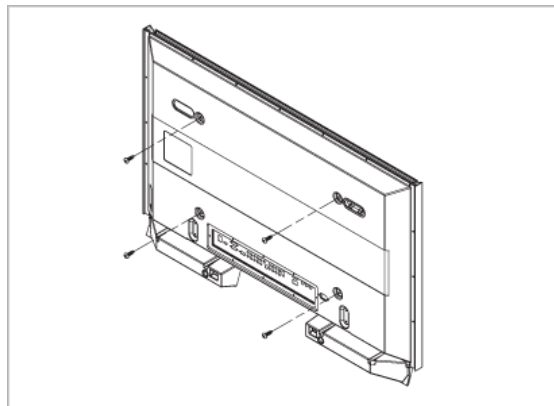
entsprechend den Bohrungen mit den Dübeln aus, und ziehen Sie die 11 Schrauben A fest.



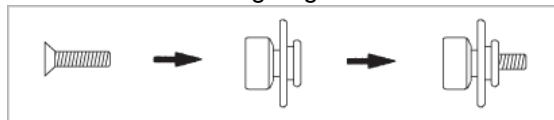
So montieren Sie das Gerät an der Wandhalterung

Die Form des Geräts ist modellabhängig. Das Bauteil mit Hängelager und Schraube ist gleich.

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Geräts.

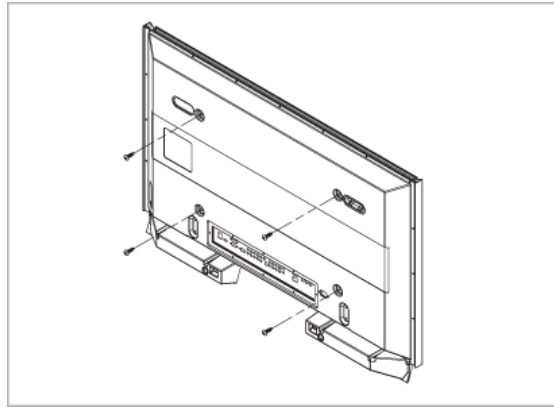


2. Setzen Sie die Schraube B in das Hängelager ein.

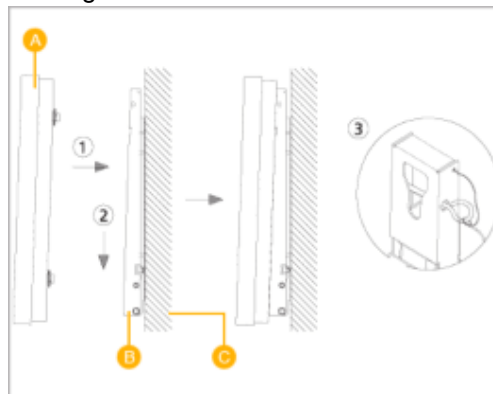


 **Hinweis**

- Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung, und vergewissern Sie sich, dass es ordnungsgemäß am linken und rechten Hängelager angebracht ist.
 - Achten Sie bei der Montage des Geräts an der Halterung darauf, dass Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Wandhalterung sicher an der Wand befestigt ist, da anderenfalls das Gerät nach der Montage herunterfallen könnte.
3. Setzen Sie die 4 Schrauben aus Schritt 2 (Hängelager + Schraube B) in die Bohrungen auf der Rückseite des Geräts ein, und ziehen Sie sie fest.



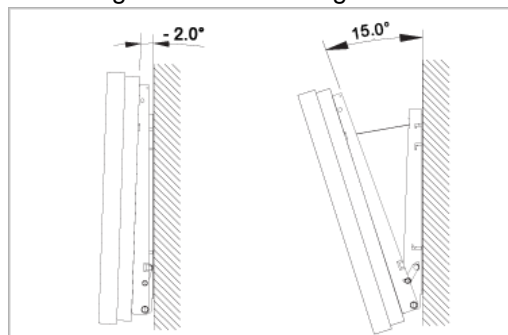
4. Entfernen Sie den Sicherheitsstift (3), und setzen Sie die 4 Gerätehalterungen in die entsprechenden Bohrungen in der Wandhalterung (1) ein. Setzen Sie anschließend das Gerät (2) so ein, dass es fest mit der Wandhalterung verbunden ist. Setzen Sie den Sicherheitsstift (3) wieder ein, und ziehen Sie ihn fest, damit das Gerät an der Wandhalterung sicher fixiert ist.



- A - LCD-Bildschirm
- B - Wandhalterung
- C - Wand

Anpassen des Wandhalterungswinkels

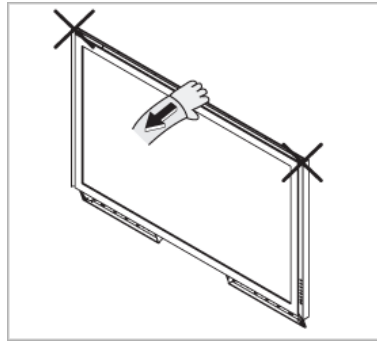
Stellen Sie vor der Wandmontage einen Halterungswinkel von -2° ein.



1. Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung.
2. Halten Sie das Gerät oben in der Mitte fest, und ziehen Sie es nach vorne (in Pfeilrichtung), um den Winkel einzustellen.

 **Hinweis**

Der Halterungswinkel kann zwischen -2° und 15° eingestellt werden.

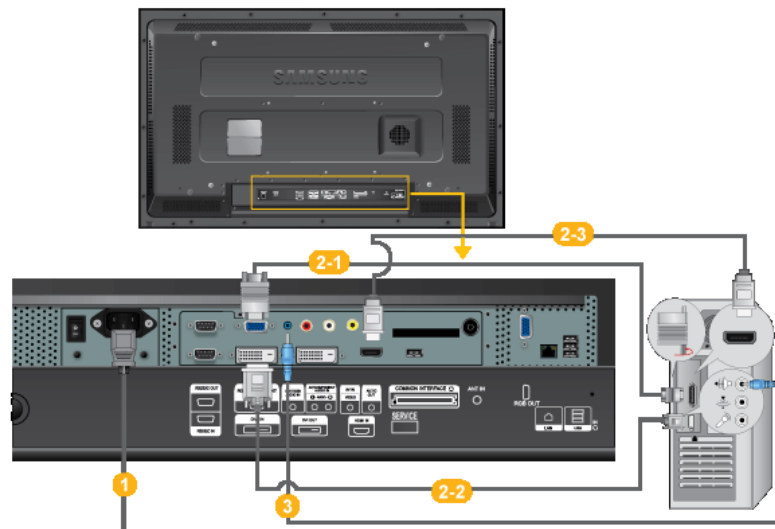


Fassen Sie das Geät immer oben in der Mitte und nicht an der linken oder rechten Seite an, um den Winkel einzustellen.

Anschlüsse

Anschließen an einen Computer

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen von AV-Geräten finden Sie unter „Einstellen des LCD-Bildschirms“.



- 1 Schließen Sie das Netzkabel des LCD-Bildschirms an den Netzanschluss auf der Rückseite des LCD-Bildschirms an. Schalten Sie den LCD-Bildschirm am Netzschalter ein.
- 2 Es gibt verschiedene Methoden, um den Computer an den Monitor anzuschließen. Wählen Sie eine der folgenden Varianten:
 - 2-1 Mit dem D-Sub-Anschluss (Analog) der Grafikkarte.
 - Schließen Sie das D-Sub-Kabel an den 15-poligen RGB-Anschluss auf der Rückseite des LCD-Bildschirms und an den 15-poligen D-Sub-Anschluss ihres Computers an.



- 2-2 Mit dem DVI-Anschluss (Digital) der Grafikkarte.
 - Schließen Sie das DVI-Kabel an den DVI-Anschluss auf der Rückseite des LCD-Bildschirms und den DVI-Anschluss Ihres Computers an.



2-3 Mit Hilfe des (digitalen) HDMI-Ausgangs der Grafikkarte.

- Verbinden Sie den HDMI IN-Anschluss des Monitors über ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss am PC.



Hinweis

- Wenn Sie den PC mit dem HDMI-Kabel angeschlossen haben, müssen Sie **HDMI** sowohl in der **Source List** als auch bei **Edit Name** einstellen, ehe Sie als Gerät **PC** oder **DVI** wählen. Nur dann können PC-Bild und -Ton ausgegeben werden.
 - Beachten Sie, dass der Ton nur dann verfügbar ist, wenn der Anschluss gemäß folgender Variante 2 erfolgt.
- 3** Schließen Sie das Audiokabel des LCD-Bildschirms an den Audioanschluss auf der Rückseite Ihres LCD-Bildschirms an.



Hinweis

- Schalten Sie sowohl den Computer als auch den LCD-Bildschirm ein.
- Zubehör erhalten Sie bei jedem Kundendienstzentrum von SAMSUNG Electronics.

Anschließen an andere Geräte

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen von AV-Geräten finden Sie unter „Einstellen des LCD-Bildschirms“.

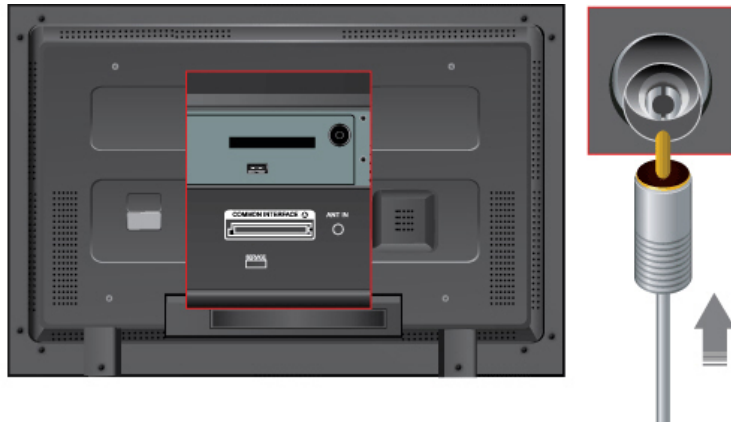
Die Konfiguration auf der Rückseite des LCD-Bildschirms kann sich je nach verwendetem LCD-Bildschirmmodell leicht unterscheiden.

Anschließen an TV



Hinweis

Auch ohne Anschluss weiterer Fernsehhardware an Ihren Computer können Sie mit dem LCD-Bildschirm Fernsehprogramme anzeigen, wenn er an eine Antenne oder ein CATV-Kabel angeschlossen ist.



1. Schließen Sie das CATV-Kabel oder das Kabel der Fernsehantenne an den Anschluss "ANT IN" auf der Rückseite der LCD-Anzeige an.

Verwenden einer Fernsehantenne (gesondert erhältlich).

- *Bei Verwendung des Anschlusses für die Zimmerantenne:*

Prüfen Sie zuerst den Antennenanschluss an der Wand und schließen Sie dann das Antennenkabel an.

- *Bei Verwendung einer Außenantenne:*

Beauftragen Sie möglichst einen erfahrenen Handwerker, wenn Sie eine Außenantenne verwenden.

- *So schließen Sie das HF-Kabel an den Antenneneingang an:*

Halten Sie den Kupferdraht des HF-Kabels gerade.

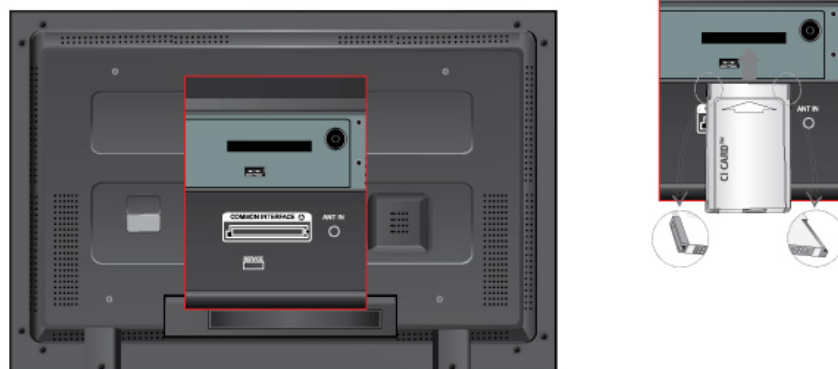
2. Schalten Sie den LCD-Bildschirm ein.
3. Wählen Sie mit Hilfe der TV / DTV-Taste die TV-Option.
4. Wählen Sie den gewünschten TV-Kanal aus.

Anschließen der CI-Schnittstelle



Sie können das CAM-Modul unabhängig davon anschließen, ob das Fernsehgerät (TV) angeschaltet ON ist oder nicht (OFF).

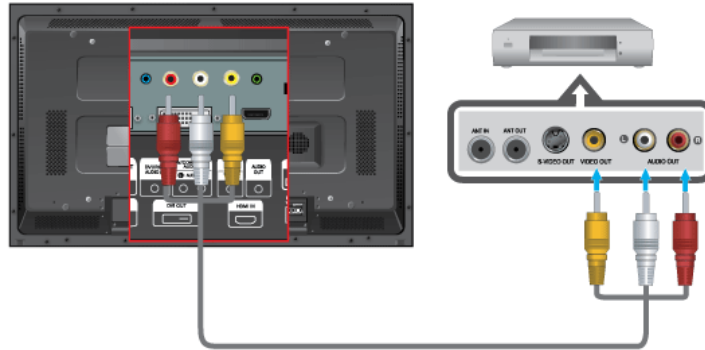
Sie können das CI-CAM-Modul bei Ihrem nächsten Händler oder durch telefonische Bestellung erwerben.



1. Schieben Sie die CI-Karte in Richtung des Pfeils in das CAM-Modul ein, bis sie fest sitzt.
2. Schieben Sie das CAM-Modul mit installierter CI-Karte (CARD) in den Schacht für die gemeinsame Schnittstelle hinein.

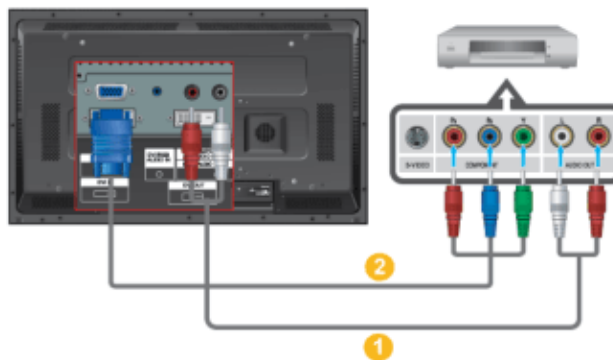
(Schieben Sie das CAM-Modul in Pfeilrichtung bis zum Anschlag, sodass es parallel mit dem Schlitz ist.)
3. Kontrollieren Sie, ob Sie ein Bild sehen oder ein gestörtes Signal.

Anschließen von AV-Geräten



1. Verbinden Sie den Video and Audio [R-AUDIO-L]-Anschluss des DVD-Players, Videorekorders oder des DTV-Receivers mit dem [R-AUDIO-L]-Anschluss am LCD-Bildschirm.
2. Starten Sie anschließend den DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder mit eingelegetem Band oder eingelegeter DVD.
3. Wählen Sie **AV** über die SOURCE -Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung.

Anschließen mit einem Component-Kabel

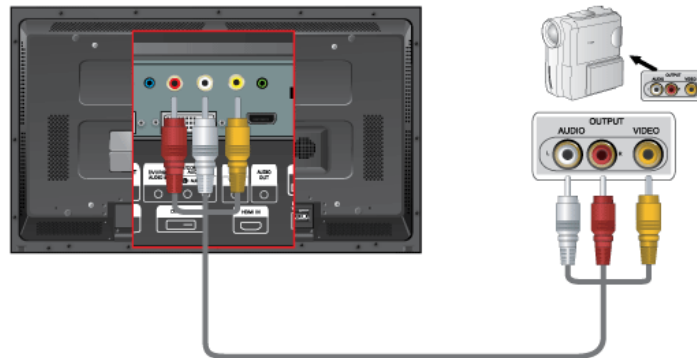


1. Schließen Sie den RGB/COMPONENT IN-Anschluss des Geräts mit einem Komponenten/D-Sub-Kabel (gesondert lieferbar) an die COMPONENT - PR, Y, PB-Anschlüsse Ihres Receivers an.
2. Verbinden Sie den AV/COMPONENT AUDIO IN [R-AUDIO-L]-Eingang am LCD-Bildschirm mit den AUDIO OUT-Anschlüssen an der Set-Top-Box.

 **Hinweis**

- Wählen Sie **Component** über die SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung.
- Starten Sie anschließend den DVD-Player mit eingelegter DVD.
- Das Komponentenkabel ist als Zubehör erhältlich.
- Informationen zu Component-Video finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players oder externen Geräts.

Anschließen an einen Camcorder

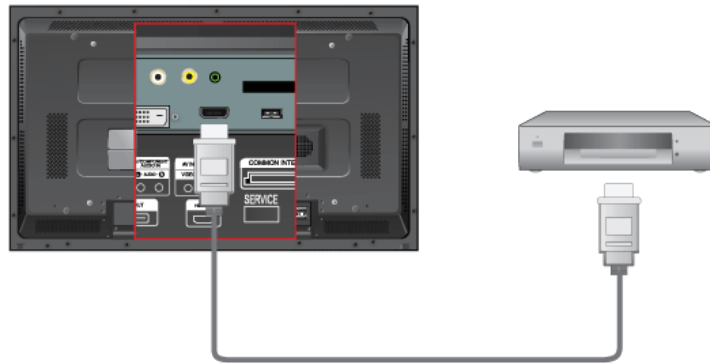


1. Suchen Sie die AV-Ausgangsbuchsen am Camcorder. Sie befinden sich normalerweise seitlich am Camcorder oder auf dessen Rückseite. Verbinden Sie den AV/COMPONENT AUDIO IN [R-AUDIO-L]-Eingang am LCD-Bildschirm mit den AUDIO OUTPUT-Anschlüssen am Camcorder.
2. Verbinden Sie den AV IN [VIDEO]-Eingang am LCD-Bildschirm mit dem VIDEO OUTPUT-Anschluss am Camcorder.
3. Wählen Sie über die SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung den **AV**-Eingang für den Anschluss an einen Camcorder.
4. Starten Sie anschließend den Camcorder mit einem eingelegten Band.

 **Hinweis**

Die hier abgebildeten Audio-Video-Kabel sind in der Regel im Lieferumfang eines Camcorders enthalten. (Falls dies nicht der Fall sein sollte, sind diese in einem Elektronikgeschäft in Ihrer Nähe erhältlich.) Wenn Sie einen Stereo-Camcorder besitzen, müssen Sie ein Satz mit zwei Kabeln anschließen.

Anschließen mit einem HDMI-Kabel

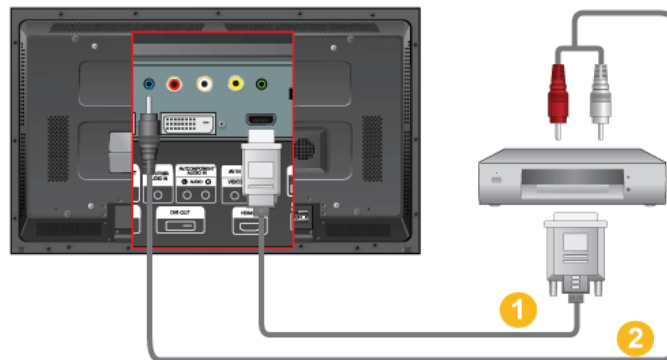


1. Schließen Sie Signalquellen wie Blu-ray/DVD-Geräte mit dem HDMI-Kabel an den HDMI IN-Anschluss des LCD-Bildschirms an.

Hinweis

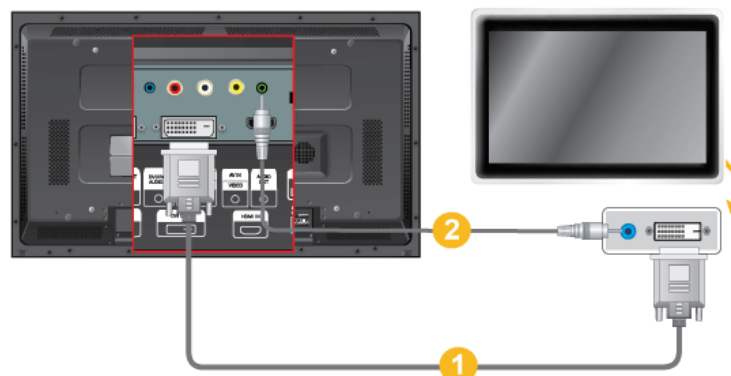
- Im HDMI-Modus wird Ton nur im PCM-Format unterstützt.

Anschließen mit einem DVI/HDMI-Kabel



1. Der DVI-Ausgang des digitalen Ausgabegeräts und der HDMI IN-Anschluss des LCD-Bildschirms werden über ein DVI/HDMI-Kabel miteinander verbunden.
2. Schließen Sie den roten und den weißen Stecker des RCA/Stereo-Kabels (für PC) an die entsprechend gefärbten Audioausgänge des digitalen Ausgabegeräts an, und verbinden Sie den gegenüber liegenden Stecker mit dem DVI / RGB AUDIO IN-Anschluss des LCD-Bildschirms.

Anschließen mit einem DVI-Kabel

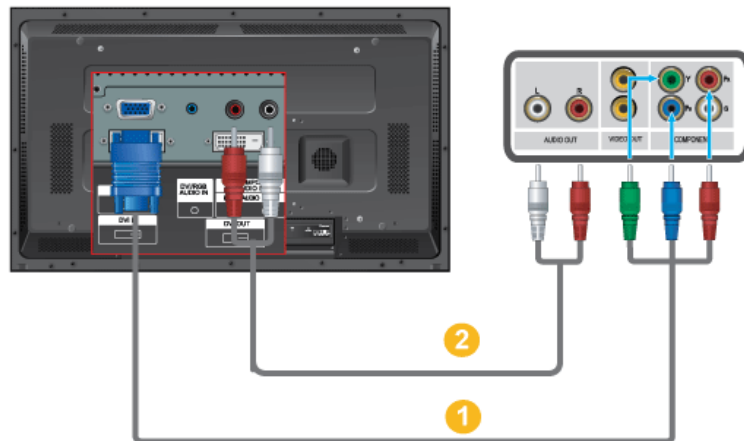


1. Stellen Sie die Verbindung zwischen dem DVI OUT-Anschluss des LCD-Monitors und dem Eingang eines anderen Monitors mit einem DVI-Kabel her.
2. Stellen Sie die Verbindung zwischen dem AUDIO OUT-Anschluss des LCD-Monitors und dem Audioeingang eines anderen Monitors mit einem Stereokabel her.
3. Wählen Sie **DVI** über die SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung.

 **Hinweis**

- DVI-OUT unterstützt kein HDCP.

Anschließen eines DTV-Receiver (Kabel/Satellit)



1. Schließen Sie den RGB/COMPONENT IN-Anschluss des Geräts mit einem Komponenten/D-Sub-Kabel (gesondert lieferbar) an die COMPONENT - PR, Y, PB-Anschlüsse Ihres Receivers an.
2. Verbinden Sie den AV/COMPONENT AUDIO IN [R-AUDIO-L]-Eingang am LCD-Bildschirm mit den AUDIO OUT-Anschlüssen an der Set-Top-Box.

 **Hinweis**

- Wählen Sie Component mit der SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung.
- Informationen zu Component-Video finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Set Top Box.

Anschließen an eine Audioanlage

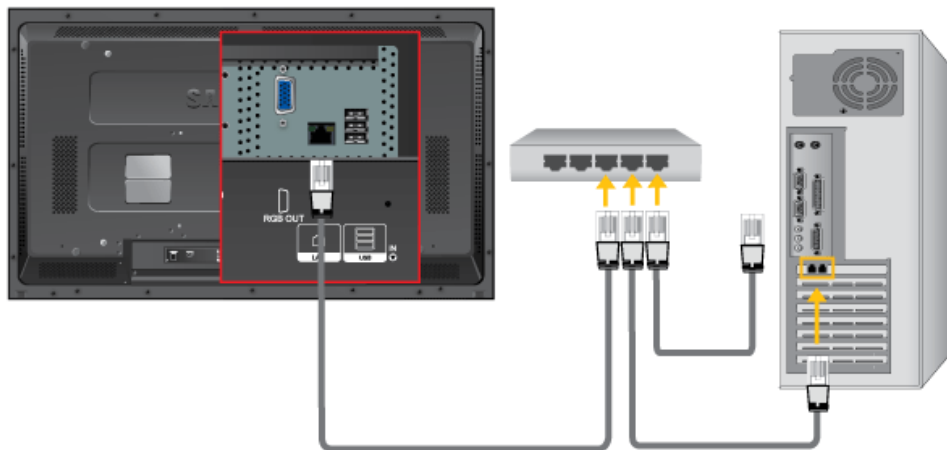


1. Verbinden Sie den AUDIO OUT-Ausgang am LCD-Bildschirm mit den AUX L, R-Anschlüssen am Audiosystem.

Anschließen eines LAN-Kabels

 **Hinweis**

- Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen von AV-Geräten finden Sie unter „Einstellen des LCD-Bildschirms“.
- Die Konfiguration auf der Rückseite des LCD-Bildschirms kann sich je nach verwendetem LCD-Bildschirmmodell leicht unterscheiden.



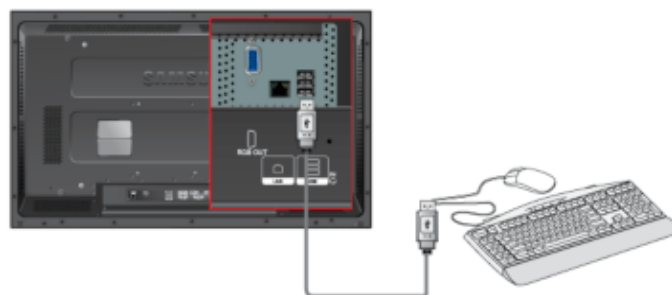
Schließen Sie das LAN-Kabel an.

(Nur Modelle CXN-2)

Anschließen eines USB-Geräts

- Sie können USB-Geräte anschließen, beispielsweise eine Maus oder Tastatur.

(Nur Modelle CXN-2)



Verwenden der Software

Monitortreiber



Hinweis

Wenn Sie vom Betriebssystem aufgefordert werden, den Monitortreiber zu installieren, legen Sie die mit dem Monitor gelieferte CD-ROM ein. Bei der Treiberinstallation bestehen zwischen den einzelnen Betriebssystemen geringfügige Unterschiede. Führen Sie die Anweisungen gemäß dem installierten Betriebssystem durch.

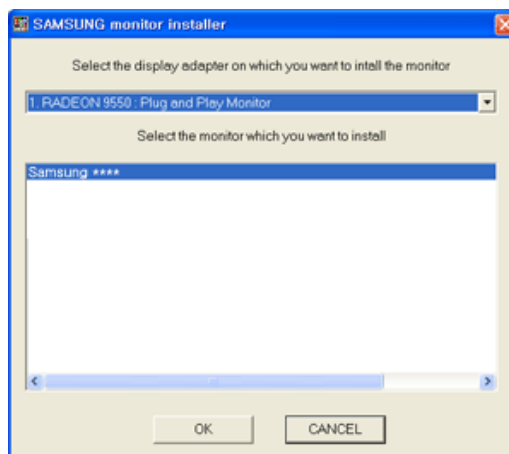
Halten Sie einen leeren Datenträger bereit und laden Sie den Treiber von der folgenden Internet-Website herunter.

Internet-Website:

<http://www.samsung.com/>

Installieren des Monitortreibers (automatisch)

1. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf "Windows".
3. Wählen Sie das Monitormodell aus der Modellliste aus, und klicken Sie dann auf OK.



4. Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche "Continue Anyway" (Trotzdem fortfahren). Klicken Sie dann auf OK (Betriebssystem Microsoft® Windows® XP/2000).



 **Hinweis**


Dieser Monitortreiber ist von Microsoft zertifiziert. Die Installation dieses Treibers hat keine negativen Auswirkungen auf Ihren Computer.

Den zertifizierten Treiber finden Sie auf der Samsung Monitor-Homepage.

<http://www.samsung.com/>

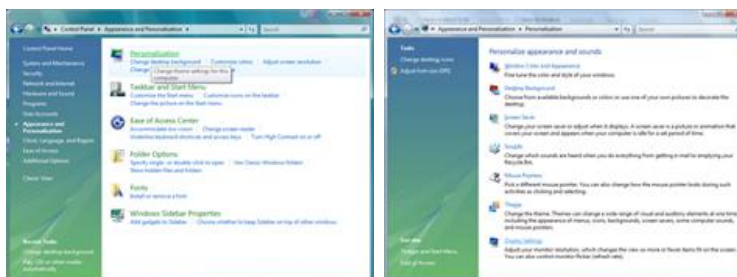
Installieren des Monitortreibers (manuell)

Betriebssystem Microsoft® Windows Vista™

1. Legen Sie die Handbuch-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf  (Start) und dann "Systemsteuerung". Dann doppelklicken Sie auf "Appearance and Personalization" (Darstellung und Anpassung).



3. Klicken Sie auf "Personalization" (Anpassung) und dann auf "Display Settings" (Anzeigeeinstellungen).



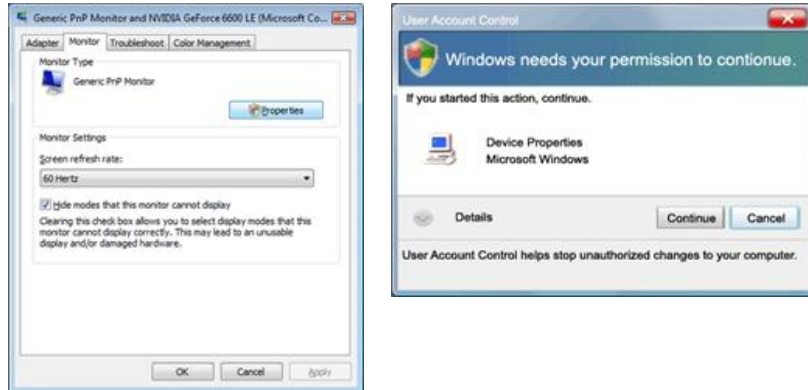
4. Klicken Sie auf "Advanced Settings..." (Erweiterte Einstellungen...).



5. Klicken Sie auf der Registerkarte "Monitor" auf "Properties" (Eigenschaften). Wenn die Schaltfläche "Properties" (Eigenschaften) deaktiviert ist, ist das Konfigurieren

Ihres Monitors abgeschlossen. Der Monitor kann im Lieferzustand verwendet werden.

Wenn, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt, die Meldung "Windows needs..." (Windows muss zur Fortsetzung...) angezeigt wird, klicken Sie auf "Continue" (Fortsetzen).

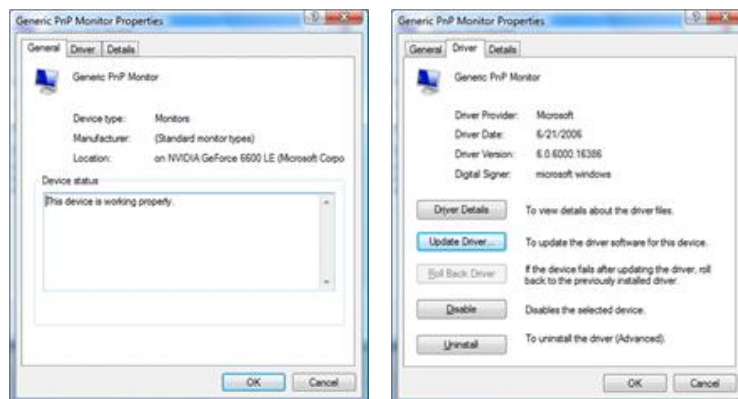


 **Hinweis**

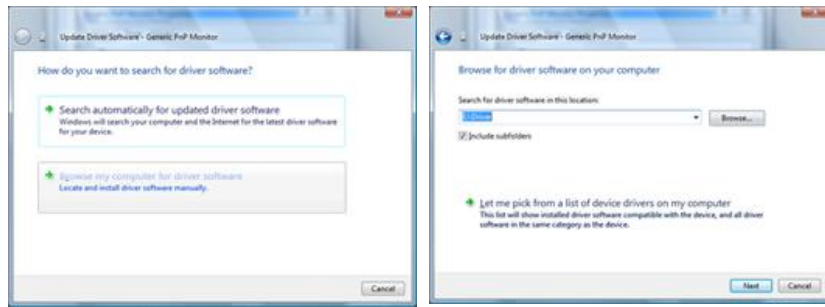
Dieser Monitortreiber ist mit dem MS-Logo-Test zertifiziert. Die Installation dieses Treibers hat keine negativen Auswirkungen auf Ihr System.

Den zertifizierten Treiber finden Sie auf der Samsung Monitor-Homepage.

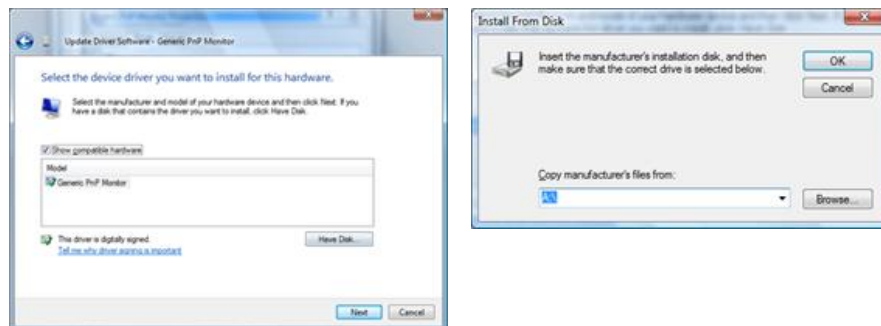
- 6. Klicken Sie auf der Registerkarte "Driver" (Treiber) auf "Update Driver" (Treiber aktualisieren).



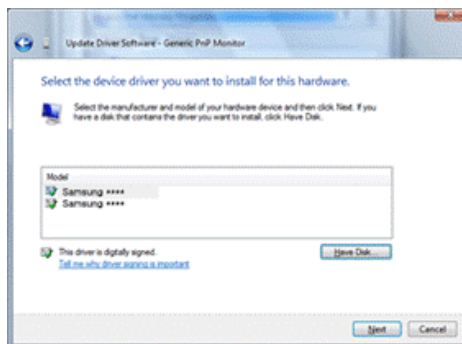
- 7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Browse my computer for driver software" (Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen)", und klicken Sie auf "Let me pick from a list of device drivers on my computer" (Aus einer Liste von Gerätetreibern auf dem Computer auswählen).



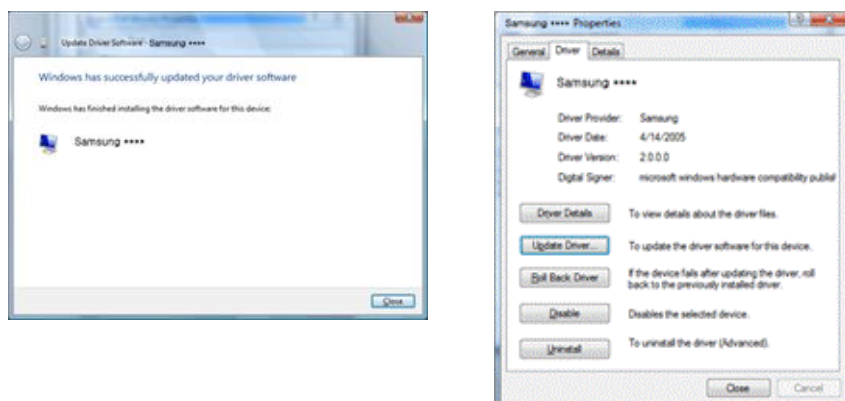
8. Klicken Sie auf "Have Disk" (Datenträger), und wählen Sie den Ordner (z. B. D: \Wlaufwerk), in dem die Setupdatei des Treibers gespeichert ist. Klicken Sie abschließend auf OK.

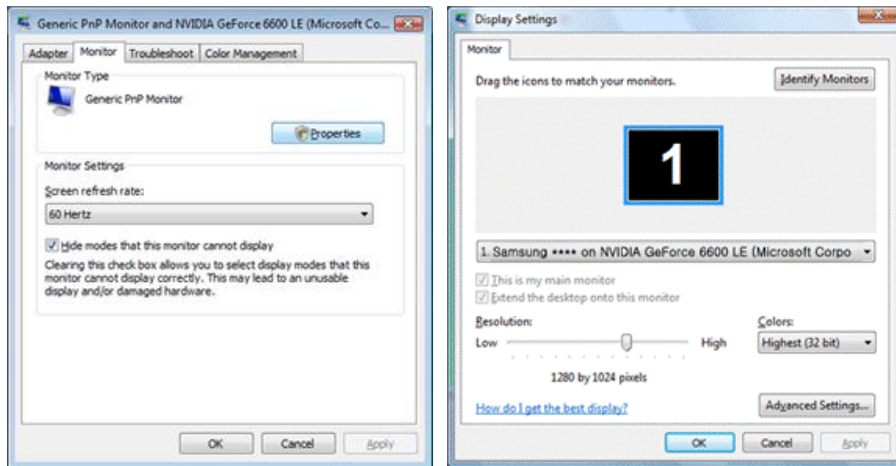


9. Wählen Sie in der Liste der Bildschirme das Modell, das Ihrem Monitor entspricht, und klicken Sie auf "Next" (Weiter).



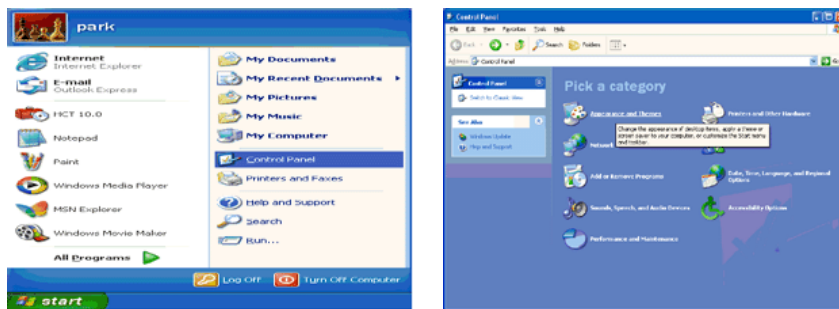
10. Klicken Sie in den anschließend nacheinander angezeigten Fenstern auf "Close" (Schließen) "Close" (Schließen) OK OK.



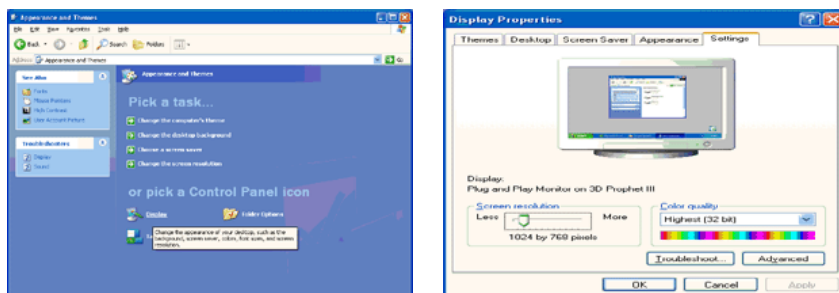


Betriebssystem Microsoft® Windows® XP

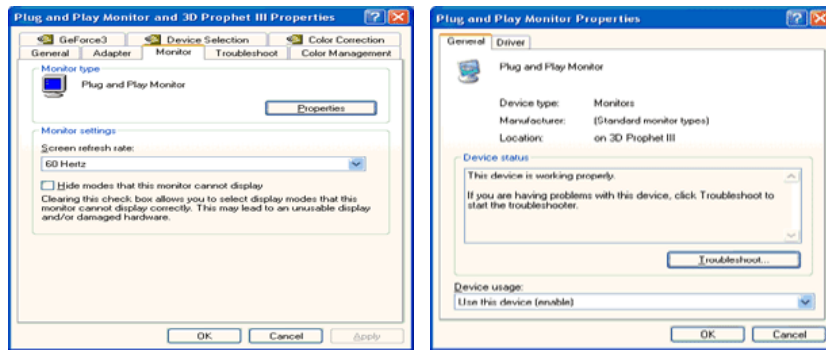
1. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf "Start" "Control Panel (Systemsteuerung)" und das Symbol "Appearance and Themes" (Darstellung und Designs).



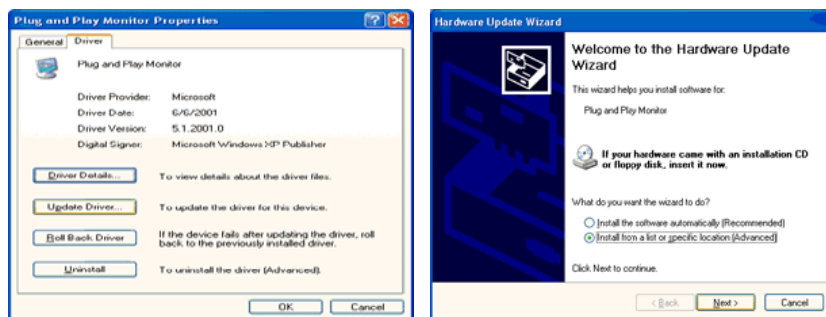
3. Klicken Sie auf das Symbol "Display" (Anzeige), wählen Sie die Registerkarte "Settings" (Einstellungen), und klicken Sie dann auf "Advanced..." (Erweitert...).



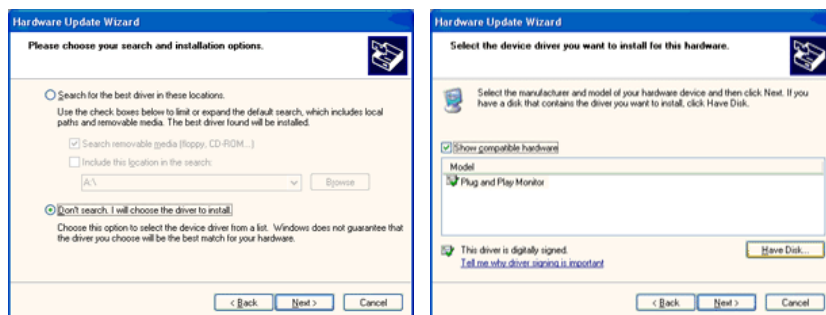
4. Klicken Sie auf der Registerkarte "Monitor" auf "Properties" (Eigenschaften) und wählen Sie die Registerkarte "Driver" (Treiber).



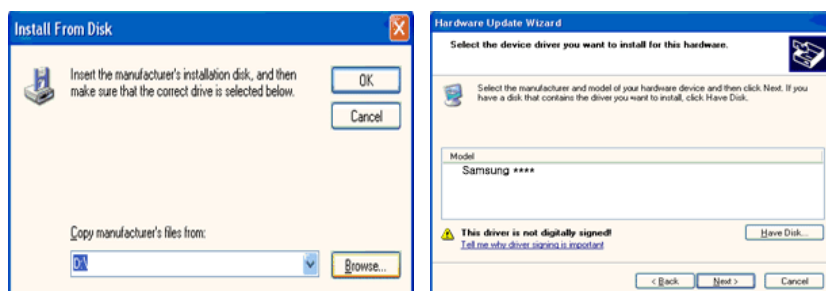
5. Klicken Sie auf "Update Driver..." (Treiber aktualisieren...), und wählen Sie "Install from a list or..." (Installation von Liste oder...) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Next" (Weiter).



6. Wählen Sie "Don't search, I will..." (Nicht suchen, ich werde...), und klicken Sie dann auf "Next" (Weiter), und klicken Sie dann auf "Have disk" (Datenträger...).



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Browse" (Durchsuchen), und wählen Sie dann A: (D:WDriver). Wählen Sie anschließend Ihren Monitor in der Modellliste aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche "Next" (Weiter).



8. Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche 'Continue Anyway (Trotzdem fortfahren)'. Klicken Sie anschließend auf OK.



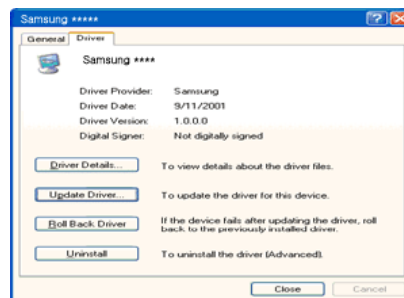
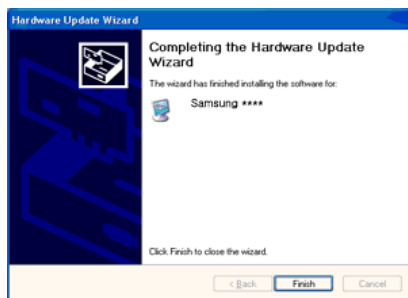
 **Hinweis**

Dieser Monitortreiber ist mit dem MS-Logo-Test zertifiziert. Die Installation dieses Treibers hat keine negativen Auswirkungen auf Ihr System.

Den zertifizierten Treiber finden Sie auf der Samsung Monitor-Homepage.

<http://www.samsung.com/>

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Close (Schließen)" und dann mehrmals auf "OK".



10. Die Installation des Monitortreibers ist abgeschlossen.

Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000

Wenn die Meldung "Digital Signature Not Found" (Digitale Signatur nicht gefunden) auf dem Monitor angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf OK im Fenster "Insert disk" (Datenträger einlegen).
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Browse" (Durchsuchen) im Fenster "File Needed" (Erforderliche Datei).
3. Wählen Sie A:(D:WTreiber) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche 'Open' (Öffnen) und dann mehrmals auf OK.

Vorgehensweise beim Installieren

1. Klicken Sie auf "Start", "Setting" (Einstellungen), "Control Panel" (Systemsteuerung).
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Display" (Anzeige).
3. Wählen Sie die Registerkarte "Settings" (Einstellungen) aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche "Advanced Properties" (Erweiterte Eigenschaften).
4. Wählen Sie "Monitor".
 1. Fall: Wenn die Schaltfläche "Properties" (Eigenschaften) deaktiviert ist, ist Ihr Monitor ordnungsgemäß konfiguriert. Beenden Sie die Installation.
 2. Fall: Wenn die Schaltfläche "Properties (Eigenschaften)" deaktiviert ist, klicken Sie auf die Schaltfläche "Properties (Eigenschaften)", und befolgen Sie die nächsten Schritte.
5. Klicken Sie auf der Registerkarte "Driver" (Treiber) auf "Update Driver" (Treiber aktualisieren) und klicken Sie dann auf "Next" (Weiter).
6. Wählen Sie "Display a list of the known drivers for this device so that I can choose a specific driver" (Anzeige einer Liste bekannter Gerätetreiber für dieses Gerät, damit ich einen bestimmten auswählen kann), klicken Sie dann zuerst auf "Next" (Weiter), und dann auf "Have disk" (Datenträger).
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Browse" (Durchsuchen) und wählen Sie dann A: (D:\Driver).
8. Klicken Sie auf "Open" (Öffnen) und dann auf OK.
9. Wählen Sie das Monitormodell aus, klicken Sie dann zuerst auf "Next" (Weiter) "OK".
10. Klicken Sie zuerst auf "Finish" (Fertig stellen) und dann auf "Close" (Schließen).

Wenn die Meldung "Digital Signature Not Found" (Digitale Signatur nicht gefunden) angezeigt wird, klicken Sie auf "Yes" (Ja). Klicken Sie dann zuerst auf "Finish (Fertig stellen)" und dann auf "Close (Schließen)".

Betriebssystem Microsoft® Windows® Millennium Edition

1. Klicken Sie auf "Start", "Setting" (Einstellungen), "Control Panel" (Systemsteuerung).
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Display" (Anzeige).
3. Wählen Sie die Registerkarte "Settings" (Einstellungen) aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche "Advanced Properties" (Erweiterte Eigenschaften).
4. Wählen Sie die Registerkarte "Monitor".
5. Klicken Sie im Bereich "Monitor Type" (Monitortyp) auf die Schaltfläche "Change" (Ändern).
6. Wählen Sie die Option "Specify the location of the driver." (Treiberverzeichnis angeben) aus.
7. Wählen Sie die Option "Display a list of all the driver in a specific location" (Liste aller Treiber in einem Verzeichnis anzeigen) aus, und klicken Sie dann auf "Next" (Weiter).
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Have Disk" (Datenträger).

9. Geben Sie A:\W(D:\WTreiber) an und klicken Sie dann auf OK.
10. Aktivieren Sie "Show all devices" (Alle Geräte anzeigen) und wählen Sie dann den Monitor aus, der dem an den Computer angeschlossenen Gerät entspricht. Klicken Sie anschließend auf OK.
11. Klicken Sie so oft auf "Close" (Schließen) und OK, bis das Dialogfeld "Display Properties" (Eigenschaften von Anzeige) geschlossen ist.

Betriebssystem Microsoft® Windows® NT

1. Klicken Sie auf "Start", "Settings" (Einstellungen), "Control Panel" (Systemsteuerung) und doppelklicken Sie dann auf das Symbol "Display" (Anzeige).
2. Klicken Sie im Fenster "Display Registration Information" (Registrierungsinformationen anzeigen) auf die Registerkarte "Settings" (Einstellungen), und klicken Sie dann auf "All Display Modes" (Alle Anzeigemodi).
3. Wählen Sie den gewünschten Modus (Auflösung, Anzahl der Farben und Vertikalfrequenz) und klicken Sie dann auf OK.
4. Wenn der Bildschirm normal funktioniert, nachdem Sie auf "Test" geklickt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche "Apply" (Übernehmen). Wenn der Bildschirm nicht ordnungsgemäß angezeigt wird, wechseln Sie in einen anderen Modus (niedrigere Auflösung, Anzahl der Farben oder Frequenz).



Hinweis

Wenn bei "All Display Modes" (Alle Anzeigemodi) kein Modus angezeigt wird, stellen Sie die Auflösung und die Vertikalfrequenz ein. Schlagen Sie hierzu im Benutzerhandbuch unter Voreingestellter Timing-Modus nach.

Linux Betriebssystem

Um X-Window auszuführen, müssen Sie die Datei X86Config anlegen. Dies ist eine der Dateien mit Systemeinstellungen.

1. Drücken Sie im ersten und zweiten Fenster nach dem Starten von X86Config die "Enter" (Eingabetaste).
2. Das dritte Fenster dient zum Einstellen der Maus.
3. Stellen Sie eine Maus für Ihren Computer ein.
4. Das nächste Fenster dient zum Einstellen der Tastatur.
5. Stellen Sie eine Tastatur für Ihren Computer ein.
6. Das nächste Fenster dient zum Einstellen des Monitors.
7. Stellen Sie als erstes eine Horizontalfrequenz für Ihren Monitor ein. (Sie können die Frequenz direkt eingeben.)
8. Stellen Sie eine Vertikalfrequenz für Ihren Monitor ein. (Sie können die Frequenz direkt eingeben.)
9. Geben Sie die Modellbezeichnung Ihres Monitors ein. Diese Informationen haben keinen Einfluss auf die Ausführung von X-Window.
10. Nun haben Sie Ihren Monitor konfiguriert. Starten Sie X-Window, nachdem Sie andere angeforderte Hardware eingestellt haben.

Mehrfachbildschirm - Kanal (MDC)



Installation

1. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf die MDC-Installationsdatei.
 **Hinweis**
Wenn das Fenster für die Installation der Software aus dem Hauptbildschirm heraus nicht angezeigt wird, fahren Sie mit der Installation mithilfe der EXE-Datei für MDC fort. Diese Datei befindet sich auf der CD.
3. Wenn das Fenster des InstallShield-Assistenten angezeigt wird, klicken Sie auf "Next" (Weiter).
4. Aktivieren Sie "I agree to the terms of the license agreement" (Ich akzeptiere die Bedingungen des Lizenzvertrags), um die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren.
5. Klicken Sie auf "Install" (Installieren).
6. Das Fenster mit dem "Installation Status" (Installationsstatus) wird angezeigt.
7. Klicken Sie auf "Finish" (Fertig stellen).
8. Nach Abschluss der Installation wird auf dem Desktop das Symbol für MDC angezeigt. Doppelklicken Sie auf das Symbol, um das Programm zu starten.

Das Symbol für die Ausführung von MDC wird möglicherweise nicht angezeigt. Dies hängt von der Spezifikation des Computersystems oder des Monitors ab. Wenn dies der Fall ist, drücken Sie die F5-Taste.

Probleme bei der Installation

Die Installation von MDC ist von Faktoren wie Grafikkarte, Hauptplatine und Netzwerkumgebung abhängig.

Deinstallieren

MDC kann nur über die Option "Add or Remove Programs" (Software) in der Windows®-Systemsteuerung entfernt werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um MDC zu entfernen.

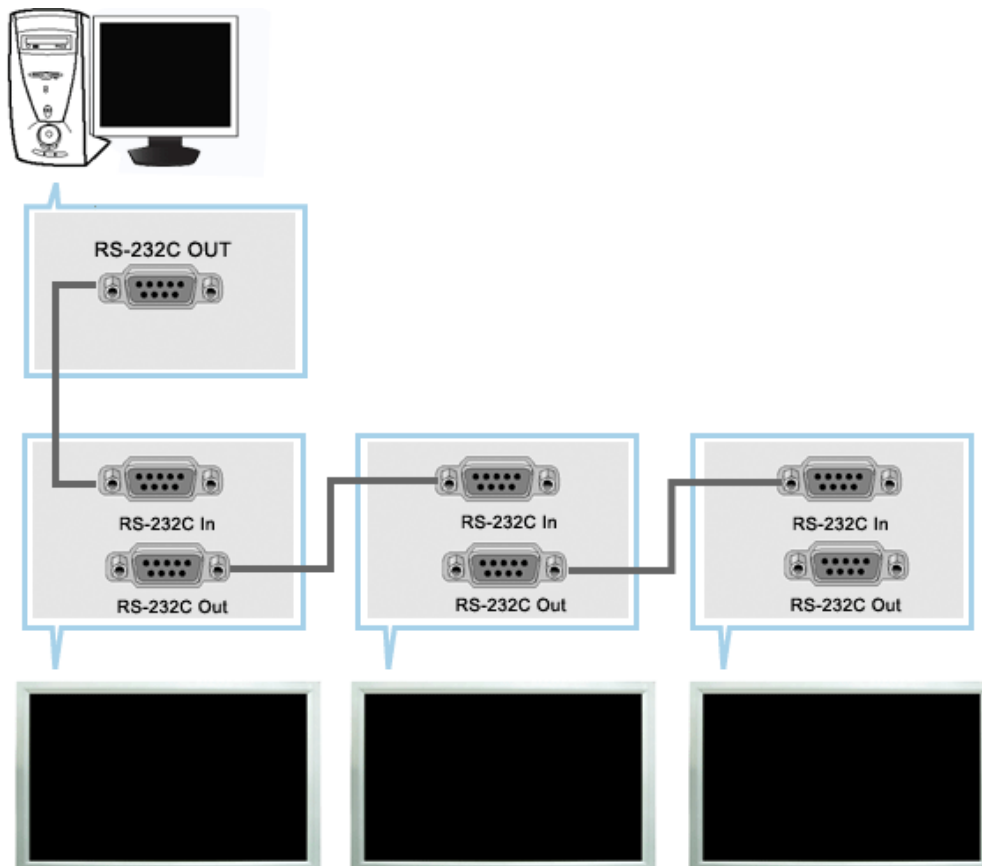
Wählen Sie im Menü "Start" den Befehl "Settings" (Einstellungen) / "Control Panel" (Systemsteuerung) aus, und doppelklicken Sie auf "Add/Remove Programs" (Software).

Wählen Sie in der Liste MDC aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Add/Delete" (Hinzufügen/Entfernen).

■ Verwenden von MDC

MDC System

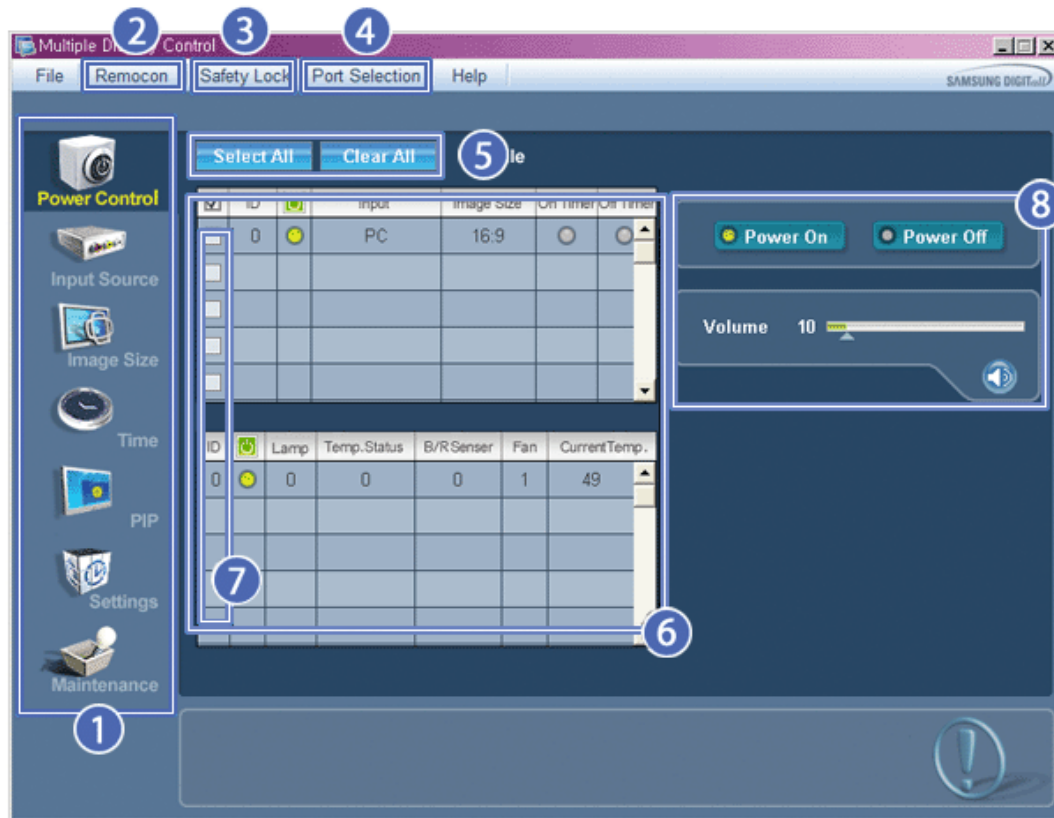
Einführung



Main Screen

Klicken Sie auf Start > Programme > Samsung > MDC, um das Programm zu starten.

Wählen Sie eine Wertegruppe, um die Lautstärke für diese Wertegruppe am Schieberegler anzuzeigen.

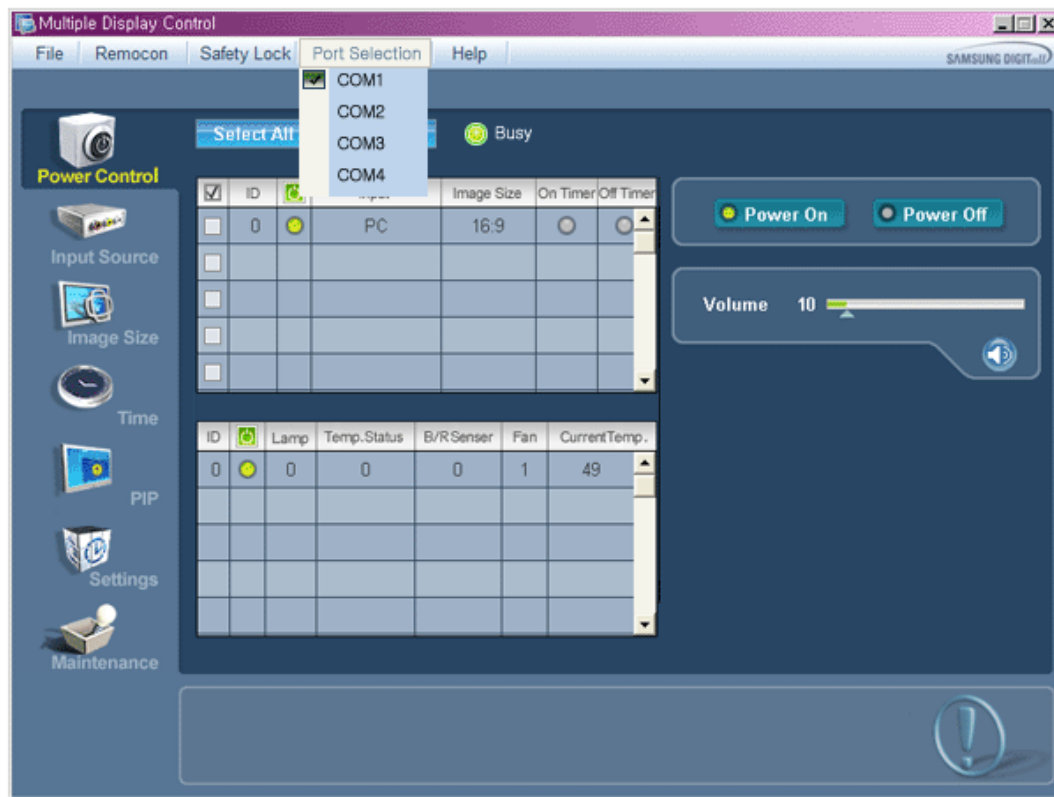


- | | |
|-------------------------|------------------------------|
| 1 Hauptsymbole | 5 Auswahlschaltfläche |
| 2 Remocon | 6 Info-Gitter |
| 3 Safety Lock | 7 Display-Auswahl |
| 4 Port Selection | 8 Control-Werkzeuge |

1. Klicken Sie auf Hauptsymbole, um zu den jeweiligen Programmbildschirmen zu wechseln.
2. Sie können für das Display den Empfänger für Signale der Fernsteuerung aktivieren bzw. deaktivieren.
3. Dient zum Einstellen der Sperrfunktion.
Wenn die Lock function (Sperrfunktion) eingestellt ist, können auf der Fernbedienung und am Gerät nur noch die Netztaaste und die Sperrtaaste verwendet werden.
4. Dient zum Einstellen der Sperrfunktion. Die Standardvorgabe ist COM1.
5. Klicken Sie auf "Select All" (Alle auswählen) oder Clear (Auswahl löschen), um alle Displays auszuwählen oder die Auswahl rückgängig zu machen.
6. Verwenden Sie das Gitter, um kurze Informationen zum ausgewählten Display anzuzeigen.
7. Wählen Sie ein Display aus der Display-Auswahl.
8. Mit den Control-Werkzeugen legen Sie die Einstellung für die Displays fest.

<Hinweis> Die Funktion " Enable/Disable" (Aktivieren/Deaktivieren) für die Fernsteuerung funktioniert unabhängig von der Energiefunktion und betrifft alle angeschlossenen Displays, die mit MDC verbundenen sind. Unabhängig vom Status zum Zeitpunkt, an dem das MDC heruntergefahren wird, wird die Empfangsfunktion für das Signal der Fernsteuerung für alle Displays beim Beenden von MDC initialisiert.

Port Selection

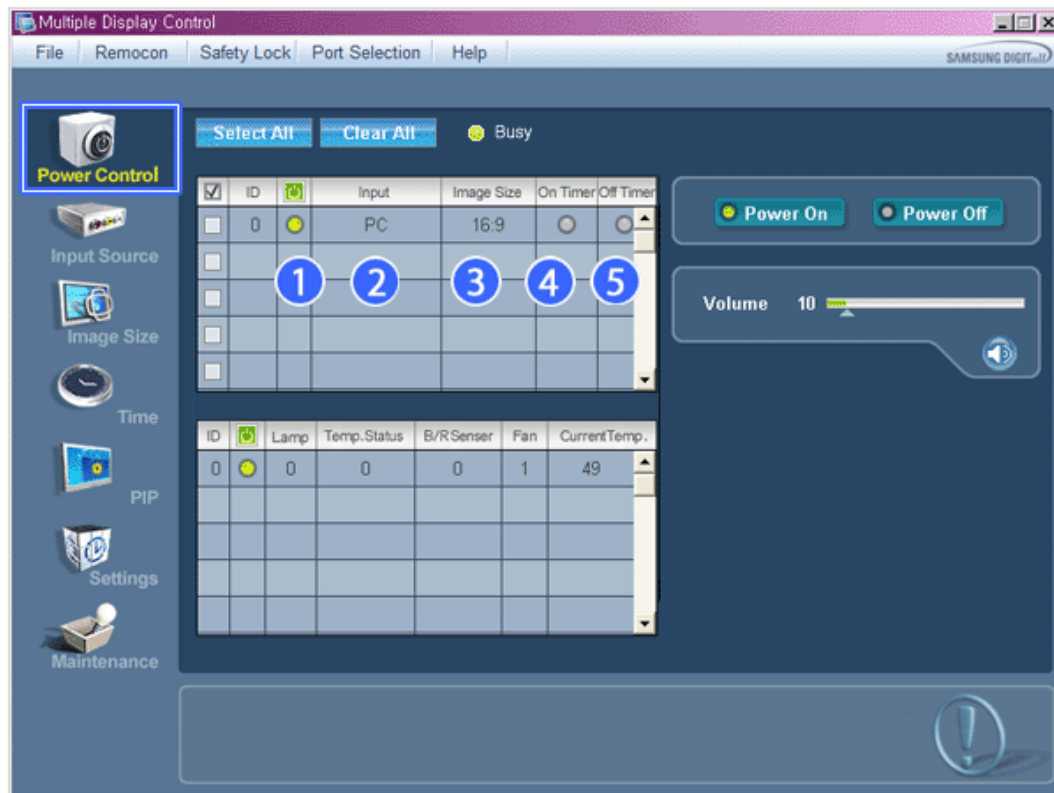


1. Die Multiple Display Control ist ursprünglich auf COM1 eingestellt.
2. Wird ein anderer Anschluss als COM1 benutzt, stehen im Anschlusswahlmenü COM1 bis COM4 zur Auswahl.
3. Wenn nicht die genaue Bezeichnung des Anschlusses, der mit dem Monitor über ein serielles Kabel verbunden ist, ausgewählt wird, ist eine Datenübertragung unmöglich.
4. Der ausgewählte Anschluss wird im Programm gespeichert und auch für das nächste Programm verwendet.




Power Control

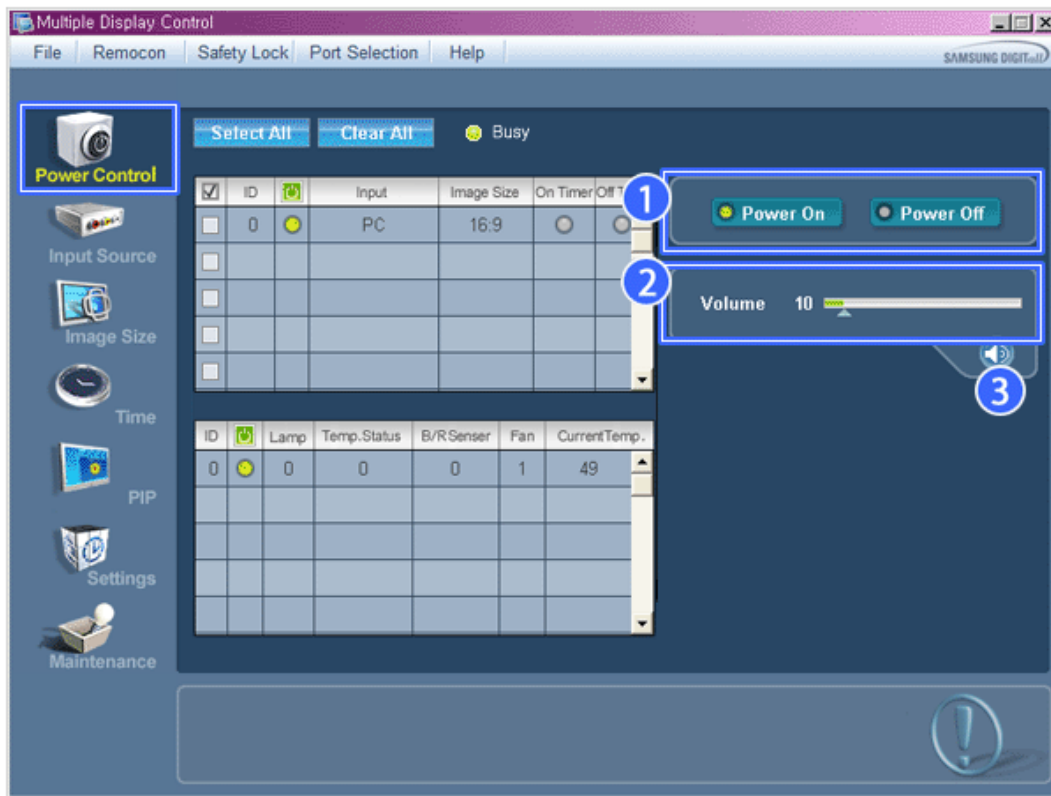
1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Power Control" (Stromeinstellungen). Der Bildschirm "Power Control" wird angezeigt.



* Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die von Power Control benötigt werden.

- 1)  Power Status (Energienstatus)
- 2) Input
- 3) Image Size
- 4) On Timer
- 5) Off Timer

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Select All" oder aktivieren Sie ein Kontrollkästchen, um ein Display auszuwählen.



* Mit Power Control können Sie einige Funktionen des ausgewählten Display festlegen.

1) Power On/Off (Strom EIN/AUS)

- Schaltet die Energieversorgung des ausgewählten Displays EIN bzw. AUS.

2) Volume (Lautstärkeregelung)

- Bestimmt den Lautstärkepegel für das ausgewählte Display.

Der Lautstärkewert wird aus der Wertegruppe ausgelesen und auf dem Schieberegler angezeigt.

(Wenn Sie die Auswahl abbrechen oder "Select All" auswählen, wird der Standardwert 10 wiederhergestellt)

3) Mute On /Off (Stummschaltung EIN/AUS)

- Schaltet den Lautsprecher des ausgewählten Displays stumm (EIN/AUS).

Wenn Sie nur eine Wertegruppe auswählen und für diese Gruppe die Stummschaltung bereits aktiviert ist, müssen Sie auf das entsprechende Symbol klicken.

(Wenn Sie diese Auswahl rückgängig machen oder "Select All" auswählen, werden die Standardeinstellungen wieder aktiviert.)

* **Power Control betrifft alle Displays.**

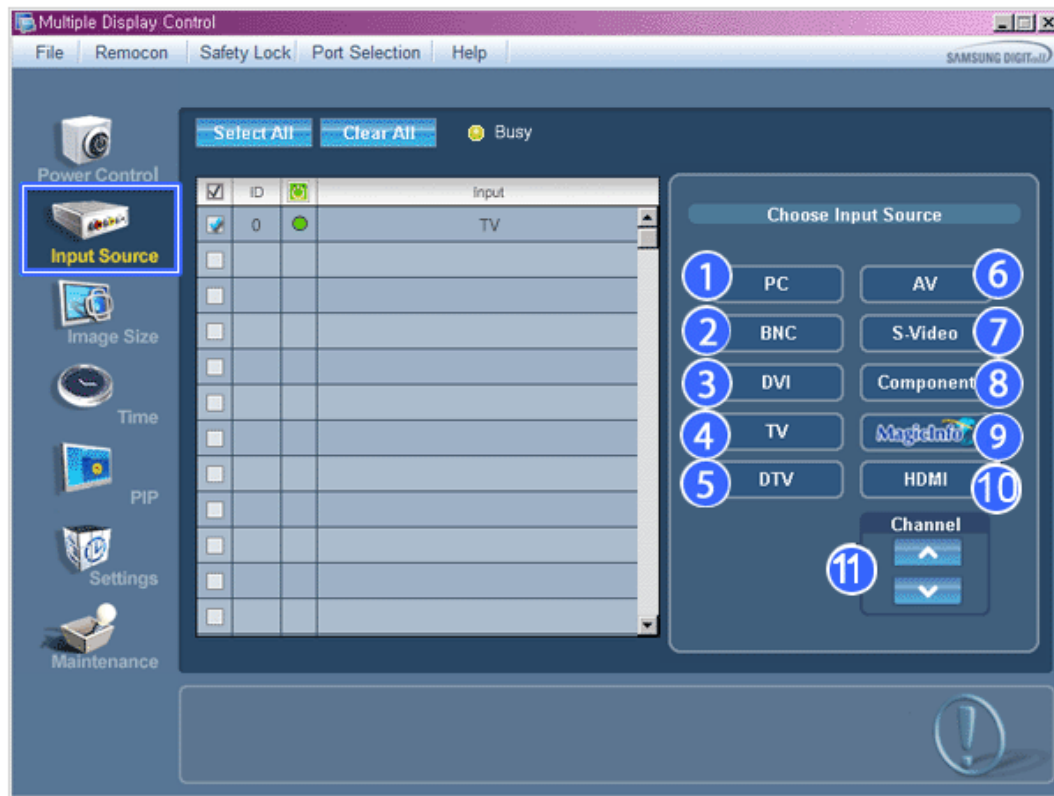
* **Dieses Programm ist nur für das Modell Samsung SyncMaster 403T bestimmt. Es ist nicht für andere Modelle zugelassen.**



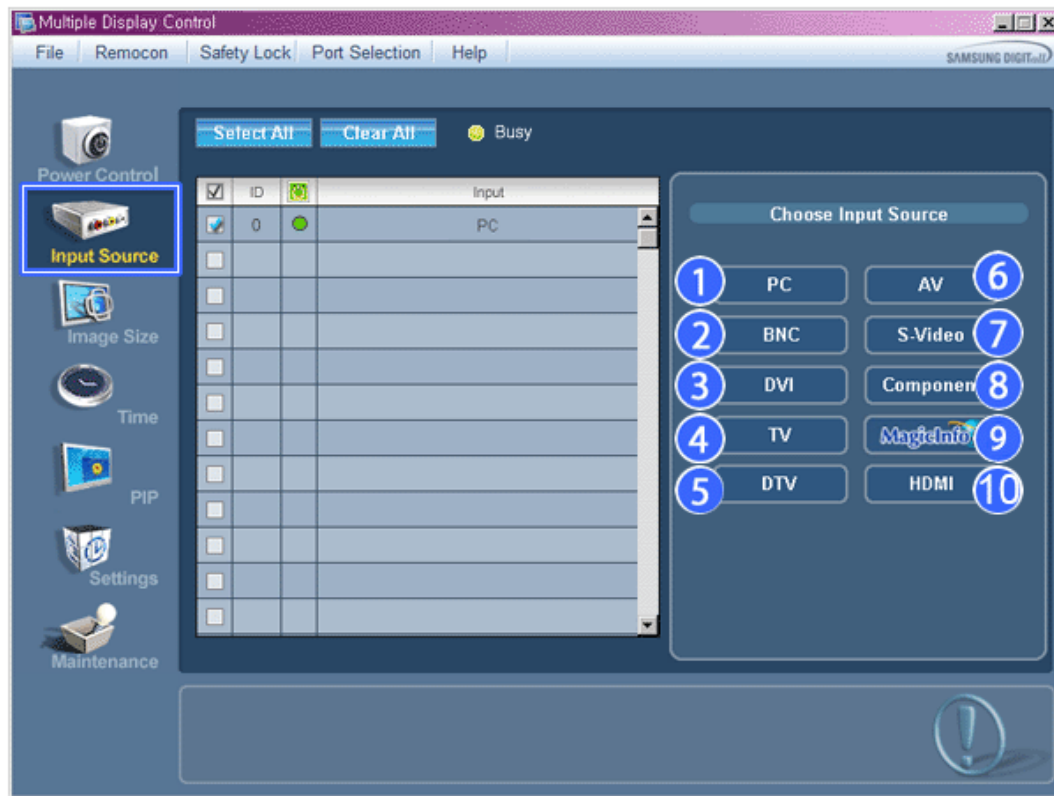
Input Source

1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Input Source" (Eingangsquelle). Der Bildschirm "Input Source" wird angezeigt. Klicken Sie „Select All“ (Alle auswählen) oder ein Kontrollkästchen an, um das Darstellungsfeld, das eingestellt werden soll, auszuwählen.

• TV Mode



• PC Mode



* Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die für die Steuerung der Eingangsquelle erforderlich sind.

- 1) PC
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf PC.
- 2) BNC
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf BNC.
- 3) DVI
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf DVI.
- 4) TV
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf TV.
- 5) DTV
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf DTV.
- 6) AV
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf AV.
- 7) S-Video
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf S-Video.
- 8) Component
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf Component.
- 9) MagicInfo
- Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
- 10) HDMI
- Ändert die Signalquelle des gewählten Displays auf HDMI.
- 11) Channel
- Bei TV als Input Source (Signalquelle) wird der Channel-Pfeil (Kanal-Pfeil) angezeigt.

*

TV-Quelle kann nur in Produkten mit Fernsehfunktion ausgewählt werden, und die Auswahl von

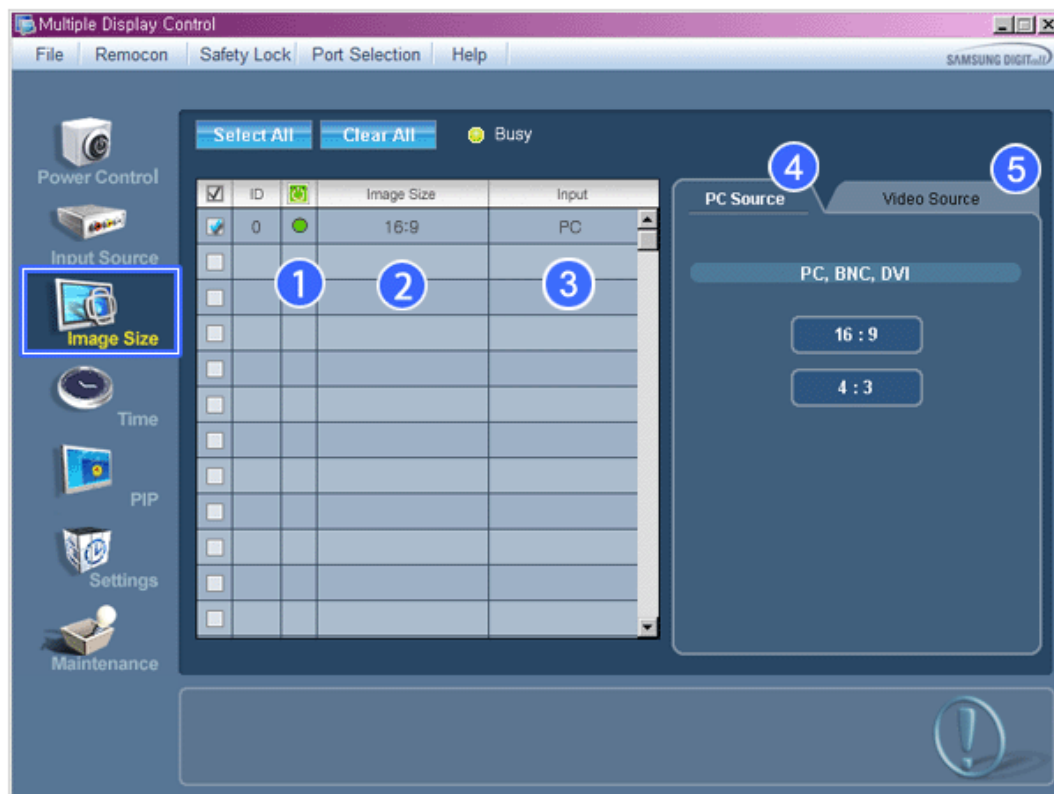
Kanäle ist nur möglich, wenn als Signalquelle TV gewählt ist.

- * Die Einstellung der Eingangsquelle betrifft nur Displays, die gegenwärtig eingeschaltet sind (Status ON).


Image Size

PC, BNC, DVI

1. Klicken Sie Image Size (Bildgröße) in der Hauptsymbolleiste an. Daraufhin erscheint der Bildschirm zur Einstellung der Bildgröße.



- * Das Informationsgitter zeigt einige grundlegende Informationen an, die zur Einstellung der Bildgröße erforderlich sind.

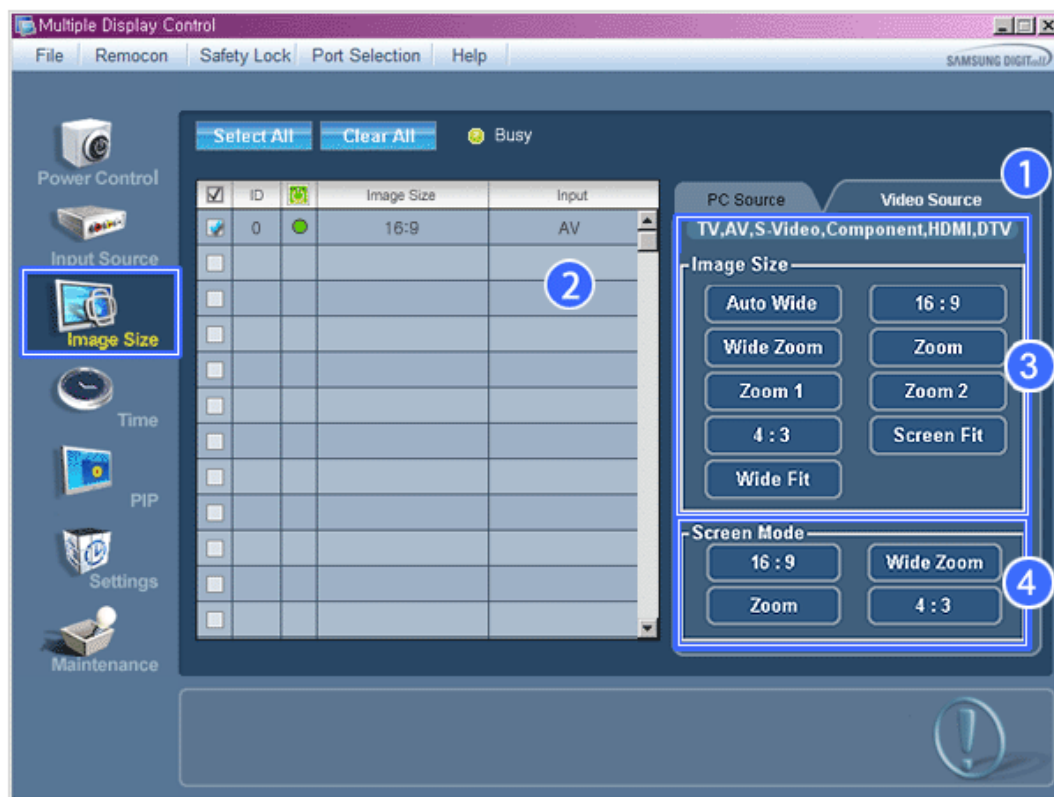
- 1)  Power Status (Energiestatus)
 - Zeigt den Energiestatus für das aktuelle Display an.
- 2) Image Size
 - Legt den Image Size für das gewählte Display fest.
- 3) Input
 - Das Informationsgitter zeigt nur die Darstellungsfelder an, deren Signalquelle PC, BNC oder DVI.
- 4) Signalquelle PC
 - Wenn Sie auf Image (Bild) klicken, wird zuerst die Registerkarte Source (Quelle) angezeigt.
 - Mithilfe der Schaltfläche Image Size wird die für PC, BNC, DVI verfügbare Bildgröße eingestellt.
- 5) Video Source
 - Klicken Sie auf die Registerkarte Video Source (Videoquelle), um die Bildgröße für die entsprechende Signalquelle einzustellen.

- * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.
- * Die Einstellung der Bildgröße ist nur bei denjenigen Darstellungsfeldern verfügbar, die aktiviert (ON) sind.

Image Size

TV, AV, S-Video, Component, DVI(HDCP), HDMI, DTV.

1. Klicken Sie Image Size (Bildgröße) in der Hauptsymbolleiste an. Daraufhin erscheint der Bildschirm zur Einstellung der Bildgröße.



- * Das Informationsgitter zeigt einige grundlegende Informationen an, die zur Einstellung der Bildgröße erforderlich sind.

- 1) Klicken Sie auf die Registerkarte Video Source (Videoquelle), um die Bildgröße für TV, AV, S-Video, Component, HDMI und DTV einzustellen. Klicken Sie „Select All“ (Alle auswählen) oder ein Kontrollkästchen an, um das Darstellungsfeld, das eingestellt werden soll, auszuwählen.

- 2) Info Grid displays only the display having TV, AV, S-Video, Component, HDMI or DTV as input source.

- 3) Die Bildgröße des gewählten Displays beliebig wechseln.

Hinweis: Auto Wide, Zoom1 und Zoom2 stehen nicht zur Auswahl, wenn der Eingangssignaltyp für Component und DVI (HDCP) 720p oder 1080i ist.

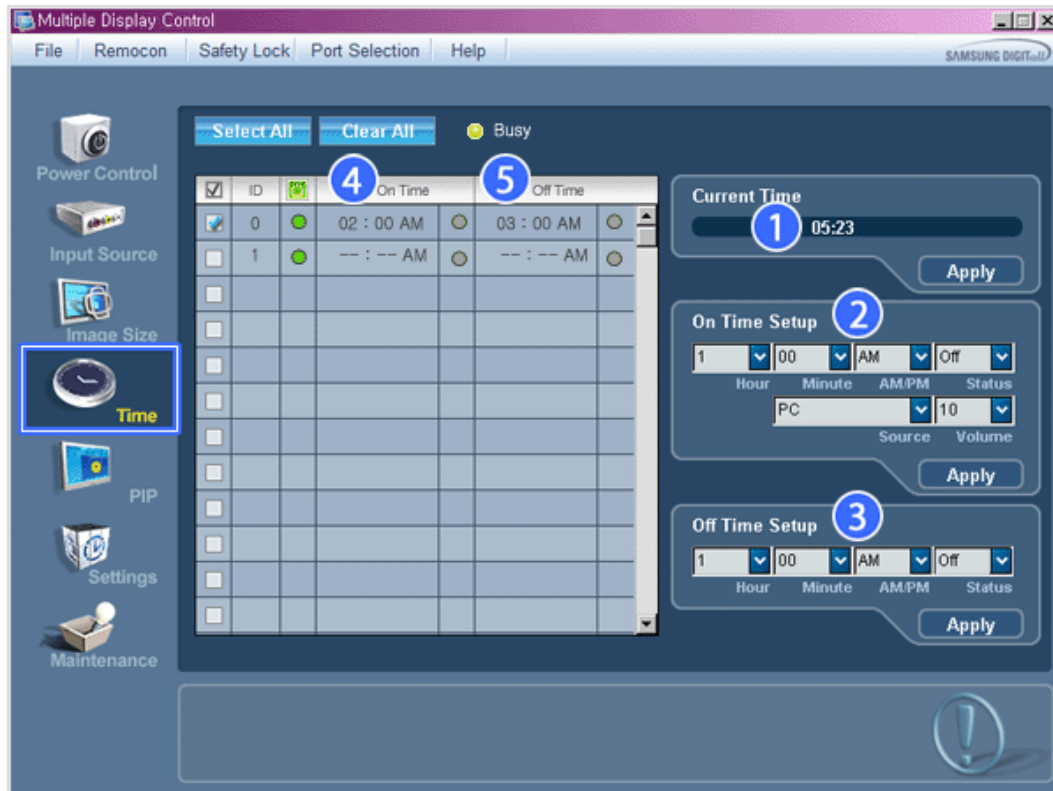
- 4) Der Bildschirmmodus kann nur dann angepasst werden, wenn ein Fernsehgerät (nur PAL) angeschlossen ist, und Image Size (Bildgröße) auf Auto Wide (AutoBreite) eingestellt ist.

- * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.

- * Die Einstellung der Bildgröße ist nur bei denjenigen Darstellungsfeldern verfügbar, die aktiviert (ON) sind.

Time

1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Time" (Zeit). Der Bildschirm "Time" wird angezeigt.



- * Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die für die Zeiteinstellung erforderlich sind.

- 1) Current Time
 - Legt die aktuelle Zeit für das gewählte Display fest (PC-Zeit)
 - Um die aktuelle Zeit zu ändern, müssen Sie zunächst die Zeiteinstellung auf dem PC ändern.
- 2) On Time Setup
 - Legen Sie die Stunde, Minute und AM/PM für den On-Timer des ausgewählten Displays fest.
- 3) On Time Setup
 - Legen Sie die Stunde, Minute und AM/PM für den Off-Timer des ausgewählten Displays fest.
- 4) Zeigt die Einstellungen für den On-Time an.
- 5) Zeigt die Einstellungen für den Off-Time an.

- * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.

- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.

- * Sie können die Zeiteinstellungen nur für Displays festlegen, die eingeschaltet sind (Power Status ON).

- * Bei On Time Setup (Anschaltzeit-Setup) funktionieren die TV Source-Funktionen (TV-Signalquelle) nur für Modelle mit TV-Funktion.

- * Bei On Time Setup (Anschaltzeit-Setup) funktionieren die MagicInfo Source-Funktionen (MagicInfo-

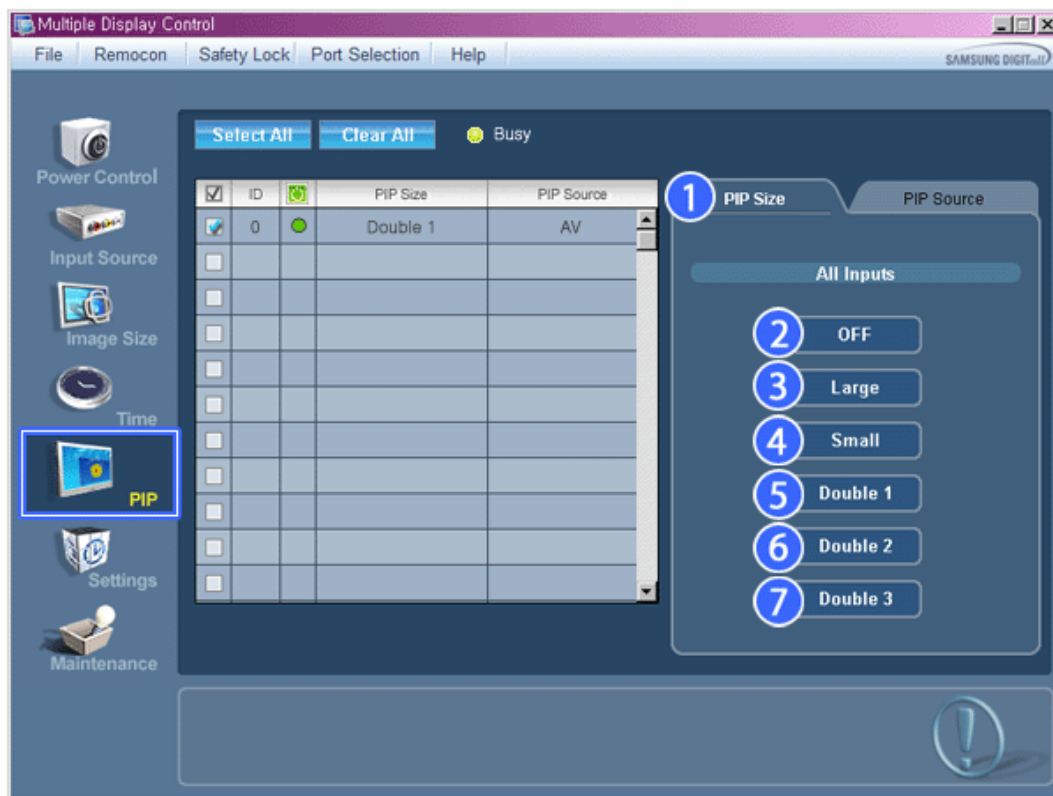
Signalquelle) nur für Modelle mit MagicInfo-Funktion.



PIP

PIP Size

1. Klicken Sie PIP in der Hauptsymbolleiste an. Daraufhin erscheint der Bildschirm zur PIP-Einstellung. Klicken Sie „Select All“ (Alle auswählen) oder ein Kontrollkästchen an, um das Darstellungsfeld, das eingestellt werden soll, auszuwählen.



* Das Informationsgitter zeigt einige grundlegende Informationen an, die zur Einstellung der PIP-Größe erforderlich sind.

- 1) PIP Size
 - Zeigt die aktuelle PIP-Größe des derzeit benutzten Darstellungsfelds an.
- 2) OFF
 - Schließt das PIP-Fenster des gewählten Displays.
- 3) Large
 - Öffnet das PIP-Fenster des gewählten Displays und ändert die Größe auf Large.
- 4) Small
 - Öffnet das PIP-Fenster des gewählten Displays und ändert die Größe auf Small.
- 5) Double 1
 - Öffnet das PIP-Fenster des gewählten Displays und ändert die Größe auf Double 1.
- 6) Double 2
 - Öffnet das PIP-Fenster des gewählten Displays und ändert die Größe auf Double 2.
- 7) Double 3 (Picture By Picture)

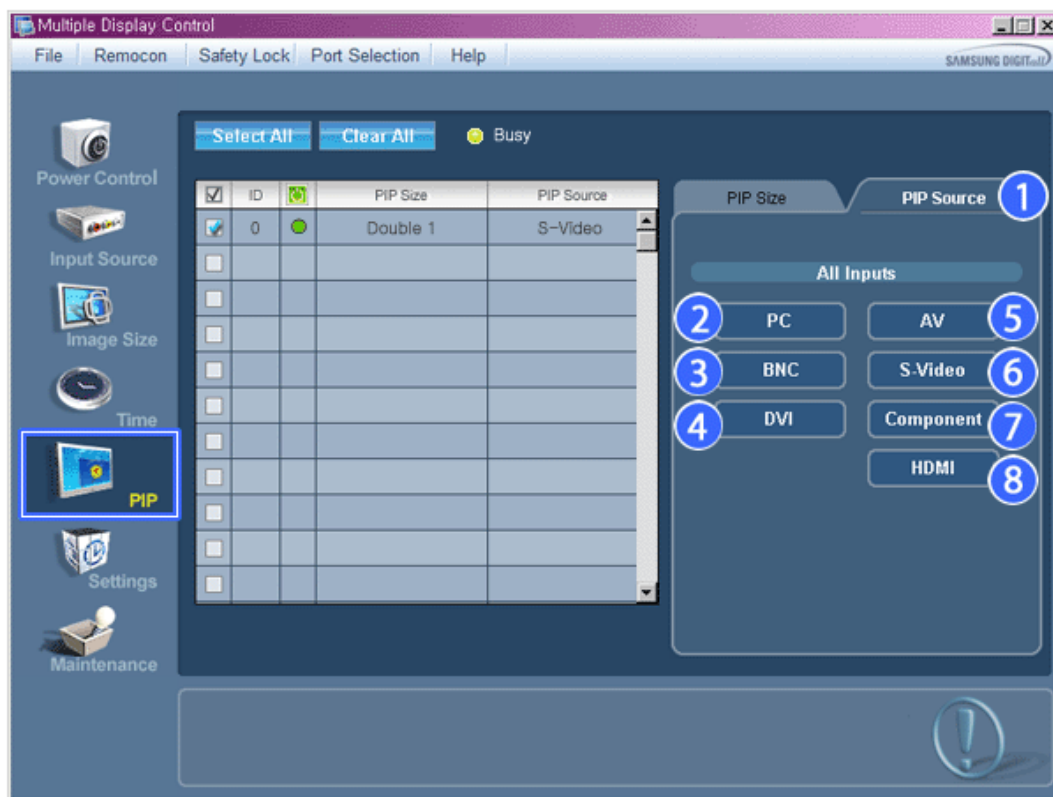
- Öffnet das PIP-Fenster des gewählten Displays und ändert die Größe auf Double 3.

- * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.
- * Die PIP-Größe kann beim Einschalten des Monitors festgelegt werden.



PIP Source

1. Klicken Sie PIP in der Hauptsymbolleiste an. Daraufhin erscheint der Bildschirm zur PIP-Einstellung.



* Das Informationsgitter zeigt einige grundlegende Informationen an, die zur Einstellung der PIP-Quelle erforderlich sind.

- 1) PIP Source
 - Die PIP-Quelle kann beim Einschalten des Monitors festgelegt werden.
- 2) PC
 - Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf PC.
- 3) BNC
 - Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf BNC.
- 4) DVI
 - Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf DVI.
- 5) AV
 - Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf AV.
- 6) S-Video
 - Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf S-Video.

- 7) Component
- Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf Component.
- 8) HDMI
- Ändert die PIP-Quelle des gewählten Displays auf HDMI.

Hinweis: Je nach Art der Eingangsquelle für das Hauptbild stehen manche PIP-Quellen möglicherweise nicht zur Auswahl.

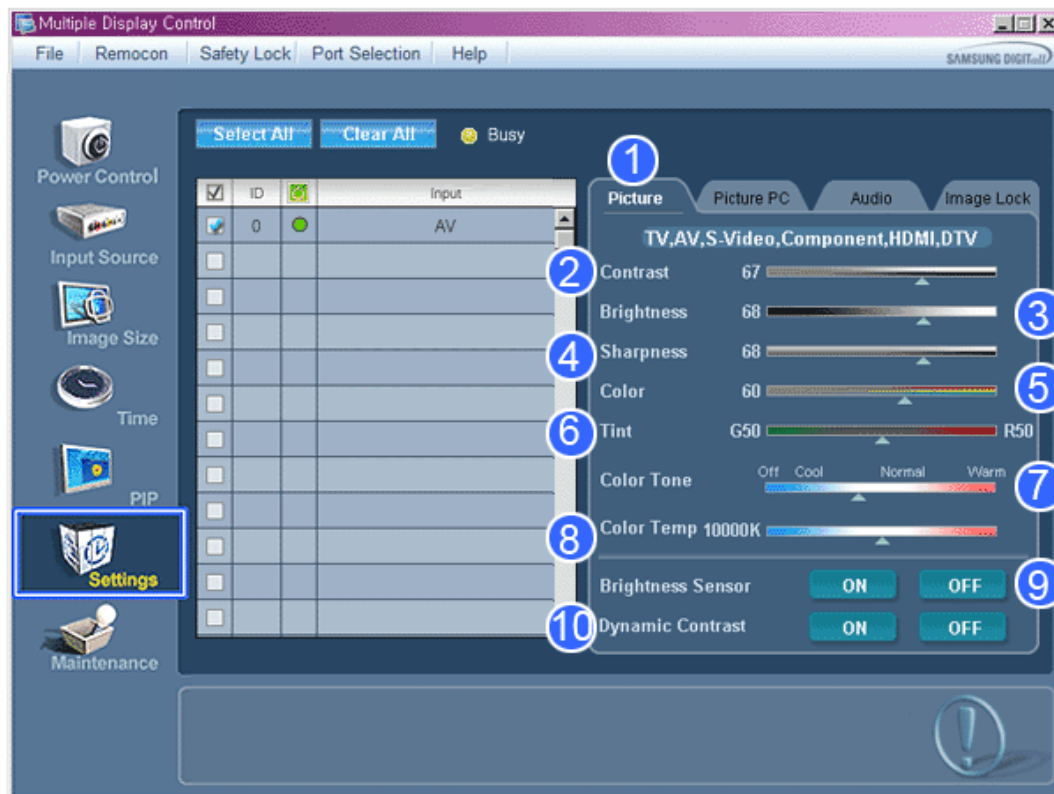
- * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
- * Die PIP-Einstellfunktion ist nur für Displays verfügbar, die eingeschaltet sind (Betriebszustand = ON) und deren PIP-Funktion aktiviert ist.



Settings

Picture

1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Settings" (Einstellungen). Der Bildschirm "Settings" wird angezeigt.



- * Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die für die Einstellungen erforderlich sind. Wenn die einzelnen Funktionen gewählt werden, wird er Wert der jeweiligen Funktion auf dem Regler angezeigt. Wenn Sie "Select All" auswählen, wird der Standardwert (50) wiederhergestellt. Wird in diesem Fenster ein Wert geändert, wechselt der Modus automatisch zu "CUSTOM".

- 1) Picture
- Nur verfügbar für TV, AV, S-Video, Component, HDMI, DTV.
- 2) Contrast (Kontrast)
- Legt den Kontrast für das gewählte Display fest.
- 3) Brightness (Helligkeit)
- Legt die Helligkeit für das gewählte Display fest.

- 4) Sharpness (Konturenschärfe)
 - Legt die Konturenschärfe für das gewählte Display fest.
 - 5) Color (Farbe)
 - Legt die Farbe für das gewählte Display fest.
 - 6) Tint (Farbton)
 - Legt den Farbton für das gewählte Display fest.
 - 7) Color Tone (Farbtemp.)
 - Stellt den Farbton für das gewählte Display ein.
 - 8) Color Temp
 - Regelt die Color Temp des gewählten Monitors.
 - 9) Brightness Sensor
 - Regelt den Brightness Sensor des gewählten Monitors.
 - 10) Dynamic Contrast
 - Regelt den Dynamic Contrast des gewählten Monitors.
- * **Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.**
 - * **Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn Farbtemp. auf Aus eingestellt ist.**
 - * **Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.**
 - * **Diese Funktion ist nur für Anzeigen verfügbar, deren Netzstatus "Ein" lautet. Wenn keine Auswahl vorgenommen ist, werden die Werkseinstellungen angezeigt.**



Settings

Picture PC

1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Settings" (Einstellungen). Der Bildschirm "Settings" wird angezeigt.



* Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die für die Einstellungen erforderlich sind. When each function is selected, the set value of the selected function is displayed in the slide. When selected, each function fetches the value for the set and displays it on the slide bar. When "Select All" is chosen, the default value is displayed. Wird in diesem Fenster ein Wert geändert, wechselt der Modus automatisch zu "CUSTOM".

- 1) Picture PC
 - Nur verfügbar für PC, BNC, DVI.
- 2) Contrast (Kontrast)
 - Legt den Kontrast für das gewählte Display fest.
- 3) Brightness (Helligkeit)
 - Legt die Helligkeit für das gewählte Display fest.
- 4) Red(Rot)
 - Legt die Red Farbe für das gewählte Display fest.
- 5) Green (Grün)
 - Legt die Green Farbe für das gewählte Display fest.
- 6) Blue (Blau)
 - Legt die Blue Farbe für das gewählte Display fest.
- 7) Color Tone
 - Regelt die Color Tone des gewählten Monitors.
- 8) Color Temp
 - Regelt die Color Temp des gewählten Monitors.
- 9) Brightness Sensor
 - Regelt den Brightness Sensor des gewählten Monitors.
- 10) Dynamic Contrast
 - Regelt den Dynamic Contrast des gewählten Monitors.

* Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.

* Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.

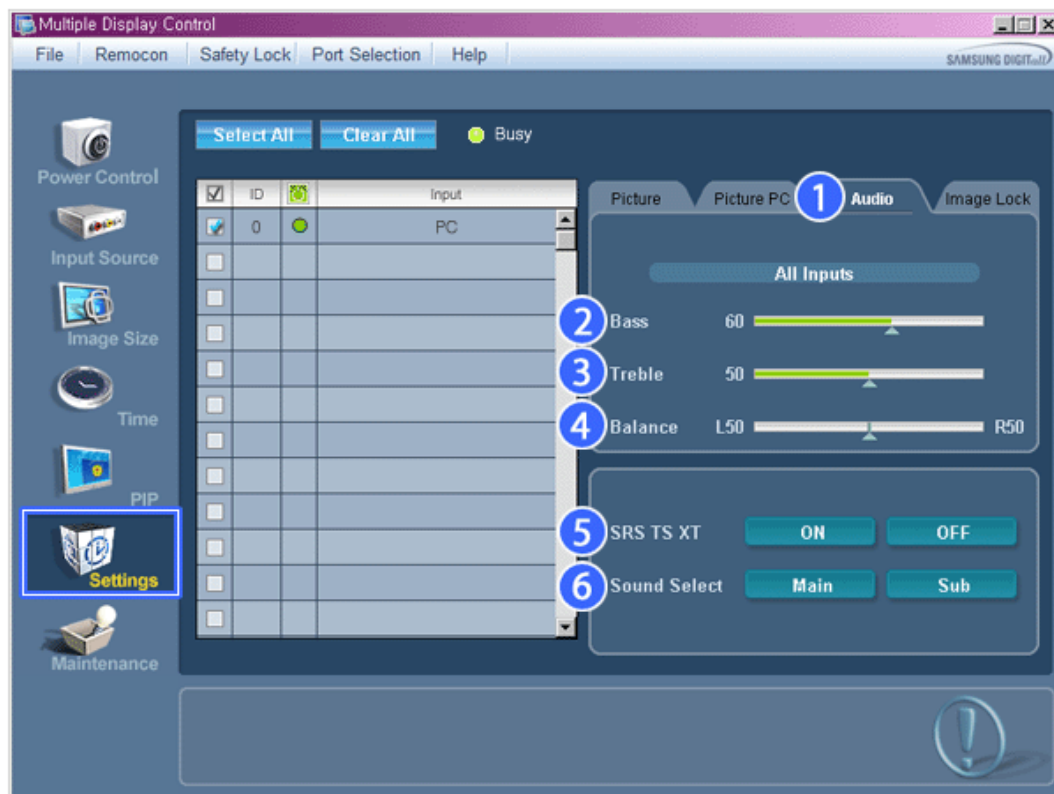
- * Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn Farbtemp. auf Aus eingestellt ist.
- * Diese Funktion ist nur für Anzeigen verfügbar, deren Netzstatus "Ein" lautet. Wenn keine Auswahl vorgenommen ist, werden die Werkseinstellungen angezeigt.



Settings

Audio

1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Settings" (Einstellungen). Der Bildschirm "Settings" wird angezeigt.



- * Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die für die Einstellungen erforderlich sind. When each function is selected, the set value of the selected function is displayed in the slide. When selected, each function fetches the value for the set and displays it on the slide bar. When "Select All" is chosen, the default value is displayed. Wird in diesem Fenster ein Wert geändert, wechselt der Modus automatisch zu "CUSTOM".

- 1) Audio
 - Legt die Audio-Einstellungen für alle Eingangsquellen fest.
- 2) Bass (Tiefen)
 - Legt den Pegel der tiefen Töne für das gewählte Display fest.
- 3) Treble (Höhen)
 - Legt den Pegel der hohen Töne für das gewählte Display fest.
- 4) Balance (Rechts-Links-Ausgleich)
 - Legt den Ausgleich des rechten und linken Lautsprechers für das gewählte Display fest.
- 5) SRS TSXT
 - SRS TSXT Sound On/Off of the selected display.
- 6) Ton wählen

- Bei aktiviertem PIP können Sie entweder Haupt- oder Nebenbild auswählen.

* Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.

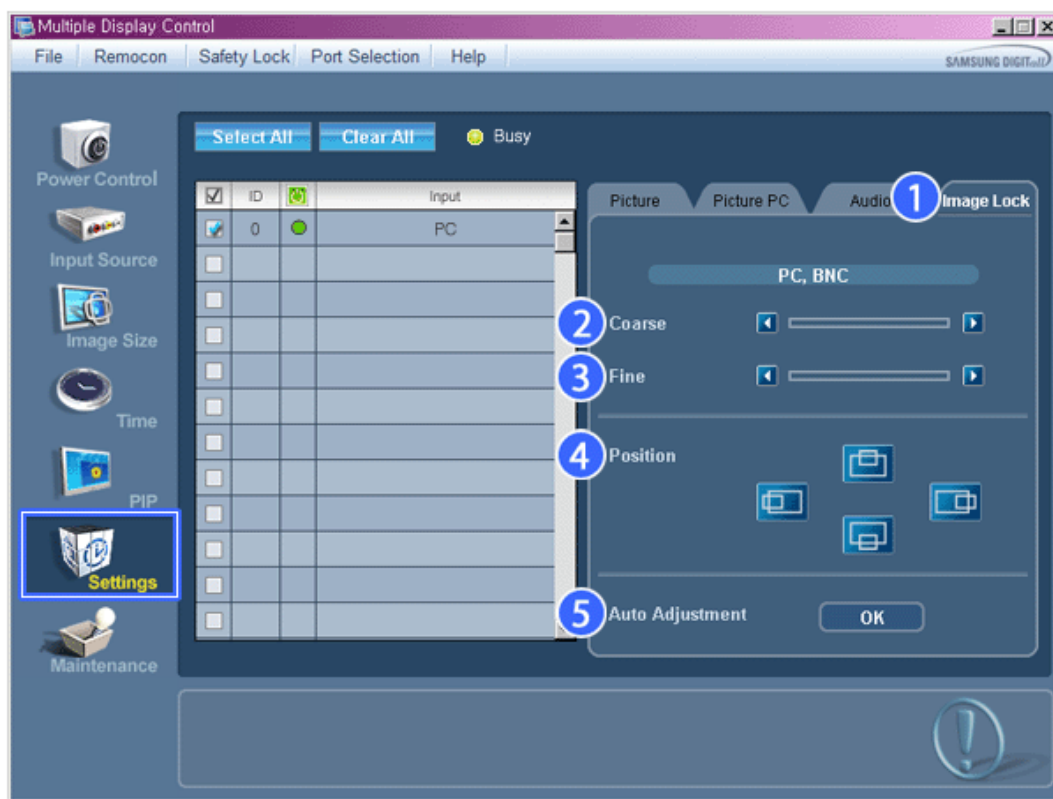
* Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.

* Diese Funktion ist nur für Anzeigen verfügbar, deren Netzstatus "Ein" lautet. Wenn keine Auswahl vorgenommen ist, werden die Werkseinstellungen angezeigt.



Image Lock

1. Klicken Sie auf das Hauptsymbol "Settings" (Einstellungen). Der Bildschirm "Settings" wird angezeigt.



* Im Info-Gitter erscheinen einige wesentliche Informationen, die für die Einstellungen erforderlich sind.

1) Bildjustierung

- Nur verfügbar für PC, BNC.

2) Coarse (Grob)

- Legt die Coarse für das gewählte Display fest.

3) Fine (Fein)

- Legt die Fine für das gewählte Display fest.

4) Position

- Legt die Position für das gewählte Display fest.

5) Auto Adjustment (Automatische Anpassung)

- Drücken Sie diese Taste, damit sich das Gerät selbständig auf das ankommende PC-Signal einstellt.

* Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.

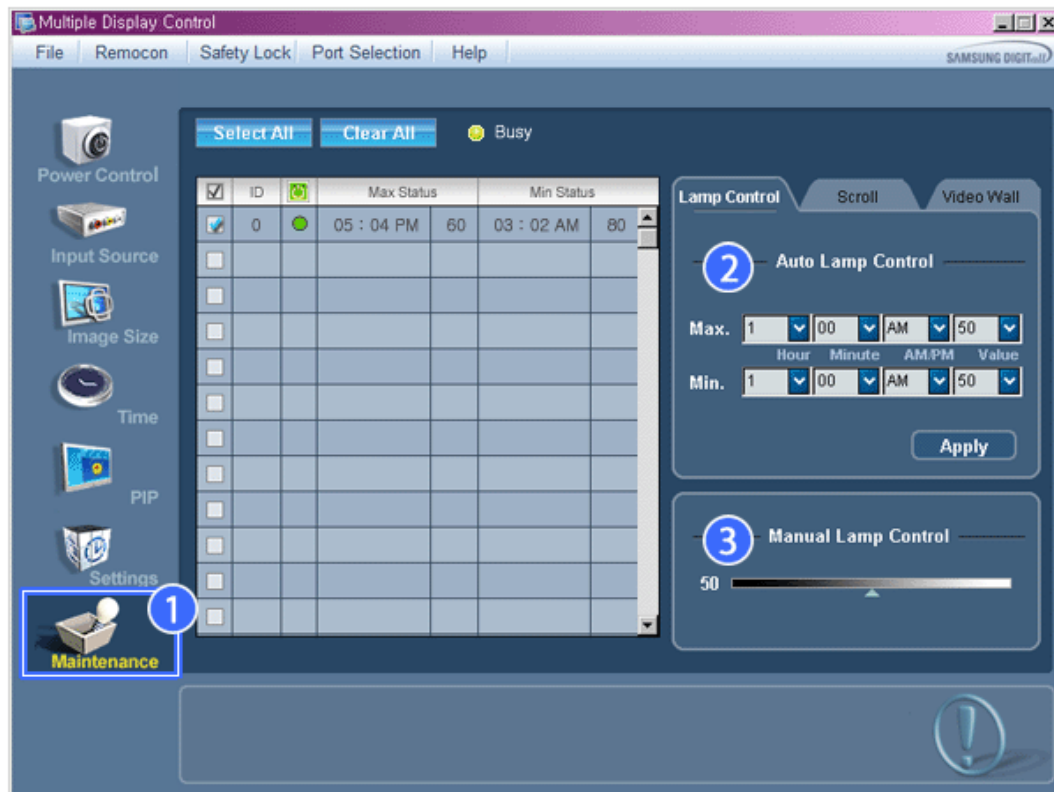
- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.
- * Sie können die Einstellungen nur für Displays festlegen, die eingeschaltet sind (Power Status ON.)



Maintenance

Lamp Control

1. Klicken Sie auf das Symbol für "Wartung" in der Symbolleiste, um das Wartungsfenster aufzurufen.



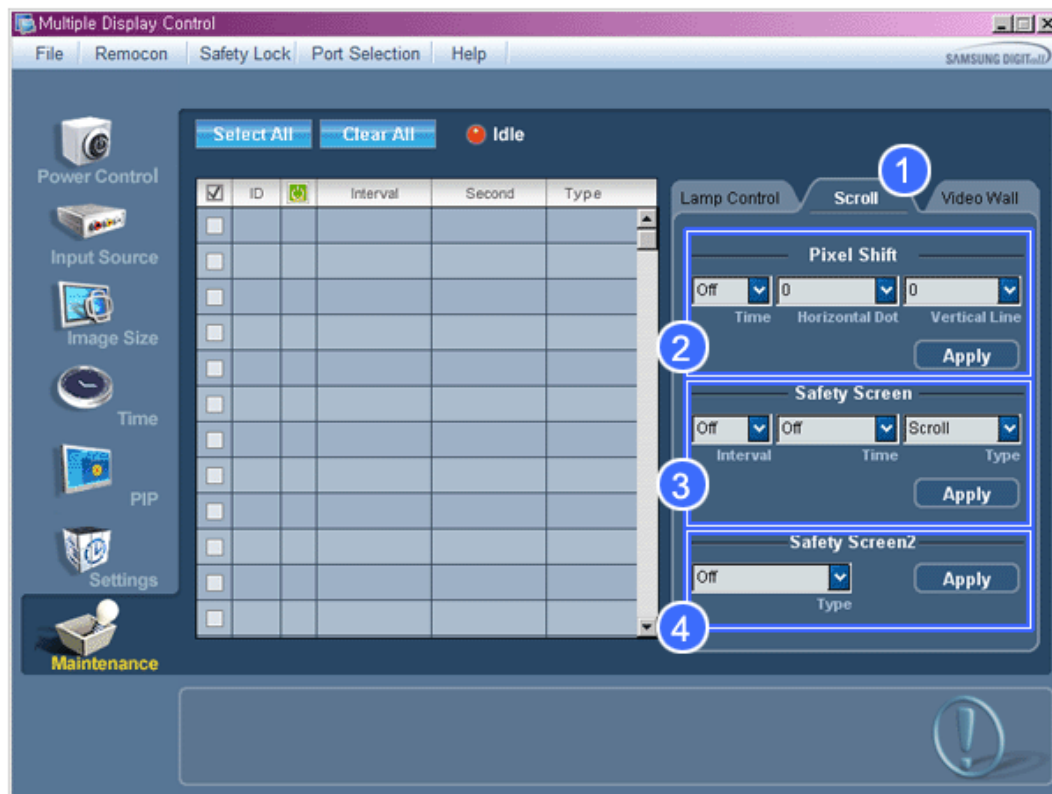
- * Daraufhin erscheint ein "Informationsgitter", in dem verschiedene Grunddaten angezeigt werden.
- 1) Maintenance
 - Ermöglicht die Steuerung der Wartung sämtlicher Eingabequellen.
 - 2) Auto Lamp Control
 - Passt zu einer bestimmten Zeit die Hintergrundbeleuchtung des ausgewählten Displays automatisch an. Die automatische Beleuchtungssteuerung schaltet sich selbsttätig ab, wenn die Einstellung mit der manuellen Beleuchtungssteuerfunktion vorgenommen wird.
 - 3) Manual Lamp Control
 - Ermöglicht eine Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des ausgewählten Displays unabhängig von der Zeit. Die automatische Beleuchtungssteuerung schaltet sich selbsttätig ab, wenn die Einstellung mit der manuellen Beleuchtungssteuerfunktion vorgenommen wird.
- * Die Funktion zur Steuerung der Wartung ist nur für eingeschaltete Displays (Betriebszustand = ON) verfügbar.
 - * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
 - * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.



Maintenance

Scroll

1. Klicken Sie auf das Symbol für "Wartung" in der Symbolleiste, um das Wartungsfenster aufzurufen.



- 1) Scroll
 - Mit dieser Funktion können Sie Nachbilder entfernen, die ansonsten bei längerer Anzeige eines Standbildes auf dem Bildschirm auftreten können.
 - 2) Pixel Shift
 - Hierbei wird das Bild in festgelegten Zeitabständen in kleinen Schritten verschoben.
 - 3) Safety Screen
 - Mit der Funktion Safety Screen (Sicherheitsbild) können Sie Nachbilder vermeiden, die ansonsten bei längerer Anzeige von Standbildern auf dem Bildschirm auftreten können. Mit der Interval item (Intervalloption) stellen Sie den Wiederholungszyklus in Stunden ein, und mit der Option Time (Zeit) bestimmen Sie die Zeit, nach der die Funktion Safety Screen (Sicherheitsbild) ausgeführt werden muss.
Sie können Type (Bildschirmtyp) auf Scroll (Blättern), Pixel (Pixel), Bar (Balken) oder Eraser (Löschen) einstellen.
 - 4) Safety Screen2
 - Diese Funktion dient zur Vermeidung von Nachbildern. Es stehen fünf (5) types (Typen) zur Auswahl, die Sie mit dieser Funktion steuern können.
- * Für den type (Typ) Scroll (Blättern) können Sie Time (Zeit) auf die Werte 1, 2, 3, 4 oder 5 einstellen. Für die Types (Typen) Bar (Balken) und Eraser (Löschen) können Sie die Werte 10, 20, 30, 40 oder 50 festlegen. Bei All White (Vollweiß) und Pattern (Muster) sind die Werte 1, 5, 10, 20 oder 30 möglich.**

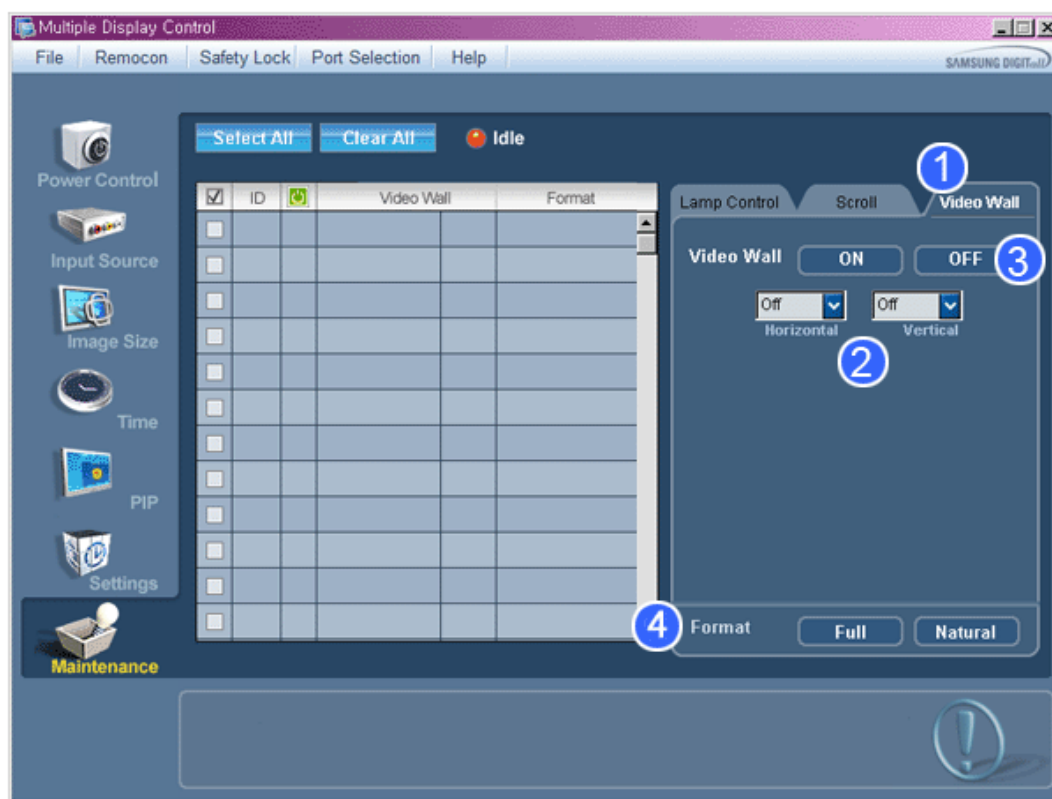
- * Die Eingabequelle für MagicInfo funktioniert nur bei MagicInfo-Modellen.
- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.
- * Die Funktion zur Steuerung der Wartung ist nur für eingeschaltete Displays (Betriebszustand = ON) verfügbar.



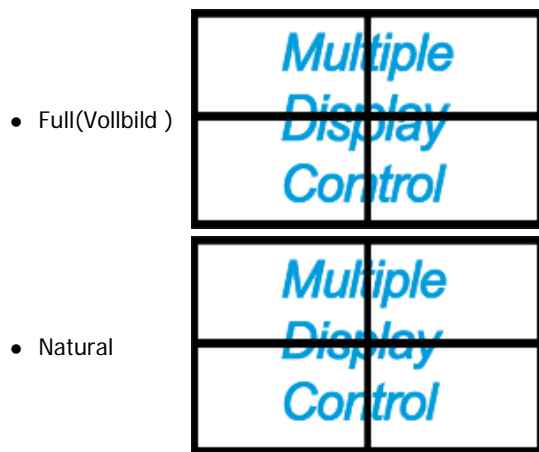
Maintenance

Video Wall

1. Klicken Sie auf das Symbol für "Wartung" in der Symbolleiste, um das Wartungsfenster aufzurufen.



- 1) Video Wall
 - Bei einer Videowand sind mehrere Videobildschirme so zusammengeschaltet, dass jeder einzelne Bildschirm ein Segment eines Gesamtbildes anzeigt bzw. das gleiche Bild auf jedem Bildschirm angezeigt wird.
- 2) Video Wall (Screen divider)
 - Das Bild kann segmentiert werden.
 - Sie können zum Segmentieren mehrere Bildschirme mit unterschiedlicher Anordnung auswählen.
 - Wählen Sie einen Bildsegmentierungsmodus aus.
 - Wählen Sie in der Bildschirmauswahl einen Bildschirm aus.
 - Die Stelle wird durch Eingeben einer Zahl im ausgewählten Modus festgelegt.
 - Das von Samsung bereitgestellte MDC-Programm unterstützt maximal 5 x 5 LCD-Displays.
- 3) On / Off
 - Aktiviert oder deaktiviert die Video Wallfunktion des ausgewählten Bildschirms.
- 4) Format
 - Das Format für das segmentierte Bild kann ausgewählt werden.



- * Diese Funktion dürfen Sie bei MagicInfo nicht verwenden.
- * Die Eingabequelle für TV funktioniert nur bei TV-Modellen.
- * Die Funktion zur Steuerung der Wartung ist nur für eingeschaltete Displays (Betriebszustand = ON) verfügbar.

Troubleshooting

1. Das gewünschte Display wird nicht auf dem Info-Gitter "Power Control" (Stromeinstellungen) angezeigt.
 - Überprüfen Sie die Verbindung mit der RS232C-Schnittstelle. (Überprüfen Sie, ob eine korrekte Verbindung zum COM1-Port besteht.)
 - Überprüfen Sie, ob mehrere der angeschlossenen Displays dieselbe ID haben. Displays mit identischer ID können wegen einem Datenkonflikt vor Programm nicht ordnungsgemäß erkannt werden.
 - Überprüfen Sie, ob die "Display Set ID" eine Zahl zwischen 1 und 25 ist. (Nehmen Sie die Einstellung über das Menü "Display" vor.)

Hinweis: Die Display Set ID muss einen Wert zwischen 1 und 25 haben.
Wenn ein ungültiger Wert gewählt wurde, dann das MDC-System das Display nicht einstellen.
 2. Das gewünschte Display wird nicht auf den anderen Info-Gittern angezeigt
 - Überprüfen Sie, ob das Display eingeschaltet ist (Power-Status ON). (Sie können dies auf dem Info-Gitter "Power Control" überprüfen)
 - Überprüfen Sie, ob Sie die Eingangsquelle des Displays ändern können.
 3. Das Dialogfeld wird wiederholt angezeigt.
 - Überprüfen Sie, ob das gewünschte Display ausgewählt ist.
 4. "On Timer" und "Off Timer" wurden eingestellt, aber andere Zeitangaben werden angezeigt.
 - Wenden Sie die "Current Time" an, um die Display-Uhren zu synchronisieren.
 5. Die Fernsteuerung funktioniert u. U. nicht richtig, wenn Sie die Remote-Funktion deaktivieren, das RS-232C-Kabel entfernen oder das Programm auf ungewöhnliche Weise beenden. Starten Sie das Programm noch einmal, und aktivieren Sie die Remote-Funktion erneut, um den Normalbetrieb wiederherzustellen.
- <Hinweis> Bei Problemen in den Kommunikationsschaltkreisen oder Störungen von Elektrogeräten in der Nähe kommt es u. U. zu Programmstörungen.



eige der eingestellten Werte im "Multiple Display"-Modus (Mehrere Displays)

- * Wenn mehrere Displays angeschlossen sind, werden die eingestellten Werte wie folgt angezeigt.
- 1. Keine Auswahl: Die werkseitigen Standardwerte werden angezeigt.
- 2. Ein Display ausgewählt: Die für das ausgewählte Display eingestellten Werte werden ausgelesen und angezeigt.
- 3. Ein Display ausgewählt (ID1) und ein weiteres Display (ID3) wird hinzugefügt: Zunächst werden vom Programm die Werte für ID1 angezeigt, und dann werden die Werte für ID3 ausgelesen und angezeigt.
- 4. Alle Wertegruppen wurden durch Klicken auf "Select All" ausgewählt: Die werkseitigen Standardwerte werden wieder hergestellt.

Einstellen des LCD -Bildschirms

Eingang

Verfügbare Modi

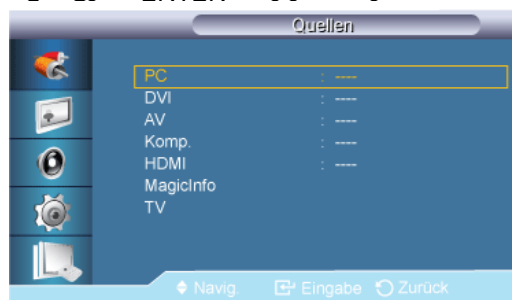
- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **C** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV



MagicInfo unterstützt nur das Modell CXN-2.

Quellen **PACHMT**

MENU ENTER [Eingang] ENTER [Quellen]



▲, ▼ ENTER

Wird zum Auswählen von **PC**, **DVI** oder einer anderen an den LCD-Monitor angeschlossenen externen Signalquelle verwendet. Wählen Sie hiermit den gewünschten Bildschirm aus.

1. **PC**
2. **DVI**
3. **AV**
4. **Komp.**
5. **HDMI**
6. **MagicInfo**
7. **TV**

 Hinweis

- Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SOURCE'.

PIP**P****A****C****H****T**




 Hinweis

Verfügbare Modi: **PIP Ein**

Wenn externe AV-Geräte, wie DVD-Player oder Videorecorder (VCR) an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden, können Sie mit Hilfe von **PIP** (Bild im Bild) Videos von der externen Quelle in einem kleinen Fenster anzeigen, welches das herkömmliche PC-Videosignal überlagert. **(Aus/Ein)**

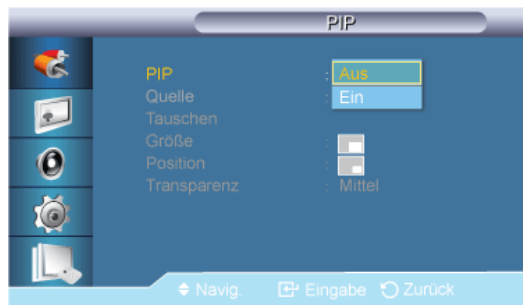
MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER 

 Hinweis

- Wenn Sie für Größe , ,  wählen, werden **Position** und **Transparenz** nicht aktiviert.

PIP

MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER  ENTER 



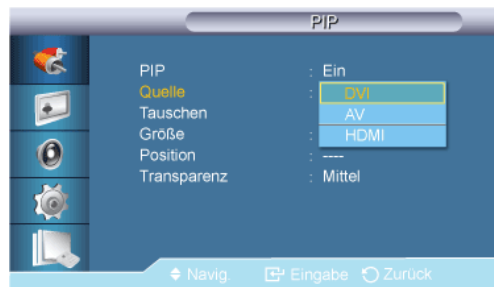
▲, ▼ ENTER

Hiermit können Sie das **PIP**-Fenster **Ein/Aus** schalten.

- Aus
- Ein

Quelle

MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER  ▼ ENTER [Quelle]



▲, ▼ ENTER

Hiermit wählen Sie die Signalquelle für die PIP-Funktion aus.

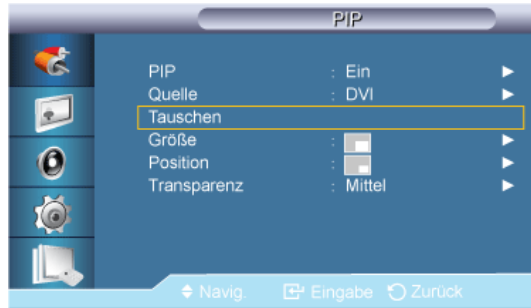
- PC: DVI / AV / HDMI / TV
- DVI : PC / TV
- Komp.: TV
- AV: PC / TV
- HDMI: PC / TV
- TV : PC / DVI / AV / Komp. / HDMI

 **Hinweis**

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SOURCE'.

Tauschen

MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER [Tauschen]



Vertauscht den Inhalt des PIP-Fensters und des Hauptbilds.

Das Bild aus dem PIP-Fenster wird als Hauptbild und das Hauptbild wird im PIP-Fenster angezeigt.

Größe

MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER [Größe]

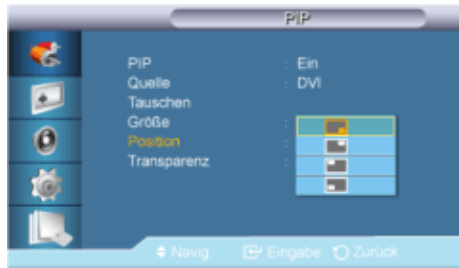


▲, ▼ ENTER

Mit dieser Option kann der Benutzer die Größe des PIP-Fensters verändern.

Position

MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER



▲, ▼ ENTER

Mit dieser Option kann der Benutzer die Position des PIP-Fensters verändern.

Transparenz

MENU ENTER [Eingang] ▼ ENTER [] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Transparenz]



▲, ▼ ENTER

Mit dieser Option kann der Benutzer die Transparenz des PIP-Fensters verändern.

- Hoch
- Mittel
- Gering
- Deckend

Hinweis

- PIP wird ausgeschaltet, wenn der LCD-Bildschirm auf eine externe Quelle umgeschaltet wird.
- Wenn das Kabel nicht angeschlossen ist, wird dies bei **PC** und **DVI** deaktiviert.

Name bearb. PACHMT

MENU ENTER [Eingang] ENTER ▼ ▼ [Name bearb.]



▲, ▼ ENTER

Vergeben Sie an das an die Eingangsbuchsen angeschlossene Eingabegerät einen Namen, um die Auswahl der Signalquelle zu vereinfachen.

VCR / DVD / Kabel-STB/ HD-STB/ Sat-STB /AV-Receiver / DVD-Receiver/ Spiel / Camcorder/ DVD-Kombi/DVD-HD-Rec/ PC/ HDMI / Komp. / AV / DVI

 **Hinweis**

- Beim Anschließen eines PCs über den HDMI- oder DVI-Anschluss stellen Sie **Name bearb.** auf **PC** ein. In anderen Fällen legen Sie für **Name bearb.** den Wert **AV** fest. Da es sich aber bei 640x480, 720P (1280x720) und 1080p (1920x1080) für **AV** und **PC** um einheitliche Signale handelt, müssen Sie **Name bearb.** entsprechend dem Eingangssignal festlegen.
- Der Inhalt des Menüs **Bild** richtet sich nach dem Eingangssignal und der Einstellung für **Name bearb.**.

Bild [Modus PC / DVI / MagicInfo]

Verfügbare Modi

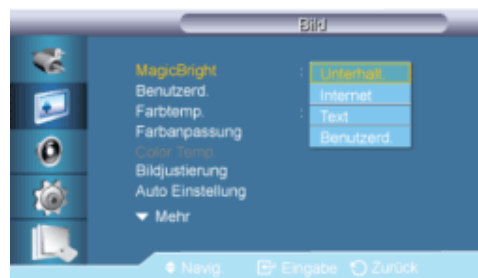
- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **C** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV

 **Hinweis**

MagicInfo unterstützt nur das Modell CXN-2.

MagicBright **PM**

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ENTER **[MagicBright]**



▲, ▼ ENTER

Mit der **MagicBright**-Funktion können Sie die Bildschirmeigenschaften abhängig vom angezeigten Programminhalt für ein optimales Fernseherlebnis anpassen. Derzeit sind 4 verschiedene Modi verfügbar: **Unterhalt. Internet Text Benutzerd.** Für jeden Modus ist ein Helligkeitswert voreingestellt.

(Nicht verfügbar im Modus **Ein** von **Optimalkontrast**.)

1. **Unterhalt.**

Hohe Helligkeit

Für bewegte Bilder wie bei DVD oder Videorekorder.

2. **Internet**

Mittlere Helligkeit

Zur Anzeige einer Mischung aus Bildern oder Grafiken und Text.

3. **Text**

Normale Helligkeit

Für Dokumente oder Arbeiten, die überwiegend Text enthalten.

4. **Benutzerd.**

Auch wenn die Werte von unseren Ingenieuren mit größter Sorgfalt bestimmt wurden, sind die eingestellten Werte möglicherweise dennoch für Ihren individuellen Geschmack ungeeignet.

Wenn dies der Fall ist, stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast mithilfe des Bildschirmenüs ein.

Benutzerd.

Sie können die Bildschirmenüs nutzen, um den Kontrast und die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ENTER [Benutzerd.]

(Nicht verfügbar im Modus **Ein** von **Optimalkontrast**.)

 **Hinweis**

Wenn Sie das Bild mit der Funktion **Benutzerd.** einstellen, wechselt **MagicBright** in den Modus **Benutzerd.**.

Kontrast

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ENTER [Benutzerd.] ENTER [Kontrast]



◀, ▶ ENTER

Kontrast einstellen.

Helligkeit

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ENTER [Benutzerd.] ▼ ENTER [Helligkeit]



◀, ▶ ENTER

Helligkeit einstellen.

Schärfe

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ENTER [Benutzerd.] ▼ ▼ ENTER

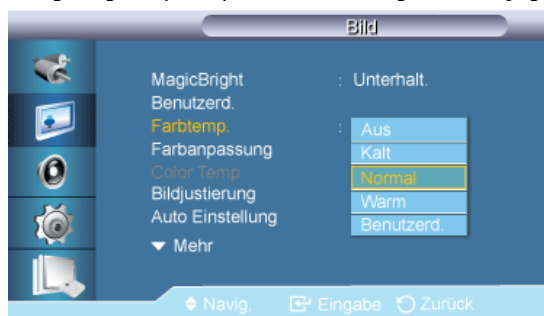


◀, ▶ ENTER

Hiermit stellen Sie die Schärfe ein.

Farbtemp. **PM**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ENTER [Farbtemp.]



▲, ▼ ENTER

Sie können die Farbtemperatur ändern.

(Nicht verfügbar im Modus **Ein** von **Optimalkontrast**.)

1. **Aus**
2. **Kalt**
3. **Normal**
4. **Warm**
5. **Benutzerd.**

Hinweis

Wenn Sie **Farbtemp.** auf **Kalt**, **Normal**, **Warm** oder **Benutzerd.** einstellen, wird die Funktion **Color Temp.** deaktiviert.

Wenn Sie **Farbtemp.** auf **Aus** einstellen, wird die Funktion **Farbanpassung** deaktiviert.

Farbanpassung **PM**

Stellt die Balance der Rot-, Grün-, Blau-Signale ein.

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ENTER [Farbanpassung]

(Nicht verfügbar im Modus **Ein** von **Optimalkontrast**.)

Hinweis

Wenn Sie das Bild mit der Funktion **Farbanpassung** einstellen, wechselt die **Farbtemp.** in den Modus **Benutzerd.**.

Rot

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ENTER [Farbanpassung] ENTER
[Rot]



◀, ▶ ENTER

Grün

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ENTER [Farbanpassung] ▼ ENTER
[Grün]



◀, ▶ ENTER

Blau

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ENTER [Farbanpassung] ▼ ▼
ENTER [Blau]



◀, ▶ ENTER

Color Temp. PM

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ENTER [Color Temp.]



◀, ▶ ENTER

Die **Color Temp.** ist ein Maß für die Wärme der Bildfarben.

(Nicht verfügbar, wenn der Modus Dynamic Contrast aktiviert (On) ist.)

 **Hinweis**

Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn **Farbtemp.** auf **Aus** eingestellt ist.

Bildjustierung P

Mit **Bildjustierung** können Sie die Feinabstimmung vornehmen und das Bild optimieren, indem Sie das Rauschen entfernen, durch das ein instabiles, flackerndes Bild entsteht. Wenn Sie über die Feineinstellung allein keine zufrieden stellenden Bilder erreichen, führen Sie zunächst eine Grobeinstellung und anschließend erst die Feineinstellung durch.

(Nur im **PC**-Modus verfügbar)

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Bildjustierung]

Grob

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Bildjustierung] ENTER
[Grob]



◀, ▶ ENTER

Entfernt Rauschen, z. B. vertikale Streifen. Bei der Grobeinstellung kann es passieren, dass der Anzeigebereich des Bildschirms verschoben wird. Mithilfe des Menüs für die Horizontalsteuerung können Sie den Anzeigebereich zentrieren.

Fein

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Bildjustierung] ▼
 ENTER [Fein]



◀, ▶ ENTER

Entfernt Rauschen, z. B. horizontale Streifen. Wenn sich das Bildrauschen auch durch Feineinstellung nicht beheben lässt, wiederholen Sie den Vorgang, nachdem Sie die Frequenz (Taktrate) eingestellt haben.

Position

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Bildjustierung] ▼ ▼
 ENTER



◀, ▶, ▲, ▼ ENTER

Hiermit verstellen Sie die Anzeigeposition in horizontaler Richtung.

Auto Einstellung **P**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Auto Einstellung]



Die Werte für **Fein**, **Grob** und **Position** werden automatisch eingestellt. Wenn Sie die Auflösung über die Systemsteuerung ändern, wird die Funktion automatisch ausgeführt.

(Nur im **PC**-Modus verfügbar)

Signalabgleich **P**

Wird zum Ausgleichen eines schwachen RGB-Signals aufgrund großer Signalkabelstrecken verwendet.

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]

(Nur im PC-Modus verfügbar)

Signalabgleich

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]
ENTER [Signalabgleich]



▲, ▼ ENTER

Sie können mit der Signalsteuerung die Option **Ein** oder **Aus** wählen

Signalsteuerung

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]
ENTER ▼ [Signalsteuerung]

1. R-Gain

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Signalabgleich] ENTER ▼ [Signalsteuerung] ENTER [R-Gain]



◀, ▶ ENTER

2. G-Gain

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Signalabgleich] ENTER ▼ [Signalsteuerung] ▼ ENTER [G-Gain]



◀, ▶ ENTER

3. B-Gain

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]
ENTER ▼ [Signalsteuerung] ▼ ▼ ENTER [B-Gain]



◀, ▶ ENTER

4. R-Offset

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]
ENTER ▼ [Signalsteuerung] ▼ ▼ ▼ ENTER [R-Offset]



◀, ▶ ENTER

5. **G-Offset**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]
 ENTER ▼ [Signalsteuerung] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [G-Offset]



◀, ▶ ENTER

6. **B-Offset**

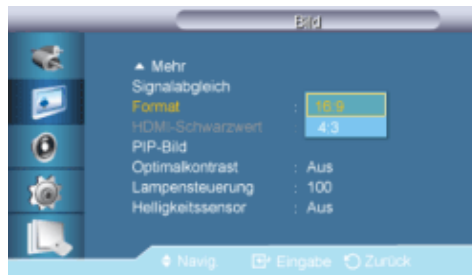
MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Signalabgleich]
 ENTER ▼ [Signalsteuerung] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [B-Offset]



◀, ▶ ENTER

Format P

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Größe]



▲, ▼ ENTER

Ermöglicht die Auswahl einer anderen **Format**.

1. **16:9**
2. **4:3**

HDMI - Schwarzwert P

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [HDMI-Schwarzwert]



▲, ▼ ENTER

Wenn Sie einen DVD-Player oder einen Receiver über HDMI an Ihr Fernsehgerät anschließen, kann es, je nach angeschlossenen externen Gerät, zu einer Verschlechterung der Bildqualität (Schwarzwert, geringerer Kontrast und Helligkeit der Farbe usw.) kommen.

1. **Normal**
2. **Gering**

 **Hinweis**

Bei Pixeltakten, die im **DVI**, **HDMI**-Modus sowohl für den PC als auch für das Digitalfernsehen verwendet werden können, wird **HDMI Black Level** aktiviert.

PIP-Bild P

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [PIP-Bild]

▲, ▼ ENTER

Sie können die Einstellungen für das PIP-Fenster anpassen.

 **Hinweis**

- Verfügbare Modi: **PIP Ein**

1. **Kontrast**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [PIP-Bild] ENTER [Kontrast]



◀, ▶ ENTER

Stellt den Kontrast des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

2. **Helligkeit**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [PIP-Bild] ENTER [Helligkeit]



◀, ▶ ENTER

Stellt die Helligkeit des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

3. **Schärfe**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [PIP-Bild] ENTER [Schärfe]



◀, ▶ ENTER

Damit stellen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Anzeigebereichen im PIP-Fenster ein.

Stellt die **Schärfe** des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

4. Farbe

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [PIP-Bild] ENTER ▼ ▼ ▼ [Farbe]



◀, ▶ ENTER

Damit stellen Sie die Farbe im Bild-im-Bild-Fenster ein.

Hinweis

- Nur aktiviert, wenn der PIP-Eingang im Modus **AV**, **HDMI**, **Component** oder **TV mode** gewählt wird.

5. Farbton

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [PIP-Bild] ENTER ▼ ▼ ▼ ▼ [Farbton]



◀, ▶ ENTER

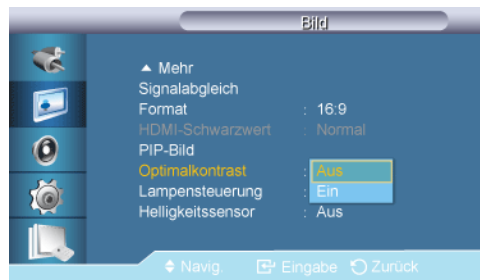
Lässt die PIP-Anzeige natürlicher erscheinen.

Hinweis

- Nur aktiviert, wenn der PIP-Eingang im Modus **AV**, **HDMI**, **Component** oder **TV mode** gewählt wird. Nur bei NTSC-Signalen möglich.

Optimalkontrast **PM**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Optimalkontrast]



▲, ▼ ENTER

Mit der Funktion **Optimalkontrast** wird das eingehende Bildsignal ausgewertet und so eingestellt, dass ein optimaler Kontrast erzielt wird.

1. Aus
2. Ein

Lampensteuerung **PACHM**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Lampensteuerung]



◀, ▶ ENTER

Dient zum Einstellen der Hintergrundbeleuchtung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

 Hinweis

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn **Optimalkontrast** im Modus **PC**, **DVI**, **AV**, **Komp.**, **HDMI**, **MagicInfo** oder **TV**

Helligkeitssensor **PM**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER



▲, ▼ ENTER

Der **Helligkeitssensor** passt die Helligkeit des Bildschirms entsprechend den Lichtverhältnissen der Umgebung automatisch optimal an.

1. Aus
2. Ein

Bild [Modus AV / HDMI / TV /Komp.]

Verfügbare Modi

- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **C** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV

Modus **AHCT**

MENU ▼ ENTER [Bild] ENTER [Modus]



▲, ▼ ENTER

Der LCD-Bildschirm verfügt über vier automatische Bildeinstellungen (**Dynamisch**, "Standard", "Film" und "Benutzerd."), die werksseitig eingestellt werden.

Dynamisch Standard Film Benutzerdefiniert können aktiviert werden.

(Nicht verfügbar, wenn der Modus Dynamic Contrast aktiviert (On) ist.)

1. **Dynamisch**
2. **Standard**
3. **Film**
4. **Benutzerd.**

Benutzerd. **AHCT**

Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um den Kontrast und die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ENTER **[Benutzerd.]**

(Nicht verfügbar, wenn der Modus **Dynamic Contrast** aktiviert (On) ist.)

Kontrast

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ENTER **[Benutzerd.]** ENTER **[Kontrast]**



◀, ▶ ENTER

Kontrast einstellen.

Helligkeit

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ENTER **[Benutzerd.]** ▼ ENTER **[Helligkeit]**



◀, ▶ ENTER

Helligkeit einstellen.

Schärfe

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ENTER **[Benutzerd.]** ▼ ▼ ENTER **[Schärfe]**



◀, ▶ ENTER

Einstellen der Bildschärfe

Farbe

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ENTER [Benutzerd.] ▼ ▼ ▼ ENTER
[Farbe]



◀, ▶ ENTER

Hiermit stellen Sie die Bildschärfe ein.

Farbton

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ENTER [Benutzerd.] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Farbton]



◀, ▶ ENTER

Lässt die Anzeige natürlicher erscheinen.

Farbtemp. **AHCT**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ENTER [Farbtemp.]



▲, ▼ ENTER

Sie können die Farbtemperatur ändern. Auch die einzelnen Farbkomponenten können vom Benutzer angepasst werden.

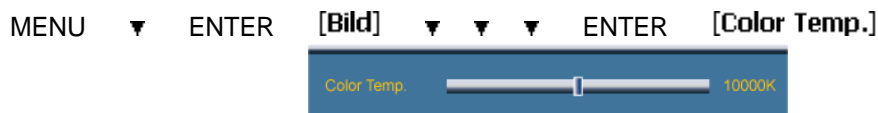
(Nicht verfügbar, wenn **Dynamic Contrast** aktiviert (On) ist.)

1. Aus
2. Kalt 2
3. Kalt 1
4. Normal
5. Warm1
6. Warm2

Hinweis

Wenn Sie **Farbtemp.** auf **Kalt2**, **Kalt1**, **Normal**, **Warm1** oder **Warm2** einstellen, wird die Funktion **Color Temp** deaktiviert.

Color Temp. **AHCT**



◀, ▶ ENTER

Die **Color Temp.** ist ein Maß für die Wärme der Bildfarben.

(Nicht verfügbar, wenn **Dynamic Contrast** aktiviert (**On**) ist.)

 **Hinweis**

Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn **Farbtemp.** auf **Aus** eingestellt ist.

Format **AHC**



▲, ▼ ENTER

Ermöglicht die Auswahl einer anderen **Format**.

1. **16:9** - Stellt das Bildformat auf den Breitbildmodus 16:9 ein.
2. **Zoom 1**: Das angezeigte Bild wird vergrößert.
3. **Zoom 2**: Das Bild wird stärker als mit der Option **Zoom 1** vergrößert.
4. **4 : 3** - Stellt das Bildformat auf den Normal-Modus 4:3 ein.
5. **Bildanpassung** : Die empfangenen Szenen werden angezeigt, wie sie sind, also vollständig und ohne Beschneidung, sofern HDMI-Signale mit 720p, 1080i, 1080p eingehen.

(Nicht verfügbar, wenn **Dynamic Contrast** aktiviert (**On**) ist.)

 **Hinweis**

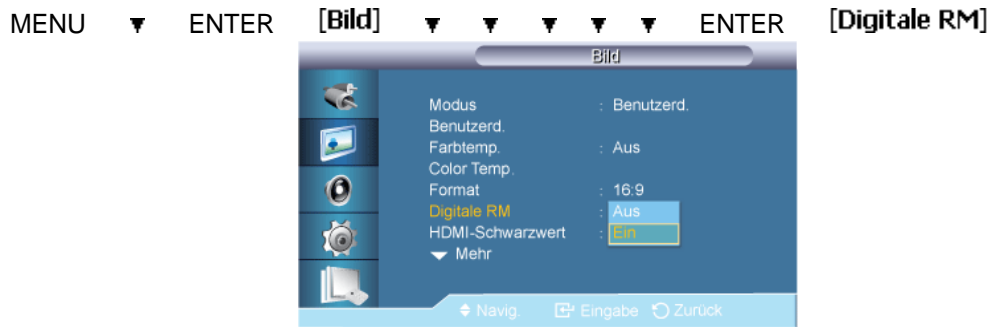
Manche externe Geräte versorgen die Anzeige möglicherweise mit nicht spezifizierten Signalen, bei denen die Bilder abgeschnitten werden, obwohl die Funktion **Bildanpassung** aktiviert ist.

Zoom 1, **Zoom 2** sind im **HDMI**-Modus nicht verfügbar.

 **Hinweis**

Die Funktionen **Position** und **Reset** stehen nur im Modus **Zoom 1** und **Zoom 2** zur Verfügung.

Digitale RM (Digitale Rauschminderung) **AHCT**



▲, ▼ ENTER

Hiermit können Sie die digitale Rauschminderung auf **Aus** oder **Ein** schalten. Die digitale Rauschminderung sorgt für ein klareres und gestochen scharfes Bild.

1. **Aus**
2. **Ein**

Hinweis

Die Funktion **Digital NR** ist nicht bei allen Auflösungen verfügbar.

HDMI-Schwarzwert **H**



▲, ▼ ENTER

Wenn Sie einen DVD-Player oder einen Receiver über **DVI**, **HDMI** an Ihr TV-Gerät anschließen, kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen. Dies drückt sich, je nach angeschlossenem externen Gerät, in einer Zunahme des Schwarzwertes, geringem Kontrast und Farbfehlern usw. aus. Stellen Sie in diesem Fall die Bildqualität des Fernsehgeräts ein, indem Sie den **HDMI-Schwarzwert** konfigurieren.

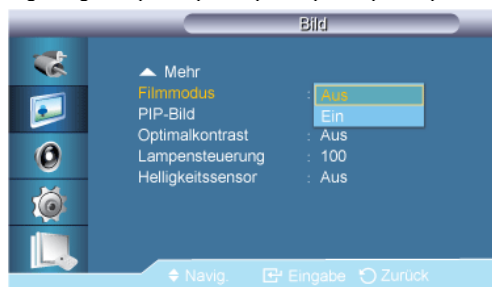
1. **Normal**
2. **Gering**

Hinweis

Bei Pixeltakten, die im **DVI**, **HDMI**-Modus sowohl für den PC als auch für das Digitalfernsehen verwendet werden können, wird **HDMI Black Level** aktiviert.

Filmmodus **AG**

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER **[Filmmodus]**



▲, ▼ ENTER

Der **Filmmodus** ermöglicht ein Fernseherlebnis in Kinoqualität.

(Im **HDMI**-Modus steht diese Funktion zur Verfügung, wenn das Eingangssignal mit Teilbildern arbeitet. Bei Progressive Scan-Signalen ist es nicht verfügbar.)

1. **Aus**
2. **Ein**

PIP-Bild **AHCT**

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER **[PIP-Bild]**

▲, ▼ ENTER

Sie können die Einstellungen für das PIP-Fenster anpassen.

 **Hinweis**

Verfügbare Modi: **PIP Ein**

1. **Kontrast**

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER **[PIP-Bild]**
 ENTER **[Kontrast]**



◀, ▶ ENTER

Stellt den Kontrast des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

2. **Helligkeit**

MENU ▼ ENTER **[Bild]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER **[PIP-Bild]**
 ▼ ENTER **[Helligkeit]**



◀, ▶ ENTER

Stellt die Helligkeit des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

3. **Schärfe**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [PIP-Bild]
 ENTER ▼ ▼ [Schärfe]



◀, ▶ ENTER

Damit stellen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Anzeigebereichen im PIP-Fenster ein.

Stellt die **Schärfe** des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

4. Farbe

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [PIP-Bild]
 ENTER ▼ ▼ ▼ [Farbe]



◀, ▶ ENTER

Damit stellen Sie die Farbe im Bild-im-Bild-Fenster ein.

Hinweis

- Nur aktiviert, wenn der PIP-Eingang im Modus **AV**, **HDMI**, **Component** oder **TV** gewählt wird.

5. Farbton

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [PIP-Bild]
 ENTER ▼ ▼ ▼ ▼ [Farbton]



◀, ▶ ENTER

Lässt die PIP-Anzeige natürlicher erscheinen.

Hinweis

- Nur aktiviert, wenn der PIP-Eingang im Modus **AV**, **HDMI**, **Component** oder **TV mode** gewählt wird. Nur bei NTSC-Signalen möglich.

Optimalkontrast **AHCT**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Optimalkontrast]



▲, ▼ ENTER

Mit der Funktion **Optimalkontrast** wird das eingehende Bildsignal ausgewertet und so eingestellt, dass ein optimaler Kontrast erzielt wird.

1. Aus
2. Ein

Lampensteuerung **AHCT**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Lampensteuerung]



◀, ▶ ENTER

Dient zum Einstellen der Hintergrundbeleuchtung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

 Hinweis

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn **Dynamic Contrast** im Modus **PC**, **DVI**, **AV**, **HDMI**, **Component**, **TV** oder **MagicInfo** aktiviert (On) ist. (**MagicInfo** : (Nur im Modell CXN-2).

Helligkeitssensor **AHCT**

MENU ▼ ENTER [Bild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Helligkeitssensor]



▲, ▼ ENTER

Der **Helligkeitssensor** passt die Helligkeit des Bildschirms entsprechend den Lichtverhältnissen der Umgebung automatisch optimal an.

1. Aus
2. Ein

Ton

Verfügbare Modi

- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **C** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo

- **T** TV

Modus **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ENTER [Modus]



▲, ▼ ENTER

Der LCD-Bildschirm verfügt über einen integrierten HiFi-Stereoverstärker.

1. **Standard**

Wählen Sie **Standard**, um die werkseitigen Standardeinstellungen zu übernehmen.

2. **Musik**

Wählen Sie **Musik**, wenn Sie sich Musikvideos oder Konzerte ansehen möchten.

3. **Film**

Wählen Sie **Film**, wenn Sie einen Film ansehen möchten.

4. **Sprache**

Wählen Sie **Speech**, wenn Sie Programme mit überwiegend gesprochenem Inhalt (z. B. Nachrichten) ansehen möchten.

5. **Benutzerd.**

Selects **Benutzerd.** if you want to adjust the settings according to your personal preferences.

Benutzerd. **PACHMT**

Sie können den Ton Ihrem persönlichen Geschmack anpassen.

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ENTER [Benutzerd.]

 Hinweis

- Der Ton ist auch dann noch hörbar, wenn er auf 0 eingestellt ist.
- Wenn Sie den Ton mit der Funktion **Benutzerd.** einstellen, wechselt der **Modus** zu **Benutzerd.**

Tiefen

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ENTER [Benutzerd.] ENTER [Tiefen]



◀, ▶ ENTER

Die tiefen Tonfrequenzen werden lauter wiedergegeben.

Höhen

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ENTER [Benutzerd.] ▼ ENTER
[Höhen]



◀, ▶ ENTER

Die hohen Tonfrequenzen werden lauter wiedergegeben.

Balance

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ENTER [Benutzerd.] ▼ ▼ ENTER
[Balance]

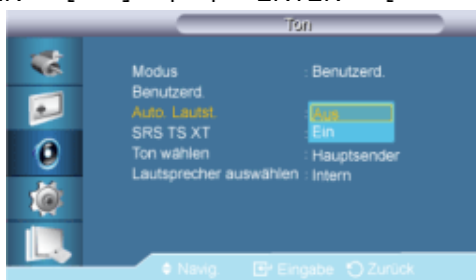


◀, ▶ ENTER

Steuert die Balance zwischen dem linken und dem rechten Lautsprecher.

Auto. Lautst. PACHMT

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ▼ ENTER [Auto. Lautst.]



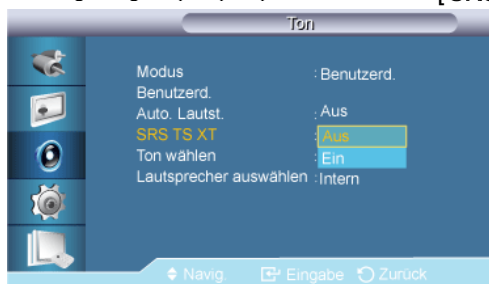
▲, ▼ ENTER

Diese Funktion verringert die Lautstärkeunterschiede zwischen den einzelnen Sendern.

1. Aus
2. Ein

SRS TS XT PACHMT

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ▼ ▼ ENTER [SRS TS XT]



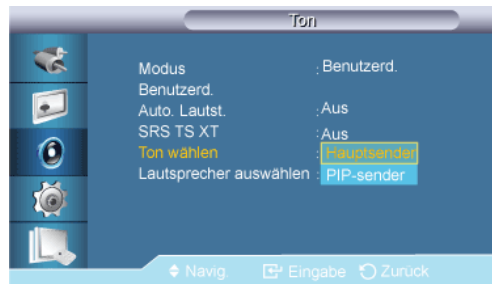
▲, ▼ ENTER

SRS TS XT ist ein patentiertes SRS-Verfahren für die Wiedergabe von 5.1-Mehrkanalton über zwei Lautsprecher. Mit TruSurround XT kommen Sie mit jedem Stereo-System mit zwei Lautsprechern, auch den internen Gerätelautsprechern, in den Genuss überzeugender Virtual Surround-Effekte. Es ist vollständig kompatibel mit allen Mehrkanalformaten.

1. **Aus**
2. **Ein**

Ton wählen **PACHM**

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Ton wählen]



▲, ▼ ENTER

Wenn die **PIP**-Funktion auf **Ein** geschaltet ist, können Sie Haupt- oder Nebenbild auswählen.

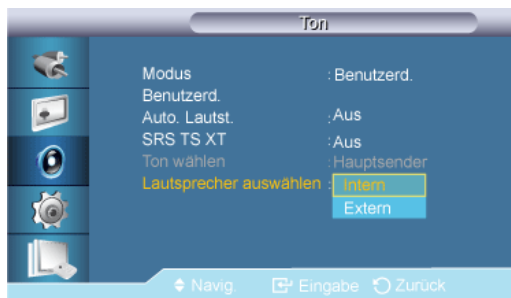
 **Hinweis**

Verfügbare Modi: **PIP Ein**

1. **Hauptsender**
2. **PIP-sender**

Lautsprecher auswählen **PACHM**

MENU ▼ ▼ ENTER [Ton] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Ton wählen]



▲, ▼ ENTER

Wenn Sie das Gerät verwenden, während es an ein Heimkinosystem angeschlossen ist, schalten Sie die eingebauten Lautsprecher aus, damit Sie nur den Ton der (externen) Lautsprecher des Heimkinosystems hören.

1. **Intern** : Die Tonausgabe erfolgt sowohl über den **Internal** Lautsprecher als auch über die **External** Lautsprecher, aber die Lautstärke kann nur für den **Internal** Lautsprecher reguliert werden.

2. **Extern** : Wenn die Tonausgabe über die **External** Lautsprecher erfolgt, ist die Lautstärkeregelung nur für die **External** Lautsprecher möglich.

Einstellungen

Verfügbare Modi

- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **C** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV

Sprache **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ENTER [Sprache]



▲, ▼ ENTER

Sie können eine von 13 Sprachen auswählen.

English, Deutsch, Español, Français, Italiano, Svenska, Русский
Português, Türkçe, 简体中文, 繁體中文, 日本語, 한국어

 Hinweis

Die ausgewählte Sprache wirkt sich nur auf die Sprache der Bildschirmanzeige aus. Sie hat keinerlei Auswirkungen auf Software, die auf dem Computer ausgeführt wird.

Zeit **PACHMT**

Dient zum Auswählen einer der vier Einstellungen **Clock Set**, **Sleep Timer**, **On Timer** und **Off Timer**.

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ENTER [Zeit]

Uhr stell.

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ENTER [Zeit] ENTER [Uhr stell.]



▲, ▼ ◀, ▶ ENTER

Einstellen der aktuellen Uhrzeit.

Sleep - Timer

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ENTER [Zeit] ▼ ENTER



▲, ▼ ENTER

Hiermit wird der LCD-Monitor zu einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet.

1. Aus
2. 30
3. 60
4. 90
5. 120
6. 150
7. 180

Autom. Ein

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ENTER [Zeit] ▼ ▼

ENTER [Autom. Ein]

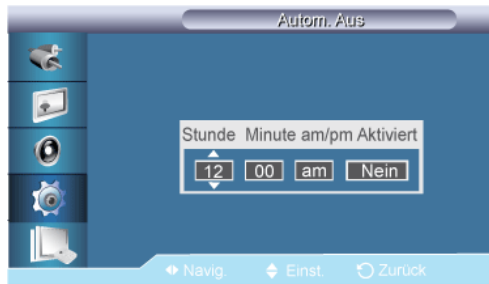


▲, ▼ / ◀, ▶ ENTER

Hiermit wird der LCD-Monitor zu einer bestimmten Zeit automatisch eingeschaltet. Hiermit stellen Sie den Modus und die Lautstärke des LCD-Monitors ein, wenn dieser automatisch angeschaltet wird.

Autom. Aus

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ENTER [Zeit] ▼ ▼ ▼
 ENTER [Autom. Aus]

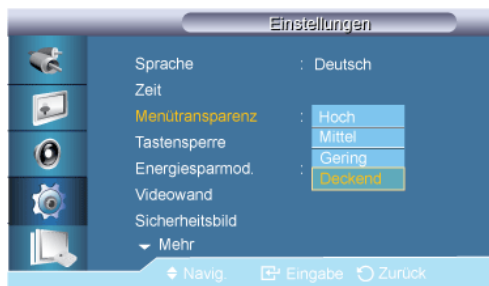


▲, ▼ / ◀, ▶ ENTER

Hiermit wird der LCD-Monitor zu einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet.

Menütransparenz **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ENTER
 [Menütransparenz]



▲, ▼ ENTER

Ändern Sie die Hintergrundtransparenz der Bildschirmanzeige.

1. Hoch
2. Mittel
3. Gering
4. Deckend

Tastensperre **PACHMT**

PIN ändern

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ENTER [Tastensperre]
 ENTER [PIN ändern]



[0~9] [0~9] [0~9] [0~9]

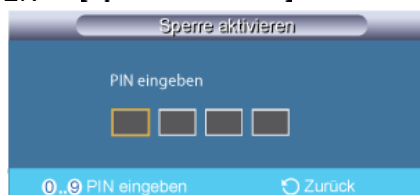
Sie können das Kennwort ändern.

 **Hinweis**

Das voreingestellte Kennwort für den LCD-Bildschirm lautet "0000".

Sperre aktivieren

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ENTER
[Tastensperre] ▼ ENTER **[Sperre aktivieren]**



[0~9] [0~9] [0~9] [0~9]

Mit dieser Funktion wird das Bildschirmmenü gesperrt, um Änderungen an den aktuellen Einstellungen zu verhindern und den aktuellen Zustand zu bewahren.

Energiesparmod. **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ENTER
[Energiesparmod.]



▲, ▼ ENTER

Diese Funktion reguliert den Stromverbrauch des Geäts so, dass Energie gespart wird.

1. **Aus**
2. **Ein**

Videowand **ПАHCT**

Bei einer **Videowand** sind mehrere Videobildschirme so zusammengeschaltet, dass jeder einzelne Bildschirm ein Segment eines Gesamtbildes anzeigt bzw. das gleiche Bild auf jedem Bildschirm angezeigt wird.

Wenn die Option **Videowand** aktiviert ist, können Sie die Bildschirmeinstellungen für die **Videowand** anpassen.

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Videowand]

 Hinweis

Wenn die Funktion **Videowand** ausgeführt wird, sind die Optionen **Auto Einstellung**, **Bildjustierung** und **Format** nicht verfügbar. **Videowand** funktioniert im Modus **MagicInfo** nicht.

Videowand

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Videowand] ENTER **[Videowand]**



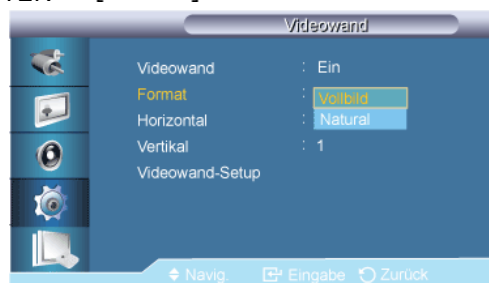
▲, ▼ ENTER

Aktiviert oder deaktiviert die **Videowand**funktion des ausgewählten Bildschirms.

1. **Aus**
2. **Ein**

Format

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Videowand] ▼ ENTER **[Format]**



▲, ▼ ENTER

Das **Format** kann ausgewählt werden, um ein segmentiertes Bild anzuzeigen.

1. **Vollbild**

Diese Option ergibt ein Vollbild ohne Ränder.

2. Natural

Mit dieser Option erfolgt eine natürliche Bildwiedergabe im ursprünglichen Seitenverhältnis.

Horizontal

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Videowand] ▼ ▼ ▼ ENTER [Horizontal]



▲, ▼ ENTER

Hiermit wird festgelegt, in wie viele Bereiche der Bildschirm horizontal unterteilt werden soll.

Es gibt fünf Einstellmöglichkeiten: 1, 2, 3, 4, und 5.

Vertikal

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Videowand] ▼ ▼ ▼ ENTER [Vertikal]



▲, ▼ ENTER

Hiermit wird festgelegt, in wie viele Bereiche der Bildschirm vertikal unterteilt werden soll.

Es gibt fünf Einstellmöglichkeiten: 1, 2, 3, 4, und 5.

Videowand - Setup

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Videowand] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Videowand-Setup]



Das Bild kann in mehrere Bilder unterteilt werden. Sie können zum Segmentieren mehrere Bildschirme mit unterschiedlicher Anordnung auswählen.

- Wählen Sie einen Modus für das Videowand-Setup aus.
- Wählen Sie ein Display aus der Display-Auswahl.
- Die Auswahl erfolgt durch Eingeben einer Zahl im ausgewählten Modus.

Sicherheitsbild **PACHMT**

Mit dem **Sicherheitsbild** können Sie Nachbilder vermeiden, die ansonsten bei längerer Anzeige von Standbildern auf dem Bildschirm auftreten können.

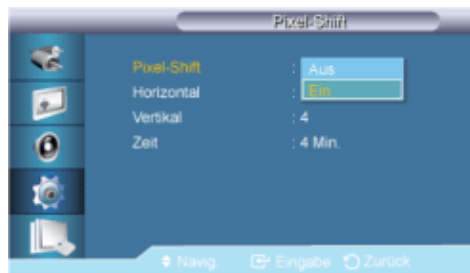
- Mit der **Sicherheitsbild** rollt das Bild für eine vorbestimmte Zeit über den Bildschirm.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn der LCD-Bildschirm ausgeschaltet ist.

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Sicherheitsbild]

Pixel-Shift

Pixel-Shift

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Sicherheitsbild] ENTER [Pixel-Shift] ENTER [Pixel-Shift] ▲, ▼ ENTER



Um Nachbilder auf dem Bildschirm zu verhindern, können Sie mit dieser Funktion dafür sorgen, dass die Pixel auf dem LCD-Bildschirm horizontal oder vertikal verschoben werden.

1. Aus
2. Ein

Horizontal

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Sicherheitsbild] ENTER [Pixel-Shift] ▼ ENTER [Horizontal] ▲, ▼ EN-
TER



Hiermit wird festgelegt, um wie viele Pixel der Bildschirm horizontal verschoben werden soll.

Es gibt fünf Einstellmöglichkeiten: 0, 1, 2, 3, und 4.

Vertikal

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ENTER [Pixel-Shift] ▼ ▼ ENTER [Vertikal] ▲, ▼
 ENTER

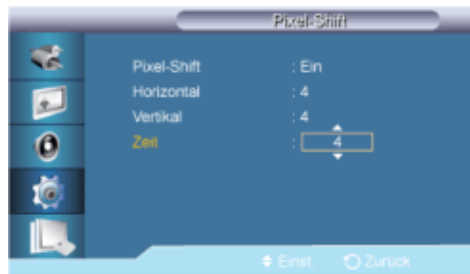


Hiermit wird festgelegt, um wie viele Pixel der Bildschirm vertikal verschoben werden soll.

Es gibt fünf Einstellmöglichkeiten: 0, 1, 2, 3, und 4.

Zeit

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ENTER [Pixel-Shift] ▼ ▼ ▼ ENTER [Zeit] ▲, ▼
 ENTER



Stellen Sie den Zeitabstand für die horizontale bzw. vertikale Bewegung ein.

Timer

Timer

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ▼ ENTER [Timer] ENTER [Timer] ▲, ▼ ENTER



Sie können den Timer für den Bildschirm-Einbrennschutz einstellen.

Wenn Sie den Vorgang zum Entfernen von Nachbildern starten, wird der Vorgang für den eingestellten Zeitraum ausgeführt und dann automatisch beendet.

1. Aus
2. Ein

Modus

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Sicherheitsbild] ▼ ENTER [Timer] ▼ ENTER [Modus] ▲, ▼ ENTER



Sie können den Typ des Sicherheitsbild ändern.

1. Blättern
2. Balken
3. Löschen

Periode

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
[Sicherheitsbild] ▼ ENTER [Timer] ▼ ▼ ENTER [Periode] ▲, ▼
ENTER



Mit dieser Funktion können Sie die Ausführungsdauer jedes im Timer eingestellten Modus festlegen.

Zeit

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ▼ ENTER [Timer] ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Zeit] ▲, ▼
 ENTER



Bestimmen Sie einen Ausführungszeitpunkt innerhalb des eingestellten Zeitabstands.

- **Modus-Blättern** : 1~5 Sek.
- **Modus-Balken, Löschen** : 10~50 Sek.

Blättern

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ▼ ▼ ENTER [Blättern]



Diese Funktion verhindert Nachbilder auf dem Bildschirm, indem sie alle Pixel des LCD-Bildschirms nach einem bestimmten Muster verschiebt.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Nachbilder oder -symbole auf dem Bildschirm angezeigt werden. Diese können insbesondere dann auftreten, wenn ein Standbild über längere Zeit auf dem Bildschirm angezeigt wurde.

Balken

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ▼ ▼ ▼ ENTER [Balken]



Diese Funktion verhindert Nachbilder auf dem Bildschirm, indem sie lange vertikale Linien in Schwarz und Weiß auf dem Bildschirm verschiebt.

Löschen

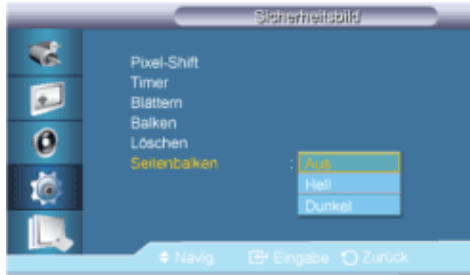
MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Löschen]



Diese Funktion verhindert Nachbilder auf dem Bildschirm, indem sie ein rechteckiges Muster auf dem Bildschirm verschiebt.

Seitenbalken

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 [Sicherheitsbild] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER [Seitenbalken]



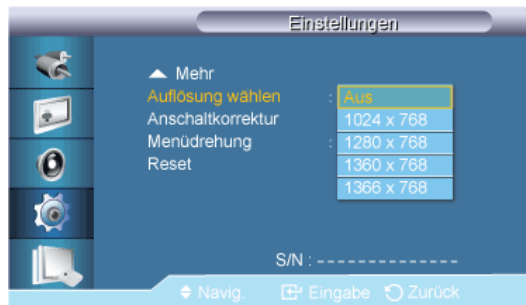
▲, ▼ ENTER

Wählen Sie die Helligkeit des Grautons für den Bildschirmhintergrund.

1. Aus
2. Hell
3. Dunkel

Auflösung wählen P

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER
 ENTER [Auflösung wählen]



▲, ▼ ENTER

Wenn das Bild bei einer Einstellung der Grafikkartenaufösung auf 1024 x 768 bei 60Hz, 1280 x 768 bei 60Hz, 1360 x 768 bei 60Hz, 1366 x 768 bei 60Hz nicht ordnungsgeräß

angezeigt wird, können Sie mit dieser Funktion (Resolution Select) dafür sorgen, dass das Bild in der angegebenen Auflösung angezeigt wird.

 **Hinweis**

Nur im **PC-Modus** verfügbar

1. **Aus**
2. **1024 X 768**
3. **1280 X 768**
4. **1360 X 768**
5. **1366 X 768**

 **Hinweis**

Eine Menüauswahl ist nur zulässig, wenn als Grafikaufb. 1024 x 768 bei 60Hz, 1280 x 768 bei 60Hz, 1360 x 768 bei 60Hz, 1366 x 768 bei 60Hz eingestellt ist.

Anschaltkorrektur **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼
ENTER **[Anschaltkorrektur]**

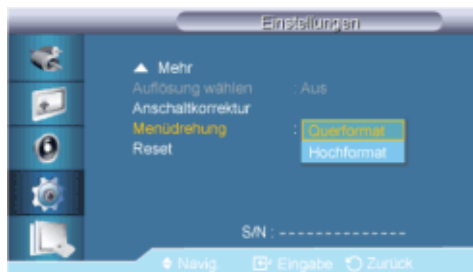


▲, ▼ ENTER

Hiermit stellen Sie die Einschaltzeit für den Bildschirm ein.

Menüdrehung **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER **[Einstellungen]** ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼
▼ ▼ ▼ ▼ ENTER **[Menüdrehung]**



▲, ▼ ENTER

Bildschirmmenü drehen

1. **Querformat**

2. Hochformat

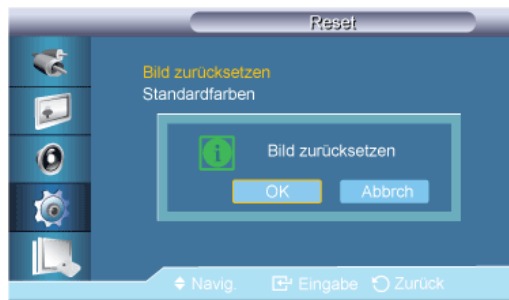
Reset

Setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück. Die Reset-Funktion steht nur zur Verfügung, wenn **PC / DVI** verwendet wird.

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼
 ▼ ▼ ENTER [Reset]

Bild zurücksetzen **P**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼
 ▼ ▼ ENTER [Reset] ENTER [Bild zurücksetzen]



◀, ▶ ENTER

Hinweis

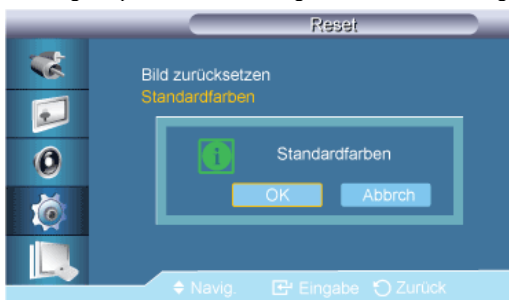
Nur im **PC**-Modus verfügbar

Hinweis

Die Rücksetzfunktion ist nicht verfügbar, wenn **Videowand** auf **Ein** geschaltet ist.

Standardfarben **PACHMT**

MENU ▼ ▼ ▼ ENTER [Einstellungen] ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼ ▼
 ▼ ▼ ENTER [Reset] ▼ ENTER [Standardfarben]



◀, ▶ ENTER

Multi Control

Verfügbare Modi

- **P** PC / DVI
- **A** AV

- **G** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV



MagicInfo unterstützt nur das Modell CXN-2.

Multi Control **PACHMT**

Weist dem Einstellungssatz eine ID zu.

MENU ▼ ▼ ▼ ▼ ENTER **[Multi Control]** ENTER



▲, ▼ [0~9]

- **ID einstellen**
- **ID eingeben**

Hiermit können Sie den verschiedenen Geräten eine ID zuweisen.

Dient zum Auswählen der Senderfunktionen für die einzelnen Geräte. Es wird nur das Gerät aktiviert, dessen ID zu den Sendereinstellungen passt.

MagicInfo

Verfügbare Modi

- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **G** Komp.
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV



MagicInfo unterstützt nur das Modell CXN-2.

 **Hinweis**

- Die Fernbedienung kann verwendet werden um MagicInfo auszuwählen. Es wird jedoch empfohlen, eine separate USB-Tastatur zu verwenden, wenn Sie MagicInfo in vollem Umfang nutzen möchten.
- Bei Einsatz von **MagicInfo** im Gerätemodus kann ein Fehler auftreten, wenn Sie externe Geräte beim Starten verschieben. Richten Sie Peripheriegeräte nur dann, wenn der LCD-Bildschirm eingeschaltet ist.
- Ziehen Sie nicht das LAN-Kabel ab, das für das Netzwerk (z.B. Videoanzeige) verwendet wird. Anderenfalls wird das Programm (MagicInfo) möglicherweise beendet. Wenn Sie das Kabel abgezogen haben, starten Sie das System neu.
- Ziehen Sie nicht das LAN-Kabel ab, das von einem USB-Gerät (z. B. Videoanzeige) verwendet wird. Anderenfalls wird das Programm (MagicInfo) möglicherweise beendet.
- Drücken Sie in **MagicInfo** die Taste SOURCE, um auf andere Signalquellen zuzugreifen.
- Das voreingestellte Kennwort für den LCD-Bildschirm lautet "000000".
- Die Anschaltfunktion des Serverprogramms funktioniert nur dann, wenn der LCD-Bildschirm vollständig ausgeschaltet ist.

Verwenden Sie die Anschaltfunktion auf keinen Fall, wenn der LCD-Bildschirm gerade ausgeschaltet wird. Dies kann Systemfehler beim LCD-Bildschirm verursachen.

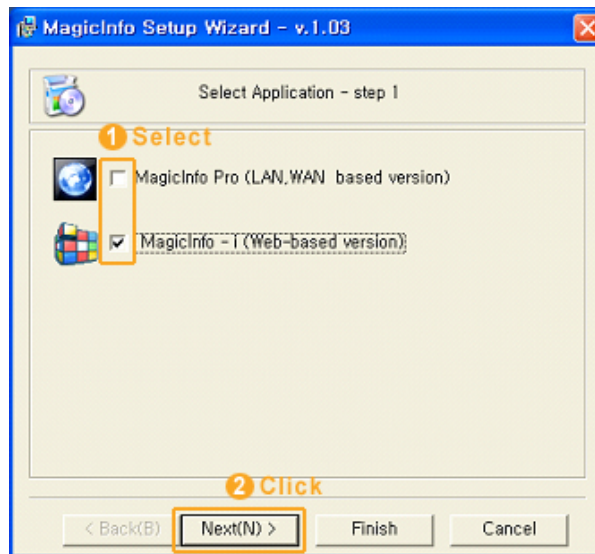
- Verwendung von **MagicInfo** mit dem Programm MagicInfo Server: Ausführen des Netzwerkmodus.
- Bei Verwendung von **MagicInfo** mit einem direkt an den LCD-Bildschirm angeschlossenen Gerät: Ausführen des Gerätemodus.
- Um direkt zum **MagicInfo**-Fenster zu wechseln, drücken Sie ALT + ESC.
- Um **MagicInfo** unter Windows einzurichten, benötigen Sie eine Tastatur und eine Maus.
- Informationen zum Einrichten von **MagicInfo** unter Windows finden Sie in der Hilfe zu MagicInfo Server.

Schalten Sie während eines laufenden Vorgangs nicht die Stromversorgung des Geräts ab.

- Bei LCD-Bildschirmen mit Drehfunktion wird kein transparenter Ticker angeboten.
- LCD-Bildschirme mit Drehfunktion ermöglichen bei Filmen eine Bildschirmauflösung von bis zu 720 x 480 (SD).
- **EFW** wird bei Laufwerk D: nicht angewendet.
- Um die Setup-Inhalte zu speichern, die bei aktivierter (Enable) EFW-Funktion geändert wurden, müssen sie mit dem Befehl Commit auf der Festplatte gespeichert werden.
- Durch Auswählen von **Deaktivieren**, **Aktivieren** oder **Übernehmen** wird das System neu gestartet.

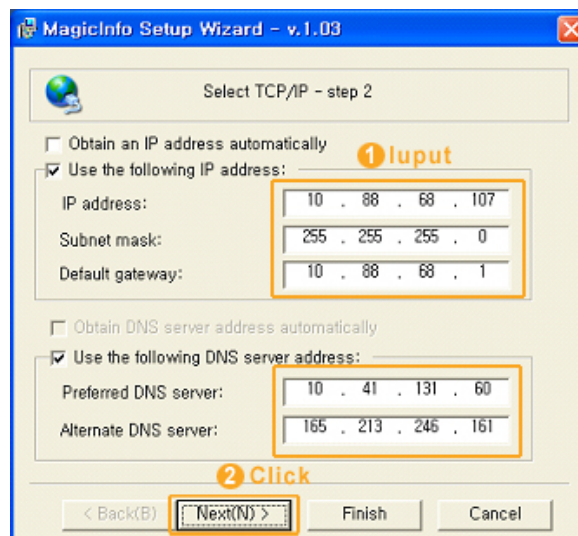
MagicInfo

1. Select Application - step 1



Sie können eine Anwendung auswählen, die beim Starten von Windows von Ihrem Computer ausgeführt wird.

2. Select TCP/IP - step 2



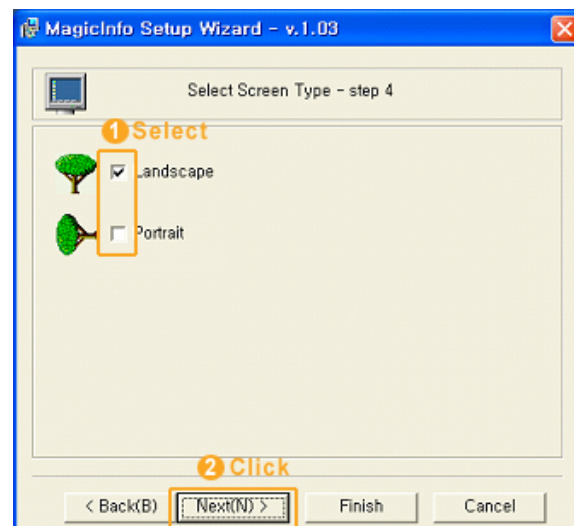
In step 2 von MagicInfo Setup Wizard müssen Sie nicht zu den Netzwerkeinstellungen auf dem Desktop wechseln, um Ihre TCP/IP-Einstellungen vorzunehmen. Das machen sie einfach in step 2 der Installation von MagicInfo.

3. Select Language - step 3



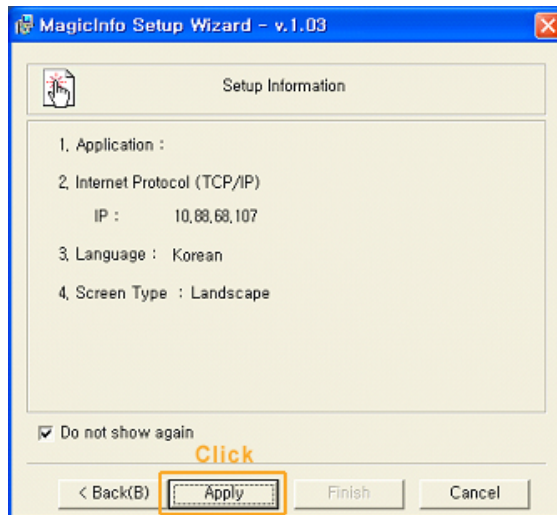
Wenn Sie mehrere Sprachen verwenden, können Sie eine der angebotenen Sprachen auswählen und einstellen.

4. Select Screen Type - step 4



Sie können auswählen, in welcher Weise Ihre Anzeige gedreht wird.

5. Setup Information



Hier werden die vom Benutzer gewählten Einstellungen angezeigt.

 **Hinweis**

Wenn das Symbol für **MagicInfo** im Infobereich nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol **MagicInfo** auf dem Desktop. Das Symbol wird nun angezeigt.

D.Menu

Verfügbare Modi

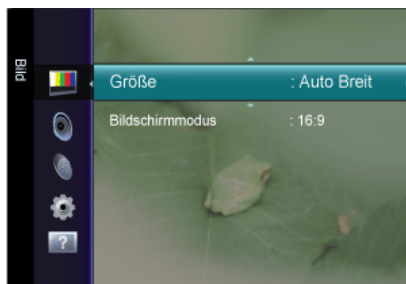
- **P** PC / DVI
- **A** AV
- **H** HDMI
- **M** MagicInfo
- **T** TV

 **Hinweis**

MagicInfo unterstützt nur das Modell CXN-2.

Bild **T**

Größe



Sie können auch die Größe umschalten.

 Drücken Sie die Taste **TOOLS**, um das Menü **Extras** anzuzeigen. Sie können die Größe durch Auswahl von **Extras Bildformat** einstellen.

1. **Autom. Breit**

Mit dieser Option stellen Sie das Bildformat automatisch auf das Seitenverhältnis "16:9" ein.

2. **16:9**

Mit dieser Option stellen Sie das Bildformat automatisch auf das Seitenverhältnis 16:9 ein, das für DVDs oder 16:9-Sendungen geeignet ist.

3. **Breitenzoom**

Diese Option vergrößert das Bild auf mehr als 4:3.

4. **Zoom**

Wählen Sie diese Option aus, um das 16:9-Breitbild (vertikal) auf die volle Bildschirmhöhe zu vergrößern.



5. **4:3**




Stellt das Bildformat auf den Normal-Modus 4:3 ein.

6. **Bildschirmanpassung :**


Mit dieser Funktion wird das ganze Bild auch bei Versorgung mit HDMI- (720p/1080i/1080p) oder Component-Signalen (1080i) vollständig und ohne Beschneidung angezeigt.

 **Hinweis**

Breitenzoom: Drücken Sie die Taste **►**, um die Position zu wählen, und drücken Sie dann die Taste **ENTER** . Mit den Tasten **▲** oder **▼** können Sie das Bild nach oben / unten verschieben. Drücken Sie dann die Taste **ENTER** .

Zoom: Drücken Sie die Taste **►**, um die Position zu wählen, und drücken Sie dann die Taste **ENTER** . Mit den Tasten **▲** oder **▼** können Sie das Bild nach oben und nach unten verschieben. Drücken Sie dann die Taste **ENTER** . Drücken Sie die Taste **►**, um die Größe zu wählen, und drücken Sie dann die Taste **ENTER**. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼** um das Bild in vertikaler Richtung zu vergrößern oder zu verkleinern. Drücken Sie dann die Taste **ENTER** .

Nach Auswahl von **Bildschirmanpassung** im Modus HDMI (1080i / 1080p) oder Component (1080i / 1080p) : Wählen Sie durch Drücken der Tasten **◀** oder **▶** die Position. Mit den Tasten **▲** oder **▼**, **◀** oder **▶** können Sie das Bild verschieben.

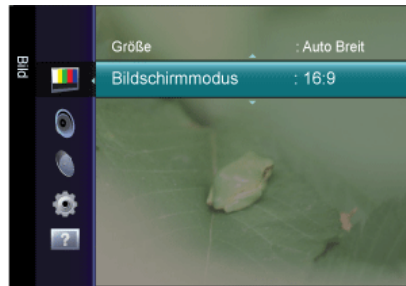
- **Reset :** Drücken Sie die Tasten **◀** oder **▶**, um **Reset** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **ENTER** . Sie können die Einstellung initialisieren.

Je nach Signalquelle können die Bildgrößenoptionen variieren.

Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät festlegen und speichern, das Sie an einen Eingang des Fernsehgeräts angeschlossen haben.

Es kann zu vorübergehender Bildkonservierung kommen, wenn Sie auf dem Gerät mehr als zwei Stunden lang ein unbewegtes Bild angezeigt haben.

Bildschirmmodus



Nur wenn der Benutzer die **Bild Format** auf **Autom. Breit** einstellt, kann der Benutzer den **Bildschirmmodus** bestimmen. Da jedes europäische Land eine andere Bildgröße verwendet, können die Benutzer sie damit einstellen.

1. **16:9**

Mit dieser Option wird das Breitbildformat 16:9 eingestellt.

2. **Breitenzoom**

Diese Option vergrößert das Bild auf mehr als 4:3.

3. **Zoom**

Vergrößert das Bild vertikal.

4. **4:3**

Stellt das Bildformat auf den Normal-Modus 4:3 ein.

 **Hinweis**

Bild Format steht nur im Modus **Autom. Breit** zur Verfügung.

Diese Funktion ist nicht verfügbar im Modus **PC** oder **Component, HDMI**.

Ton **T**

Wiedergabesprache



Sie können die Standardsprache für Audio ändern. Zeigt die Sprachinformationen für den eingehenden Audiostream an.

 **Hinweis**

Während Sie ein digitales Programm anschauen, können Sie diese Funktion auswählen.

Sie können nur Sprachen auswählen, die auch tatsächlich übertragen werden.

Audioformat



Wenn Sie für die Tonausgabe sowohl den Hauptlautsprecher als auch den Audioreceiver verwenden, kann es aufgrund der Geschwindigkeitsunterschiede beim Dekodieren durch die beiden Systeme zu einem Echoeffekt kommen. Verwenden Sie in diesen Fall die TV-Lautsprecher.

- MPEG
- Dolby Digital

Hinweis

Während Sie ein digitales Programm anschauen, können Sie diese Funktion auswählen.

Entsprechend dem Sendesignal wird ein geeignetes **Audioformat** angezeigt.

Audio für Sehgeschädigte



Diese Zusatzfunktion erzeugt eine zusätzliche Audiospur für Sehbehinderte. Sie verarbeitet den Audiostream für die AD-Funktion (**Audio für Sehgeschädigte**), sofern dieser vom Sender zusammen mit dem Vordergrundton übertragen wird. Der Benutzer kann die **Audio Description** aktivieren oder deaktivieren und die Lautstärke einstellen.

Audio für Sehgeschädigte

Hiermit schalten Sie die Funktion für Audiobeschreibungen ein und aus.

Lautstärke

Hiermit stellen Sie die Lautstärke der Audiobeschreibungen ein.

Hinweis

Lautstärke ist aktiv, wenn **Audio für Sehgeschädigte** aktiviert ist.

Während Sie ein digitales Programm anschauen, können Sie diese Funktion auswählen.

Sender

Hinweis

Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

Land



Wählen Sie vor Einsatz der Funktion **Sender automatisch speichern** das Land aus, in dem das Gerät verwendet wird. Wenn Ihr Land in der Liste nicht aufgeführt ist, wählen Sie "Andere" aus.

Digitaler Sender

Sie können das Land für Digitalkanäle ändern.

Analog Sender

Sie können das Land für Analogkanäle ändern.

Hinweis

Der Eingabebildschirm für die PIN wird geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein.

Autom. speichern



Sie können den verfügbaren Frequenzbereich nach Sendern durchsuchen (verfügbare Sender und Frequenzbereiche sind vom jeweiligen Land abhängig).

Die automatisch zugewiesenen Programmplätze entsprechen unter Umst ändern nicht den gewünschten Programmplätzen.

Hinweis

Wenn ein Kanal mit der Funktion **Kindersicherung** gesperrt wurde, wird das Eingabefenster für die PIN geöffnet.

Terrestrisch/ Kabel

Antennensignal zum Speichern auswählen

- **Digital und Analog** : Digitale und analoge Kanäle.
- **Digital** : Digitale Kanäle.
- **Analog**: Digitale Kanäle.

Bei Auswahl von **Kabel Digital und Analog** oder **Kabel Digital**: Wert für die Suche nach Kabelkanälen eingeben.

- **Suchlaufmodus: Netzwerk / Voll / Schnell**

Hinweis

Das Fernsehgerät durchsucht automatisch alle Kanäle mit aktiven Sendern und speichert sie im Speicher des Fernsehgeräts.

Schnell

- **Suchlaufmodus**: Anzeigen der Netzwerkkennung.
- **Frequenz (Start~Stop)** : Hiermit zeigen Sie die Frequenz des Kanals an. (Je nach Land unterschiedlich)
- **Modulation** : Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Modulationswerte an.
- **Symbolrate**: Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Symbolraten an.

Sender manuell speichern



Sie können die Frequenzbereiche für das Fernsehen durchsuchen und die gefundenen Sender manuell speichern.

Digitaler Sender

Manuelles Speichern von digitalen Kanälen.

- **Kanal** : Stellen Sie die Kanalnummer mit den Tasten ▲, ▼ oder einer Zifferntaste (0 – 9) ein.
- **Frequenz** : Einstellen der Frequenz mithilfe der Zifferntasten.
- **Bandbreite**: Stellen Sie die Bandbreite mit den Tasten ▲, ▼ oder einer Zifferntaste (0 – 9) ein.

Hinweis

Digitaler Sender ist nur im DTV-Modus verfügbar.

Nach Abschluss des Suchlaufs werden die Kanäle in der Kanalliste aktualisiert.

Analog Sender

Manuelles Speichern von analogen Kanälen.

- **Programm (Programm** der dem Sender zugewiesen werden soll)

Geben Sie die entsprechende Programmnummer auf dem Bildschirm ein. Stellen Sie den Programmplatz mit den Tasten ▲, ▼ oder einer Zifferntaste (0 – 9) ein.

- **Fernsehnorm**

Ändern Sie die Einstellung mehrfach, bis die Farbe optimal ist. Einstellen der Fernsehnorm mithilfe der Taste ▲ oder ▼.

(Auto / PAL / SECAM / NTSC4.43)

- **Tonsystem**

Ändern Sie die Einstellung mehrfach, bis der Ton optimal ist. Einstellen der Ton-systems mit Hilfe der Taste ▲ oder ▼.

(BG / DK / I / L)

- **Sender** (Wenn Ihnen die Nummer des zu speichernden Senders bekannt ist)

Sie können Fernsehsender (einschließlich Kabelsender) speichern.

Bei der manuellen Senderspeicherung sind folgende Optionen verfügbar:

Gefundene Sender speichern. Hiermit können Sie die Programmnummer des jeweiligen gespeicherten Kanals bestimmen.

- **C** (Antennenempfangsmodus): In diesem Modus können Sie Kanäle durch Eingabe der Nummer auswählen, die jedem Antennensender zugeordnet ist.

- **S** (Kabelkanal-Modus): In diesem Modus können Sie Sender durch Eingabe der Nummer auswählen, die jedem Kabelsender zugeordnet ist.

- **Suchlauf** (Wenn Ihnen die Kanalnummern nicht bekannt sind)

Drücken Sie zum Starten des Suchlaufs die Taste ▲ oder ▼. Der Tuner durchsucht den Frequenzbereich, bis der erste Sender bzw. der gewählte Sender empfangen wird.

- **Speichern** (zum Speichern des Kanals und des zugehörigen Programmplatzes)

Wird dazu verwendet, die vom Benutzer eingegebene Zahl wiederherzustellen. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste ENTER (↵).

Suchoptionen für Kabel



Mit Hilfe dieser Funktion können Sie manuell den Kanalbereich hinzufügen, der bei vollständiger Suche und **Sender automatisch speichern** durchsucht wird.

- **Frequenz (Start ~ Stop)** : Einstellen der Startfrequenz/Einstellen der Stoppfrequenz (je nach Land unterschiedlich).
- **Modulation** : Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Modulationswerte an.
- **Symbolrate**: Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Symbolraten an.

Now & Next Guide / Ausführlich / Standard



Die Informationen des EPG (Electronic Programme Guide) werden von den Sendern zur Verfügung gestellt. Es kann sein, dass Programmeinträge leer oder veraltet sind. Dies ist auf die für einen bestimmten Kanal übertragenen Informationen zurückzuführen. Die Anzeige wird dynamisch aktualisiert, sobald neue Informationen verfügbar sind.

Hinweis

Sie können das Programmführermenü auch durch Drücken der Taste GUIDE aufrufen. (Weitere Informationen zum Konfigurieren des **Standard** finden Sie bei den entsprechenden Beschreibungen.)

Now & Next Guide





Für die sechs in der linken Spalte angezeigten Kanäle werden die aktuelle und die nächste Sendung angezeigt.

Ausführlich



Hier werden die Programminformationen in einem Zeitplan mit einer Unterteilung von jeweils 1 Stunde angezeigt. Es wird ein Zeitfenster von 2 Stunden mit Programminformationen angezeigt. Dieses Fenster kann jedoch in der Zeit nach vorne oder nach hinten verschoben werden.

Sie möchten...	Dann...
Ein Programm aus der Liste des Programmführers anzeigen.	Wählen Sie mit der Taste ▲, ▼, ◀, ▶ ein Programm aus. Drücken Sie die Taste ENTER  .
Sobald Sie ein Programm gewählt haben, wird es zusammen mit einem Uhr-Symbol angezeigt. Wenn Sie erneut die Eingabetaste ENTER  drücken, wird das Vormerken abgebrochen und das Uhr-Symbol verschwindet. Weitere Informationen über das Vormerken von Programmen finden Sie auf der nächsten Seite.	
Programminformationen anzeigen	Wählen Sie mit der Taste ▲, ▼, ◀, ▶ ein gewünschtes Programm aus. Drücken Sie die Taste INFO, wenn das Programm Ihrer Wahl markiert ist.
Zwischen den Programmführern Now & Next Guide oder Ausführlich umschalten.	Drücken Sie wiederholt die rote Taste.
Schnell zurückblättern (24 Stunden).	Drücken Sie mehrmals die grüne Taste.
Schnell weiterblättern (24 Stunden).	Drücken Sie mehrmals die gelbe Taste.
Den Programmführer beenden	Drücken Sie die Taste EXIT .

Hinweis

Der Programmtitel wird oben in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Klicken Sie auf die Taste *INFO*, wenn Sie genauere Informationen benötigen. Zu diesen Informationen gehören: Kanalnummer, Programmdauer, Statusleiste, Altersfreigabe, Bildqualität (HD/SD), Tonmodus, Untertitel oder Videotext, Sprache für Untertitel oder Videotext sowie Kurzzusammenfassung des markierten Programms.

"..." wird angezeigt, wenn die Zusammenfassung länger ist.

Sechs Kanäle werden angezeigt. Um den Kanal zu wechseln, wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ den gewünschten Kanal aus. Für eine seitenweise Darstellung wählen Sie eine der Tasten P ▲, oder P ▼ aus.

Standard

Mit der Taste *GUIDE* auf der Fernbedienung können Sie einstellen, ob der **Now & Next Guide** oder der **Ausführlich** angezeigt werden soll.

- **Now & Next / Ausführlich**

Senderliste

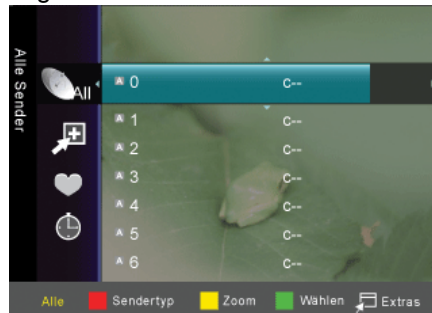


Mit diesem Menübefehl können Sie Favoriten hinzufügen, löschen oder einstellen und den digitalen Programmführer für Digitalsendungen verwenden.

Diese Optionen können Sie auch durch Drücken der Taste *CH LIST* auf der Fernbedienung aufrufen.

Alle Sender

Hiermit zeigen Sie alle verfügbaren Kanäle an.



Hinzugefügte Sender

Hiermit zeigen Sie alle hinzugefügten Kanäle an.

Favorit

Hiermit zeigen Sie alle Favoritenkanäle an.



Durch Drücken der Taste *FAV.CH* auf der Fernbedienung aufrufen können Sie die eingerichteten Favoritenkanäle auswählen.

Nach Abschluss des Suchlaufs werden die Kanäle in der Kanalliste aktualisiert.

Programmiert

Hiermit zeigen Sie alle vorgemerkten Programme an.






Wählen Sie im Fenster *Alle Sender*, *Hinzugefügte Sender* oder *Favorit* einen Kanal. Drücken Sie hierzu die Tasten \blacktriangle , \blacktriangledown und anschließend auf *ENTER* \square . Nun können Sie den gewählten Sender ansehen.

Verwenden der Farbtasten in Verbindung mit der **Senderliste**.

- Rot (**Sendertyp**) : Schalten Sie zwischen TV, Radio, Daten / Andere und Alle um.

- Grün (**Zoom**): Hiermit vergrößern oder verkleinern Sie die Sendernummer.
- Gelb (**Wählen**): Hiermit wählen Sie mehrere Kanallisten aus. Sie können die Funktionen zum Hinzufügen / Löschen / Hinzufügen zu Favoriten / Löschen aus Favoriten für mehrere Kanäle gleichzeitig verwenden. Markieren Sie die gewünschten Kanäle und drücken Sie die gelbe Taste, um alle markierten Kanäle zugleich einzustellen. Links neben dem Namen des gewählten Kanals wird das Symbol ✓ angezeigt.
- **TOOLS (Extras)** : Hiermit zeigen Sie die Menüs **Löschen** (oder **Hinzufügen**), **Zu Favoriten hinzufügen** (oder **Aus Favoriten löschen**), **Sperren** (oder **Freigabe**), **Timer-Wiedergabe**, **Sendernamen bearbeiten**, **Programmplatz bearbeiten**, **Sortieren**, **Alle wählen**, **Alle abwählen** oder **Autom. speichern** an. (Der Inhalt des Menüs "Optionen" hängt von der jeweiligen Situation ab.)

Symbole zur Anzeige des Kanalstatus

- **A**: Ein analoger Kanal.
- ✓: Ein Sender, der durch Drücken der gelben Taste gewählt wurde.
- ♥: Ein Kanal, der als **Favorit** eingestellt ist.
- : Ein Programm, das gerade gesendet wird.
- : Ein gesperrter Kanal.
- : Ein vorgemerkt Programm

Optionsmenü für die Senderliste (in **Alle Sender** / **Hinzugefügte Sender** / **Favorit**)



Hinzufügen / Löschen

- Sie können Kanäle löschen oder hinzufügen, damit nur die gewünschten Kanäle angezeigt werden.

 **Hinweis**

Alle gelöschten Kanäle werden im Menü **Alle Sender** angezeigt.


Wenn der Kanal in grauer Farbe dargestellt wird, wurde er gelöscht.

Das Menü **Hinzufügen** wird nur für gelöschte Kanäle angezeigt.

Sie können einen Kanal aus dem Menü **Hinzugefügte Sender** oder **Favorit** in gleicher Weise löschen.

Zu Favoriten hinzufügen / Aus Favoriten löschen

- Sie können Kanäle, die Sie häufig sehen, als Favorit festlegen.

 Drücken Sie die Taste **TOOLS**, um das Menü **Extras** anzuzeigen. Sie können das Hinzufügen zu (oder Löschen aus) den **Favorit** en auch durch Auswählen von **Extras** **Zu Favoriten hinzufügen** (oder **Löschen** aus **Favorit**) einstellen.

 **Hinweis**

Das Symbol wird angezeigt, und der Kanal wird als Favorit festgelegt.

Alle Favoritenkanäle werden im Menü **Favorit** angezeigt.

Sperrern / Freigabe

- Sie können einen Kanal sperren, sodass er nicht ausgewählt und angezeigt werden kann.

 **Hinweis**

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die **Kindersicherung** aktiviert ist (**Ein**).

Der Eingabebildschirm für die PIN wird geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein.

Der Standard-PIN-Code eines neuen Fernsehgeräts lautet 0000. Sie können die PIN ändern, indem Sie im Menü den Befehl **PIN ändern** wählen.

Das Symbol wird angezeigt, und der Kanal wird gesperrt.

Timer - Wiedergabe

- Wenn Sie ein Programm zum Anschauen vorgemerkt haben, wechselt das Fernsehgerät automatisch zum vorgemerkten Kanal in der **Senderliste** , auch wenn Sie gerade einen anderen Kanal anschauen. Um ein Programm vorzumerken, müssen Sie zuerst die Uhrzeit einstellen.

 **Hinweis**

Sie können nur gespeicherte Kanäle vormerken.

Sie können Kanal, Tag, Monat, Jahr, Stunde und Minute auch direkt über die Zifferntasten auf der Fernbedienung einstellen.

Das Vormerken eines Programms wird im Menü **Programmiert** angezeigt.

Digitaler Programmführer und Vormerken von Sendungen - Wenn Sie einen digitalen Kanal gewählt haben und die Taste ► drücken, wird der Programmführer für diesen Kanal angezeigt. Gehen Sie in der oben beschriebenen Weise vor, wenn Sie ein Programm vormerken möchten.

Sendernamen bearbeiten (nur Analogkanäle)

- Sie können Kanäle mit Beschriftungen versehen, sodass die ersten Buchstaben des Namens immer dann angezeigt werden, wenn Sie den Kanal wählen.

 **Hinweis**

Die Namen der digitalen Sender werden automatisch zugewiesen und können nicht geändert werden.

Programmplatz bearbeiten (nur Digitalkanäle)

- Sie können die Kanalnummer auch mit den Zifferntasten der Fernbedienung einstellen.

Sortieren (nur Analogkanäle)

- Mit diesem Vorgang können Sie die Programmnummern gespeicherter Sender ändern.

Das ist möglicherweise nach dem automatischen Speichern von Sendern erforderlich.

Alle wählen / Alle abwählen

- Sie können Kanäle mit Beschriftungen versehen, sodass die ersten Buchstaben des Namens immer dann angezeigt werden, wenn Sie den Kanal wählen.
 - **Alle wählen:** Sie können alle Kanäle in der Kanalliste auswählen.
 - **Alle abwählen :** Nun können Sie die Auswahl aller Kanäle aufheben.



Hinweis

Alle abwählen können Sie nur wählen, wenn mindestens ein Kanal gewählt ist.

Autom. speichern



Hinweis

Genaue Beschreibungen für die Verfahren zum Einstellen der Optionen finden Sie im Kapitel zum Menü **Sender** .

Wenn ein Kanal mit der Funktion **Kindersicherung** gesperrt wurde, wird das Eingabefenster für die PIN geöffnet.

Optionsmenü Senderliste (unter Programmiert)

Mit dieser Menüoption können Sie eine Vormerkung anzeigen, ändern oder löschen.



Hinweis

Drücken Sie die Taste **TOOLS**, um das Optionsmenü zu öffnen.



Info ändern

- Wählen Sie diese Option, um eine Vormerkung zu ändern.

Programmierung abbrechen

- Wählen Sie diese Option, um eine Vormerkung zu stornieren.

Information

- Wählen Sie diese Option, um eine Vormerkung anzuzeigen. (Sie können auch die Vormerkinformationen auswählen).

Alle wählen

- Wählen Sie alle vorgemerkten Programme.

Kanalmodus

Durch Drücken der Tasten **▼ P ▲** wechseln Sie innerhalb der gewählten Kanalliste zwischen den Kanälen.



- **Hinzuf. Sender** : Es wird nur zwischen Kanälen der gespeicherten Kanalliste gewechselt.
- **Favoriten** : Es wird nur zwischen Kanälen der Favoritenliste gewechselt.


Feinabstimmung



Bei klarem Empfang ist keine Feinabstimmung nötig, da diese automatisch während der Sendersuche erfolgt. Falls das Signal jedoch schwach oder das Bild verzerrt ist, müssen Sie unter Umständen eine manuelle Feinabstimmung durchführen.

Hinweis

Gespeicherte feinabgestimmte Kanäle werden mit einem Sternchen „*“ auf der rechten Seite der Kanalnummer im Kanal-Banner markiert.

Wählen Sie zum Zurücksetzen der Feinabstimmung die Option **Resetaus**. Drücken Sie hierzu die Taste **▲** oder **▼** und anschließend die Eingabetaste ENTER .

Eine Feinabstimmung ist nur für Analogfernsehgeräte möglich.

Einstellungen **T**



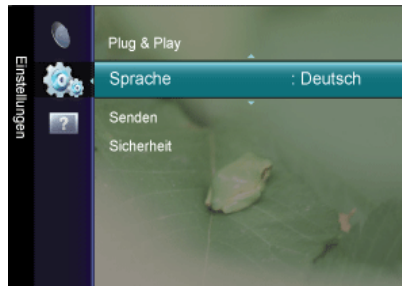
Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

Plug & Play



Wenn das Fernsehgerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, werden anschließend automatisch einige Grundeinstellungen vorgenommen. Die folgenden Einstellungen sind verfügbar.

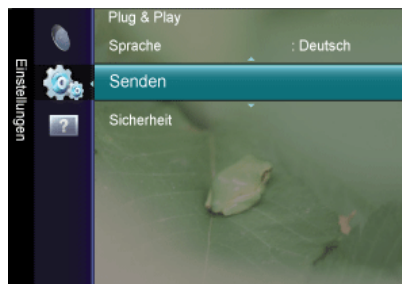
Sprache



Sie können die Menüsprache festlegen.

Die ausgewählte Sprache wirkt sich nur auf die Sprache der Bildschirmanzeige aus.

Optionen



Untertitel

Sie können Untertitel aktivieren und deaktivieren. Mit diesem Menü legen Sie den **Modus** fest.

Die Menüoption **Normal** ist die Basisoption für Untertitel, und die Option **Schwerhörig** ist für hörgeschädigte Personen bestimmt.

Untertitel

Aktivieren (**Ein**) oder Deaktivieren (**Aus**) von Untertiteln.

Modus

Hiermit können Sie den Untertitelmodus festlegen.

- **Normal / Schwerhörig**

Untertitelsprache

Hiermit können Sie die Untertitelsprache festlegen.



Hinweis

Wenn das Programm, das Sie gerade sehen, die Funktion **Schwerhörig** nicht unterstützt, wird selbst bei ausgewählter Funktion **Schwerhörig** automatisch die Funktion **Normal** aktiviert.

Englisch ist der Standardwert in Fällen, wo die ausgewählte Sprache für die Sendung nicht verfügbar ist.

Diese Optionen können Sie auch durch Drücken der Taste *SUBT.* auf der Fernbedienung aufrufen.

Digitaltext

Wenn das Programm mit Digitaltext gesendet wird, ist diese Funktion aktiviert.

- **Disable / Enable** (nur Großbritannien)



Hinweis

MHEG (Multimedia and Hypermedia Information Coding Experts Group)

Ein internationaler Standard für Datenkompressionssysteme für Multimedia- und Hypermedia-Anwendungen. Dies ist ein höheres Niveau als das MPEG-System, das solche datenverknüpfenden Hypertextmedien wie Standbilder, Zeichendienst, Animations-, Grafik- und Videodateien sowie Multimediadateien umfasst. MHEG ist eine Technologie für Laufzeitinteraktion mit dem Benutzer, und sie wird auf verschiedenen Gebieten verwendet, z. B. VOD (Video-On-Demand), ITV (Interactive TV), EC (Electronic Commerce), Teleweiterbildung, Telekonferenzen, digitale Bibliotheken und Netzwerkspele.

Voreinstellung

Primäre Wiedergabesprache / Sekundäre Wiedergabesprache / Primäre Untertitelsprache / Sekundäre Untertitelsprache / Primäre Teletextsprache / Sekundäre Teletextsprache

Mit dieser Funktion können Sie eine der verfügbaren Sprachen wählen. Die hier gewählte Sprache ist die Standardsprache, wenn der Benutzer einen Kanal auswählt.

Wenn Sie die Spracheinstellung ändern, werden **Subtitle Language**, **Audio Language** und **Teletext Language** im Menü **Language** automatisch in die gewünschte Sprache geändert.

Die **Subtitle Language**, **Audio Language** und die **Teletext Language** im Menü **Language** zeigen eine Liste der vom aktuellen Kanal unterstützten Sprachen an, und die Auswahl ist hervorgehoben.

Wenn Sie die Spracheinstellung ändern, gilt die neue Auswahl nur für den aktuellen Kanal. Die geänderte Einstellung hat keinen Einfluss auf die Einstellung der **primären Audiosprache**, **primären Untertitelsprache** und **primären Videotextsprache** im Menü **Voreinstellung**.

Common Interface

CI-Menü

Hiermit kann der Benutzer seine Auswahl in dem vom CAM-Modul bereitgestellten Menü treffen.

Wählen Sie das **CI-Menü** ausgehend vom Menü "PC Card".

Anwendungsinformationen

Die folgenden Erklärungen gelten für den Fall, dass ein CAM-Modul in den CI-Schlitz gesteckt ist und angezeigt wird.

Die angezeigten Anwendungsinformationen beziehen sich auf die CI CARD. Sie können das CAM-Modul unabhängig davon anschließen, ob das Fernsehgerät angeschaltet ist oder nicht.

Sicherheit



Kindersicherung

Mit dieser Funktion können Sie nicht autorisierte Benutzer, z. B. Kinder, daran hindern ungeeignete Programme anzuschauen, indem das Bild blockiert und der Ton stummgeschaltet wird.

- **Aus/Ein**



Hinweis

Ehe das Einstellungsfenster angezeigt wird, wird das Fenster zur Eingabe der PIN geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein.

Der Standard-PIN-Code eines neuen Fernsehgeräts lautet 0000. Sie können die PIN ändern indem Sie im Menü den Befehl **PIN ändern** wählen.

Sie können einige der Kanäle in der **Channel List** sperren.

Die **Child Lock** ist nur im **TV-Modus** verfügbar.

Sicherungsstufe

Mit dieser Funktion können Sie nicht autorisierte Benutzer, z. B. Kinder, daran hindern, ungeeignete Programme anzuschauen. Hierzu verwenden Sie eine benutzerdefinierte vierstellige PIN.

- **Alle zul.:** Drücken Sie diese Taste, um alle Altersbeschränkungen aufzuheben.
- **Keine zul.:** Drücken Sie diese Taste, um alle Altersbeschränkungen zu aktivieren.

Hinweis

Ehe das Einstellungsfenster angezeigt wird, wird das Fenster zur Eingabe der PIN geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein.

Der Standard-PIN-Code eines neuen Fernsehgeräts lautet 0000. Sie können die PIN ändern indem Sie im Menü den Befehl **PIN ändern** wählen.

Nachdem die Altersbeschränkungen eingestellt sind, wird das Symbol  angezeigt.

PIN ändern

Sie können Ihre zum Einrichten des Fernsehgeräts benötigte persönliche Kennnummer ändern.

Hinweis

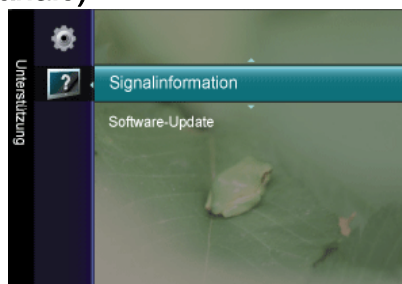
Ehe das Einstellungsfenster angezeigt wird, wird das Fenster zur Eingabe der PIN geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein.

Der Standard-PIN-Code eines neuen Fernsehgeräts lautet 0000.

Wenn Sie den PIN-Code vergessen haben, drücken Sie die Fernbedienungstasten in der angegebenen Reihenfolge, um die PIN auf 0-0-0-0 zurückzusetzen: *POWER* (Aus)
MUTE 8 2 4 *POWER* (Ein).

Unterstützung

Signalinformation (nur Digitalkanäle)

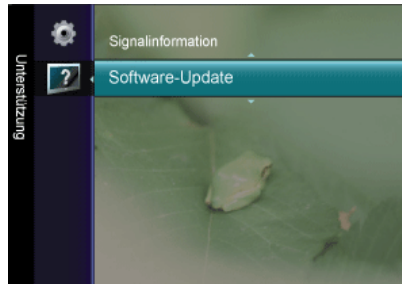


Im Gegensatz zu analogen Kanälen, deren Empfangsqualität von "verregnet" bis ungestört variieren kann, zeichnen sich digitale Kanäle (HDTV) dadurch aus, dass sie entweder perfekte Empfangsqualität bieten oder gar keinen Empfang ermöglichen. Deshalb können Sie anders als bei Analogkanälen keine Feinabstimmung vornehmen. Sie können aber Ihre Antenne so einstellen, dass der Empfang der verfügbaren Digitalkanäle besser wird.

 **Hinweis**

Wenn die Signalstärkeanzeige ein schwaches Signal anzeigt, verändern Sie die Position Ihrer Antenne so, dass die Signalstärke zunimmt. Machen Sie dies solange, bis Sie die optimale Ausrichtung mit dem stärksten Signal gefunden haben.

Software - Update



Möglicherweise wird Samsung in der Zukunft Upgrades der TV-Firmware anbieten.

Fehlerbehebung

Selbsttest zur Funktionsprüfung



Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Wenn Probleme auftreten, die Sie nicht selbst lösen können, wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

Selbsttest zur Funktionsprüfung

1. Schalten Sie sowohl den Computer als auch den LCD-Bildschirm aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel hinten aus dem Computer heraus.
3. Schalten Sie den LCD-Bildschirm ein.

Wenn sich der LCD-Bildschirm im normalen Betriebszustand befindet, jedoch kein Videosignal erkannt werden kann, wird die Abbildung unter ("**Signalkabel überprüfen**") auf einem schwarzen Hintergrund angezeigt: Während des Selbsttestes leuchtet die Betriebsanzeige des LCD-Bildschirms kontinuierlich grün und die Abbildung wird auf dem Bildschirm bewegt.

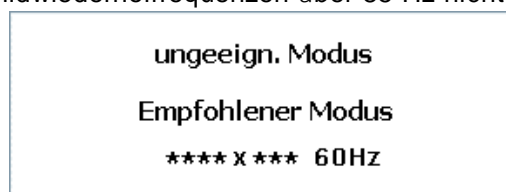


4. Schalten Sie Ihren LCD-Bildschirm aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl den Computer als auch den LCD-Bildschirm ein.

Wenn der LCD-Bildschirm nach Ausführung des obigen Vorgangs weiterhin leer bleibt, überprüfen Sie Ihre Videokarte und Computersystem; Ihr LCD-Bildschirm funktioniert richtig.

Warnmeldungen

Sie können das Bild sogar in einer höheren Auflösung als 1920 x 1080 anzeigen. Es wird jedoch für eine Minute die folgende Meldung angezeigt. Sie können in diesem Zeitraum die Bildschirmauflösung ändern oder den aktuellen Modus beibehalten. Wenn die Bildwiederholfrequenz mehr als 85 Hz beträgt, wird ein schwarzes Bild angezeigt, da der LCD-Bildschirm Bildwiederholfrequenzen über 85 Hz nicht unterstützt.



Informationen zu den Auflösungen und Frequenzen, die vom LCD-Bildschirm unterstützt werden, finden Sie unter Technische Daten > Voreingestellter Timing-Modus.

Wartung und Reinigung

1) Pflegen des LCD-Bildschirmgehäuses

Reinigen Sie den LCD-Bildschirm mit einem weichen Tuch, nachdem Sie den Netzstecker gezogen haben.



- Verwenden Sie zur Reinigung weder Benzol, noch Verdünner oder andere brennbare Substanzen.

2) Pflege der Oberfläche des Flachbildschirms.

Zum Reinigen ein weiches Tuch (Baumwollflanell) verwenden.



- Verwenden Sie unter keinen Umständen Aceton, Benzol oder Verdünner.

Bei Schäden aufgrund der Verwendung solcher Substanzen haftet der Benutzer.

(Diese Mittel können die Bildschirmoberfläche beschädigen oder verformen.)

- Schäden, die durch die Verwendung von Lösungsmitteln verursacht wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen und müssen vom Benutzer getragen werden.

Symptome und empfohlene Abhilfemaßnahmen

Hinweis

Ein LCD-Bildschirm stellt vom Computer empfangene Bildsignale dar. Deshalb können Probleme mit dem Computer oder der Videokarte zu einer leeren LCD-Display-Anzeige, schlechter Farbwiedergabe, Rauschen usw. führen. Versuchen Sie in solchen Fällen, die Ursache des Problems festzustellen, und wenden Sie sich dann an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Fachhändler.

1. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel und die Videokabel ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen sind.
2. Achten Sie beim Starten darauf, ob der Computer dreimal ein Warnsignal (Piepton) ausgibt.

(Fordern Sie in diesem Fall eine Wartung an.)

3. Falls Sie eine neue Videokarte installiert oder den PC umgerüstet haben, überprüfen Sie, ob Sie den Videoadapter installiert haben.
4. Überprüfen Sie, ob die Bildwiederholfrequenz Bildschirms auf 50 Hz – 85 Hz eingestellt ist.

(Stellen Sie nicht mehr als 60 Hz ein, wenn Sie die maximale Auflösung verwenden.)

5. Wenn Sie beim Installieren des Grafikkartentreibers (Videotreibers) Probleme haben, starten Sie den Computer im abgesicherten Modus, und löschen Sie die Grafikkarte mit den Befehlen "Systemsteuerung -> System -> Geräte-Manager".

Starten Sie dann den Computer, um den Treiber des Adapters (Videokarte) neu zu installieren.

Checkliste



Hinweis

- In der folgenden Tabelle werden mögliche Probleme sowie deren Lösungen aufgeführt. Ehe Sie den Kundendienst um Unterstützung bitten, lesen Sie sich diesen Abschnitt durch, um zu überprüfen, ob Sie das Problem vielleicht selbst beheben können. Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonnummer im Abschnitt „Informationen“ an, oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Weitere Informationen zum Netzwerkbetrieb finden Sie im Abschnitt zur Fehlerbehebung für MagicInfo.

Probleme im Zusammenhang mit der Installation



Hinweis

Hier werden Probleme im Zusammenhang mit der Installation des LCD-Monitors zusammen mit ihren Lösungen aufgeführt.

PC - Modus

Q: Der LCD-Bildschirm flackert.

A: Überprüfen Sie, ob das Signalkabel zwischen Computer und LCD-Bildschirm fest angeschlossen ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

TV - Modus

Q: Die Anzeige auf dem Bildschirm ist unscharf oder verrauscht.

A: Überprüfen Sie, ob die externe Antenne sicher am Antennenanschluss des Fernsehgeräts befestigt ist (siehe Anschließen des Fernsehgeräts).

Bildschirmprobleme



Hinweis

Hier werden Probleme im Zusammenhang mit dem LCD-Bildschirm zusammen mit ihren Lösungen aufgeführt.

Q: Der Bildschirm ist leer, und die Stromversorgungsanzeige leuchtet nicht.

A: Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest mit der Steckdose verbunden und der LCD-Bildschirm eingeschaltet ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Q: "Meldung "Signalkabel überprüfen"

A: Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel fest mit dem PC oder den Videoquellen verbunden ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

- A: Vergewissern Sie sich, dass der PC oder die Videosignalquellen eingeschaltet sind.
- Q: "Meldung **"ungeeign. Modus "**
- A: Ermitteln Sie die maximale Auflösung und Bildwiederholffrequenz der Videokarte.
- A: Vergleichen Sie diese Daten mit den Werten in der Tabelle der Voreingestellten Timing-Modi.
- Q: Das Bild rollt in vertikaler Richtung.
- A: Überprüfen Sie, ob das Signalkabel fest angeschlossen ist. Schließen Sie es erneut fest an.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)
- Q: Das Bild ist unklar und unscharf.
- A: Führen Sie eine Feinabstimmung der Frequenz (**Grob** and **Fein**) aus.
- A: Schalten Sie den LCD-Bildschirm erneut ein, nachdem Sie sämtliches Zubehör entfernt haben (Videoerweiterungskabel, usw.).
- A: Stellen Sie Auflösung und Frequenz in den empfohlenen Bereich ein.
- Q: Das Bild ist instabil und vibriert.
- A: Vergewissern Sie sich, dass die eingestellten Werte für Auflösung und Frequenz innerhalb des vom LCD-Bildschirm unterstützten Bereichs fallen. Falls nicht, setzen Sie die Werte zurück. Orientieren Sie sich dabei an den aktuellen Informationen im Bildschirmmenü sowie der Tabelle mit den Voreingestellten Timing-Modi.
- Q: Das Bild wird durch Schattenbilder überlagert.
- A: Vergewissern Sie sich, dass die eingestellten Werte für Auflösung und Frequenz innerhalb des vom LCD-Bildschirm unterstützten Bereichs fallen. Falls nicht, setzen Sie die Werte zurück. Orientieren Sie sich dabei an den aktuellen Informationen im Bildschirmmenü sowie der Tabelle mit den Voreingestellten Timing-Modi.
- Q: Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.
- A: Stellen Sie **brightness** und **contrast** ein.

(Siehe **Helligkeit, Kontrast**)
- Q: Die Bildschirmfarbe ist ungleichmäßig.
- A: Passen Sie die Farbe über die Option **Benutzerd.** im Bereich der Farbeinstellung des Bildschirmmenüs an.
- Q: Die Farbbildausgabe wird durch dunkle Schatten verzerrt.
- A: Passen Sie die Farbe über die Option **Benutzerd.** im Bereich der Farbeinstellung des Bildschirmmenüs an.
- Q: Weiße Farbe wird schlecht wiedergegeben.
- A: Passen Sie die Farbe über die Option **Benutzerd.** im Bereich der Farbeinstellung des Bildschirmmenüs an.
- Q: Die Betriebsanzeige blinkt.

- A: Der LCD-Bildschirm speichert gerade die Änderungen, die im Bildschirmmenü an den Einstellungen vorgenommen wurden.
- Q: Der Bildschirm ist leer und die Betriebsanzeige blinkt im Abstand von 0,5 oder 1 Sekunde.
- A: Der LCD-Bildschirm arbeitet zurzeit im Energiesparmodus. Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur.
- Q: Der Bildschirm ist leer und blinkt.
- A: Wenn Sie die MENU-Taste drücken, und es erscheint die Meldung "TEST GOOD" auf dem Bildschirm, überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen LCD-Bildschirm und Computer um sicherzugehen, dass diese ordnungsgemäß miteinander verbunden sind.

Probleme im Zusammenhang mit Audio



Hinweis

Die hier aufgeführten Probleme und Lösungen betreffen die Wiedergabe von Audiosignalen.

- Q: Kein Ton.
- A: Achten Sie darauf, dass das Audiokabel fest mit dem Audioeingang Ihres LCD-Bildschirms und dem Audioausgang Ihrer Soundkarte verbunden ist.
- (Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)
- A: Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.
- Q: Die Lautstärke ist zu gering.
- A: Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.
- A: Wenn die Lautstärke auch dann noch zu gering ist, wenn Sie den Regler maximal eingestellt haben, überprüfen Sie den Lautstärkeregler der Soundkarte des Computers oder der Software.
- Q: Beim Ton werden die Höhen oder Tiefen zu sehr betont.
- A: Stellen Sie die Regler für **Höhen** und **Tiefen** geeignet ein.

Probleme im Zusammenhang mit der Fernbedienung



Hinweis

Die hier aufgeführten Probleme und Lösungen betreffen die Fernbedienung.

- Q: Die Tasten der Fernbedienung reagieren nicht.
- A: Überprüfen Sie die Polung der Batterien (+/-).
- A: Überprüfen Sie, ob die Batterien leer sind.
- A: Überprüfen Sie, ob der Strom eingeschaltet ist.
- A: Überprüfen Sie, ob das Netzkabel sicher angeschlossen ist.
- A: Überprüfen Sie, ob sich in der Nähe eine fluoreszierende oder eine Neonlampe befindet.

FAQs

Q: Wie kann ich die Frequenz ändern?

A: Die Frequenz kann durch Ändern der Konfiguration der Videokarte geändert werden.



Hinweis

Die Unterstützung der Videokarte kann sich je nach Version des Treibers unterscheiden. (Einzelheiten hierzu finden Sie im Handbuch des Computers oder der Videokarte.)

Q: Wie kann ich die Auflösung einstellen?

A: Windows XP:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) "Appearance and Themes" (Darstellung und Designs) "Display" (Anzeige) "Settings" (Einstellungen) ein.

A: Windows ME/2000:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) "Display" (Anzeige) "Settings" (Einstellungen) ein.

* Erfragen Sie Einzelheiten beim Hersteller der Videokarte.

Q: Wie kann ich die Energiesparfunktion einstellen?

A: Windows XP:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen Systemsteuerung Darstellung und Designs Anzeige Bildschirmschoner ein.

Sie können die Einstellungen auch im BIOS SETUP vornehmen. (Siehe Windows - / Computerhandbuch).

A: Windows ME/2000:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Systemsteuerung" "Anzeige" Bildschirmschoner ein.

Sie können die Einstellungen auch im BIOS SETUP vornehmen. (Siehe Windows - / Computerhandbuch).

Q: Wie werden das Gehäuse und der LCD-Bildschirm gereinigt?

A: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Dose, und reinigen Sie den LCD-Bildschirm dann mit einem weichen Tuch und entweder Reinigungslösung oder klarem Wasser.

Lassen Sie kein Reinigungsmittel auf dem Gehäuse und zerkratzen Sie es nicht. Lassen Sie niemals Wasser in den LCD-Bildschirm eindringen.

Q: Wie kann ich ein Video abspielen?

A: Das Video unterstützt nur die MPEG1- und WMV-Codecs. Installieren Sie den entsprechenden Codec, um Videos abzuspielen. Beachten Sie, dass manche der Codecs inkompatibel sein können.

 **Hinweis**

Ehe Sie den Kundendienst um Unterstützung bitten, lesen Sie sich diesen Abschnitt durch, um zu überprüfen, ob Sie das Problem vielleicht selbst beheben können. Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonnummer im Abschnitt „Informationen“ an, oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Technische Daten

Allgemein

Allgemein		
Modellname	SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	
	SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	

LCD-Bildschirm

Größe	SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	40 Zoll (101 cm)
	SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	46 Zoll (116 cm)
Anzeigebereich	SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	885,6 mm (H) x 498,15 mm (V)
	SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	1018,08 mm (H) x 572,7 mm (V)
Pixelabstand	SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	0,46125 mm (H) x 0,46125 mm (V)
	SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	0,53025 mm (H) x 0,53025 mm (V)

Synchronisierung

Horizontal	30 ~ 81 kHz
Vertikal	56 ~ 85 Hz

Bildschirmfarben

16,7 Mio

Auflösung

Optimale Auflösung	SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	1920 x 1080 bei 60 Hz
	SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	1920 x 1080 bei 60 Hz
Maximale Auflösung	SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	1920 x 1080 bei 60 Hz
	SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	1920 x 1080 bei 60 Hz

Eingangssignal, terminiert

Analoges RGB-Signal, DVI-kompatibles (Digital Visual Interface), digitales RGB-Signal

0,7 V_{p-p} ± 5 %

Separate H/V-Synchronisation, Composite-Signal, SOG

TTL-Pegel (V_{Hi} 2,0 V, V_{Lo} 0,8 V)

Maximaler Pixeltakt

148,5MHz (Analog, Digital)

Stromversorgung

Dieses Gerät kann mit Spannungen von 100 – 240 V arbeiten. Da die Netzspannung je nach Land unterschiedlich sein kann, überprüfen Sie den Aufkleber auf der Rückseite des Geräts.

Signalanschlüsse

D-sub, DVI-D In/Out, AV(Composite,CVBS), HDMI, RS232C In/Out,PC Audio (Stereo) In, Audio In(L/R), Audio Out(Stereo), RF, LAN, USB(3 port), VGA Out (Network Model only)

Abmessungen (B x H x T) / Gewicht

SyncMaster 400CX-2, 400CXN-2	971,0 x 582,0 x 119,0 mm (ohne Standfuß) 971,0 x 641 x 311,0 mm (mit Standfuß) / 19,3 kg (CX-2) / 21,0 kg (CXn-2)
SyncMaster 460CX-2, 460CXN-2	1102,0 x 658,0 x 125,5 mm (ohne Standfuß) 1102,0 x 719,0 x 311,0 mm (mit Standfuß) / 27,0 kg (CX-2) 28,5 kg (CXn-2)

VESA - Montagevorrichtung

600,0 x 400,0 mm

Umgebungsbedingungen

Sync - Master 400CXN- 2,	Betrieb	Umgebungstemperatur: 10° C – 40° C (50° F – 104° F) Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend
460CXN- 2	Aufbe- wahrung	Umgebungstemperatur: -20° C – 45° C (-4° F – 113° F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend
Sync - Master 400CX-2, 460CX-2	Betrieb	Umgebungstemperatur: 0° C – 40° C (32° F – 104° F) Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend
	Aufbe- wahrung	Umgebungstemperatur: -20° C – 45° C (-4° F – 113° F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend

Plug und Play-Kompatibilität

Dieser LCD-Bildschirm kann auf jedem Plug & Play-fähigen System installiert werden. Die gemeinsame Verwendung von LCD-Bildschirm und Computersystem bietet optimale Betriebsbedingungen und LCD-Bildschirmeinstellungen. Die LCD-Bildschirminstallation erfolgt für gewöhnlich automatisch, es sei denn, der Benutzer möchte andere Einstellungen auswählen.

Pixel zulässig

In diesem Produkt kommt ein TFT-LCD-Bildschirm mit einer Halbleitertechnologie zum Einsatz, die eine Fehlerquote von weniger als 1 pro 1 Mio. aufweist. Aber die Bildpunkte der Farben ROT, GRÜN, BLAU und WEISS werden manchmal hell oder schwarz angezeigt. Dies ist nicht auf schlechte Qualität zurückzuführen und beeinträchtigt die Funktion nicht.

Dieses Gerät enthält einen TFT-LCD-Bildschirm mit 6.220.800 Teilpixeln.

Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Geräte-Designs vorbehalten.

 **CX-2 -Gerät der Klasse B (Geräte für Informationsverarbeitung und Kommunikation zur privaten Nutzung)**

 **CXN-2 -Gerät der Klasse A**

PowerSaver

Dieser LCD-Bildschirm verfügt über ein eingebautes Energiesparsystem mit dem Namen PowerSaver. Dieses System schaltet Ihren LCD-Bildschirm in einen Stromsparmodus, wenn es eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wurde. Um in den normalen Modus des LCD-Bildschirms zurückzukehren, drücken Sie eine Taste auf der Tastatur. Wenn Sie den LCD-Bildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus. Das PowerSaver-System arbeitet mit einer VESA DPM-kompatiblen, in Ihrem Computer installierten Videokarte. Diese Funktion können Sie mit einem Programm konfigurieren, das auf Ihrem Computer installiert wird.

PowerSaver (Bei Einsatz als Netzwerkmonitor)

Status	Normaler Betrieb	Energiesparmodus	Ausschalten (Netzschalter)
Stromversorgungsanzeige	Ein	Blinkt	Aus
Leistungsaufnahme	400CXN-2	250 W	Weniger als 5 W
	460CXN-2	310 W	Weniger als 5 W

PowerSaver (Bei Einsatz als normaler Monitor)

Status	Normaler Betrieb	Energiesparmodus	Ausschalten (Netzschalter)
Stromversorgungsanzeige	Ein	Blinkt	Aus
Leistungsaufnahme	400CX-2	190 W	Weniger als 2 W
	460CX-2	250 W	Weniger als 2 W

Voreingestellter Timing - Modus

Wenn das vom Computer übermittelte Signal dasselbe einem der voreingestellten Anzeigemodi entspricht, wird der Bildschirm automatisch eingestellt. Wenn das Signal jedoch abweicht, kann ein leerer Bildschirm angezeigt werden, auch wenn die Netz-LED leuchtet. Einzelheiten hierzu finden Sie im Handbuch der Videokarte. Stellen Sie den Bildschirm folgendermaßen ein.

Anzeigemodus	Horizontal- frequenz (kHz)	Vertikalfre- quenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisa- tionspolarität (H/V)
IBM, 640 x 350	31,469	70,086	25,175	+/-
IBM, 640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
IBM, 720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC, 640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
MAC, 832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
MAC, 1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA, 640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
VESA, 640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
VESA, 800 x 600	35,156	56,250	36,000	+/+
VESA, 800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
VESA, 800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
VESA, 800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
VESA, 848 x 480	31,020	60,000	33,750	+/+
VESA, 1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
VESA, 1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
VESA, 1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
VESA, 1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
VESA, 1280 x 768	47,776	59,870	79,500	-/+
VESA, 1280 x 960	60,000	60,000	108,000	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
VESA, 1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+
VESA, 1360 x 768	47,712	59,790	85,500	+/+
VESA, 1920 x 1080	66,587	59,934	138,500	+/-
VESA, 1920 x 1080	67,500	60,000	148,500	+/-

Horizontalfrequenz

Die Zeit zum horizontalen Abtasten einer Zeile zwischen dem linken und rechten Bildschirmrand wird als horizontaler Zyklus bezeichnet und der Kehrwert des horizontalen Zyklus ist die Horizontalfrequenz. Maßeinheit: kHz

Vertikalfrequenz

Wie eine fluoreszierende Lampe muss der Bildschirm das gleiche Bild mehrmals pro Sekunde wiederholen, damit es für den Benutzer erkennbar



ist. Diese Wiederholfrequenz wird als Vertikalfrequenz oder Bildaktualisierungsrate bezeichnet.
Maßeinheit: Hz

Informationen

Zur Verbesserung der Anzeigequalität

+ Stellen Sie die Auflösung und die Bildwiederholfrequenz am Computer wie nachfolgend beschrieben ein, um die bestmögliche Bildqualität zu erhalten. Wenn auf dem TFT-LCD-Bildschirm nicht die bestmögliche Bildqualität angezeigt wird, kann es vorkommen, dass die Bildqualität ungleichmäßig ist.

- Auflösung: 1920 x 1080
- Vertikalfrequenz (Bildwiederholfrequenz): 60 Hz

+ In diesem Produkt kommt ein TFT-LCD-Bildschirm mit einer Halbleitertechnologie zum Einsatz, die eine Fehlerquote von weniger als 1 pro 1 Mio. aufweist. Aber die Bildpunkte der Farben ROT, GRÜN, BLAU und WEISS werden manchmal hell oder schwarz angezeigt. Dies ist nicht auf schlechte Qualität zurückzuführen und beeinträchtigt die Funktion nicht.

- Dieses Gerät enthält einen TFT-LCD-Bildschirm mit 6,220,800 Teilpixeln.

+ Verwenden Sie zum Reinigen der Außenflächen des Bildschirms und des Monitors nur kleine Mengen Wasser und ein weiches Tuch. Reiben Sie den LCD-Bereich vorsichtig ab. Bei zu starkem Reiben können Flecken auf dem Bildschirm entstehen.

+ Wenn Sie mit der Bildqualität nicht zufrieden sind, können Sie diese verbessern, indem Sie die Funktion "**Auto Adjustment**" aus dem Fenster heraus aufrufen, das beim Aktivieren der Schaltfläche zum Schließen des Fensters angezeigt wird. Wenn auch nach der automatischen Einstellung Bildrauschen vorhanden ist, verwenden Sie die Einstellfunktion **Fine/Coarse**.

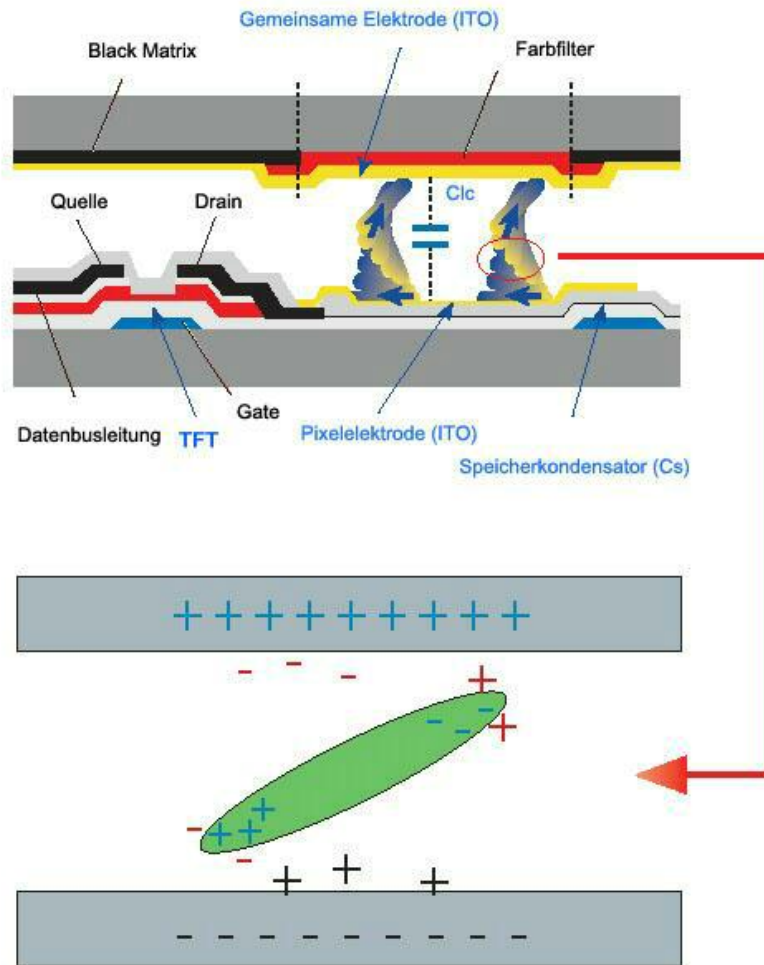
+ Wenn über einen längeren Zeitraum dasselbe Bild angezeigt wird, kann ein Nachbild entstehen oder das Bild wirkt verschwommen. Wechseln Sie in den Energiesparmodus, oder stellen Sie ein sich bewegendes Bild als Bildschirmschoner ein, wenn Sie sich über einen längeren Zeitraum vom Monitor entfernen.

PRODUKTINFORMATIONEN (Keine Bildkonservierungsgefahr)

+ *Was ist Bildkonservierung?*

Bildkonservierung kann nicht auftreten, wenn ein LCD-Bildschirm unter normalen Bedingungen eingesetzt wird.

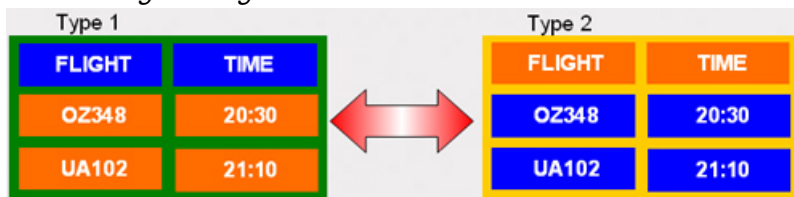
Unter den Normalbedingungen sind ständig wechselnde Videobilder zu verstehen. Wenn der LCD-Bildschirm über einen längeren Zeitraum (mehr als 12 Stunden) hinweg ein unverändertes Bild anzeigt, kann es zu einer leichten Differenz der Spannung zwischen den Elektroden kommen, die das Flüssigkristall eines Pixels ansteuern. Diese Spannungsdifferenz zwischen den Elektroden steigt im Laufe der Zeit und zwingt das Flüssigkristall zum Kippen. Wenn es dazu kommt, kann es passieren, dass weiterhin das alte Bild angezeigt wird, wenn das Bild wechselt. Um dies zu verhindern, muss die akkumulierte Spannungsdifferenz gesenkt werden.



➤ *Strom aus, Bildschirmschoner oder Stromsparmodus*

- Schalten Sie den Strom nach 20-stündigem Einsatz für 4 Stunden ab
- Schalten Sie den Strom nach 12-stündigem Einsatz für 2 Stunden ab
- Verwenden Sie das Energieschema der Energieverwaltung bei den Anzeigeeigenschaften Ihres PCs, um den Monitor entsprechend einzustellen.
- Verwenden Sie möglichst einen Bildschirmschoner – Wir empfehlen einen einfarbigen Bildschirmschoner oder ein bewegtes Bild.

➤ *Ändern Sie regelmäßig die Farbinformationen*



Hinweis

Verwenden von zwei verschiedenen Farben

Wechseln Sie die Farbinformationen alle 30 Minuten mit 2 verschiedenen, abwechselnd angezeigten Farben.

- Vermeiden Sie Buchstabenkombinationen oder Hintergrundfarben mit starken Helligkeitsdifferenzen.

Vermeiden Sie graue Farben, da diese schnell zu Bildkonservierung führen.

Vermeiden Sie Folgendes: Farben mit starken Helligkeitsunterschieden (Schwarz & Weiß, Grau)



➤ *Ändern Sie regelmäßig die Zeichenfarbe*

- Verwenden Sie helle Farben mit geringen Helligkeitsunterschieden.
 - Regelmäßig : Alle 30 Minuten die Zeichen- und Hintergrundfarbe wechseln



- Alle 30 Minuten die bewegten Zeichen wechseln.



- Lassen Sie Bilder und Logoanzeige regelmäßig wechseln.
 - Regelmäßig : Nach 4 Betriebsstunden 60 Sekunden lang ein bewegtes Bild mit Logo anzeigen.
- Am besten schützen Sie Ihren Bildschirm vor Bildkonservierung, indem Sie ihn abschalten bzw. den PC oder das System so einrichten, dass ein Bildschirmschoner aktiviert wird, wenn Sie ihn nicht verwenden. Wenn Sie diese Richtlinien nicht beachten, kann dies Einfluss auf Ihre Garantie haben.

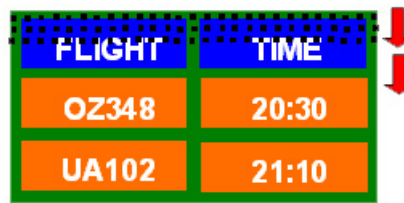
➤ *Einsetzen der Screen Scroll-Funktion (Bildlauf) mit dem Gerät*

- Einsetzen der Bildlauffunktion
 - Symptom: Horizontaler Balken in schwarzer Farbe bewegt sich vertikal durch das Bild.



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up -> Safety Screen -> Screen Scroll
- Zeitintervall: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 1 – 5 Sekunden (Empfehlung: 5)
- **+** Einsetzen der Screen Pixel-Funktion (Bildpixel) mit dem Gerät
- Einsetzen der Pixelfunktion
 - Symptom: Punkt in schwarzer Farbe bewegt sich vertikal durch das Bild.



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up (Einrichten) -> Safety Screen (Sicherheit) -> Pixel (Löschen)
- Zeitintervall: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 10 – 50 Sekunden (Empfehlung: 50)
- Einsetzen der Screen Bar-Funktion (Bildbalken)
 - Symptom: Horizontaler/Vertikaler Balken in schwarzer Farbe bewegt sich vertikal durch das Bild.



- Methode wählen

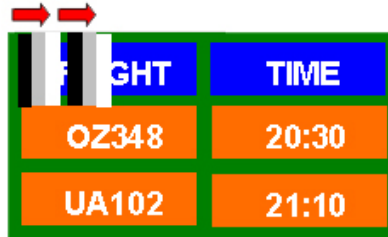
- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up (Einrichten) -> Safety Screen (Sicherheit) -> Bar (Balken)
- Zeitintervall: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)

- Zeitdauer: 10 – 50 Sekunden (Empfehlung: 50)

➔ *Einsetzen der Screen Erasing-Funktion (Bildlöschen) mit dem Gerät*

- Einsetzen der Bildlöschfunktion

- Symptom: 2 vertikale Blöcke bewegen sich durch das Bild und löschen es dabei



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up -> Safety Screen -> Erase.
- Zeitintervall: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 10 – 50 Sekunden (Empfehlung: 50)

Anhang

Kontakt zu SAMSUNG



Falls Sie Fragen oder Anregungen zu Samsung - Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den SAMSUNG - Kundendienst.

North America

U.S.A	1 - 800 - SAMSUNG (726 - 7864)	http://www.samsung.com/ us
CANADA	1 - 800 - SAMSUNG (726 - 7864)	http://www.samsung.com/ ca
MEXICO	01 - 800 - SAMSUNG (726 - 7864)	http://www.samsung.com/ mx

Latin America

ARGENTINA	0800 - 333 - 3733	http://www.samsung.com/ ar
BRAZIL	0800 - 124 - 421 4004 - 0000	http://www.samsung.com/ br
CHILE	800 - SAMSUNG(726 - 7864)	http://www.samsung.com/ cl
COLOMBIA	01 - 8000112112	http://www.samsung.com/ co
COSTA RICA	0 - 800 - 507 - 7267	http://www.samsung.com/ latin
ECUADOR	1 - 800 - 10 - 7267	http://www.samsung.com/ latin
EL SALVADOR	800 - 6225	http://www.samsung.com/ latin
GUATEMALA	1 - 800 - 299 - 0013	http://www.samsung.com/ latin
HONDURAS	800 - 7919267	http://www.samsung.com/ latin
JAMAICA	1 - 800 - 234 - 7267	http://www.samsung.com/ latin
NICARAGUA	00 - 1800 - 5077267	http://www.samsung.com/ latin
PANAMA	800 - 7267	http://www.samsung.com/ latin
PUERTO RICO	1 - 800 - 682 - 3180	http://www.samsung.com/ latin
REP. DOMINICA	1 - 800 - 751 - 2676	http://www.samsung.com/ latin
TRINIDAD & TO- BAGO	1 - 800 - SAMSUNG (726 - 7864)	http://www.samsung.com/ latin
VENEZUELA	0 - 800 - 100 - 5303	http://www.samsung.com/ latin

Europe

AUSTRIA	0810 - SAMSUNG (7267864, € 0.07/min)	http://www.samsung.com/at
BELGIUM	02 201 2418	http://www.samsung.com/be (Dutch)
		http://www.samsung.com/be_fr (French)
CZECH REPUBLIC	800 - SAMSUNG (800-726786)	http://www.samsung.com/cz
Distributor pro Českou republiku: Samsung Zrt., česká organizační složka, Oasis Florenc, Sokolovská394/17, 180 00, Praha 8		
DENMARK	8 - SAMSUNG (7267864)	http://www.samsung.com/dk
EIRE	0818 717 100	http://www.samsung.com/ie
FINLAND	30 - 6227 515	http://www.samsung.com/fi
FRANCE	01 4863 0000	http://www.samsung.com/fr
GERMANY	01805 - SAMSUNG (7267864, € 0.14/Min)	http://www.samsung.de
HUNGARY	06-80-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/hu
ITALIA	800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/it
LUXEMBURG	02 261 03 710	http://www.samsung.com/lu
NETHERLANDS	0900-SAMSUNG (0900-7267864) (€ 0,10/nl Min)	http://www.samsung.com/
NORWAY	3 - SAMSUNG (7267864)	http://www.samsung.com/no
POLAND	0 801 1SAMSUNG (172678) 022 - 607 - 93 - 33	http://www.samsung.com/pl
PORTUGAL	808 20-SAMSUNG (7267864)	http://www.samsung.com/pt
SLOVAKIA	0800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/sk
SPAIN	902 - 1 - SAMSUNG (902 172 678)	http://www.samsung.com/es
SWEDEN	075 - SAMSUNG (726 78 64)	http://www.samsung.com/se
SWITZERLAND	0848 - SAMSUNG (7267864, CHF 0.08/min)	http://www.samsung.com/ch
U.K	0845 SAMSUNG (7267864)	http://www.samsung.com/uk

CIS

ESTONIA	800-7267	http://www.samsung.com/ee
LATVIA	8000-7267	http://www.samsung.com/lv
LITHUANIA	8-800-77777	http://www.samsung.com/lt
KAZAKHSTAN	8-10-800-500-55-500	http://www.samsung.com/kz_ru
KYRGYZSTAN	00-800-500-55-500	
RUSSIA	8-800-555-55-55	http://www.samsung.ru
TADJIKISTAN	8-10-800-500-55-500	
UKRAINE	8-800-502-0000	http://www.samsung.ua
UZBEKISTAN	8-10-800-500-55-500	http://www.samsung.com/kz_ru

Asia Pacific

AUSTRALIA	1300 362 603	http://www.samsung.com/au
CHINA	800-810-5858 400-810-5858 010-6475 1880	http://www.samsung.com/cn
HONG KONG	3698 - 4698	http://www.samsung.com/hk
INDIA	3030 8282 1-800-3000-8282 1800 110011	http://www.samsung.com/in
INDONESIA	0800-112-8888	http://www.samsung.com/id
JAPAN	0120-327-527	http://www.samsung.com/jp
MALAYSIA	1800-88-9999	http://www.samsung.com/my
NEW ZEALAND	0800 SAMSUNG(0800 726 786)	http://www.samsung.com/nz
PHILIPPINES	1-800-10-SAMSUNG (726-7864) 1-800-3-SAMSUNG (726-7864) 02-5805777	http://www.samsung.com/ph
SINGAPORE	1800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/sg
THAILAND	1800-29-3232, 02-689-3232	http://www.samsung.com/th

Asia Pacific

TAIWAN	0800 - 329 - 999	http://www.samsung.com/ tw
VIETNAM	1 800 588 889	http://www.samsung.com/ vn

Middle East & Africa

SOUTH AFRICA	0860 - SAMSUNG (726 - 7864)	http://www.samsung.com/ za
TURKEY	444 77 11	http://www.samsung.com/ tr
U.A.E	800 - SAMSUNG(726 - 7864) 8000 - 4726	http://www.samsung.com/ ae

Begriffe

Punktabstand	Das Bild auf dem Monitor besteht aus Punkten in den Farben Rot, Grün und Blau. Je enger die Punkte, desto höher die Auflösung. Der Abstand zwischen zwei Punkten der gleichen Farbe wird als "Punktabstand" bezeichnet. Maßeinheit: mm
Vertikalfrequenz	Der Bildschirm muss mehrmals pro Sekunde neu aufgebaut werden, um das Bild für den Benutzer aufzubauen und anzuzeigen. Diese Wiederholfrequenz wird als Vertikalfrequenz oder Bildaktualisierungsrate bezeichnet. Maßeinheit: Hz Beispiel: Wenn ein Licht 60 Mal pro Sekunde aufleuchtet, so bezeichnet man diese Frequenz als 60 Hz.
Horizontalfrequenz	Die Zeit zum horizontalen Abtasten einer Zeile zwischen dem linken und rechten Bildschirmrand wird als horizontaler Zyklus bezeichnet. Der Kehrwert des horizontalen Zyklus ist die Horizontalfrequenz. Maßeinheit: kHz
Interlaced und Non-Interlaced-Modus	Wenn alle horizontalen Zeilen auf dem Bildschirm nacheinander von oben nach unten angezeigt werden, so arbeitet der Bildschirm im Non-Interlaced-Modus. Wenn zuerst alle ungeraden und dann alle geraden Zeilen angezeigt werden, so arbeitet er im Interlaced-Modus. Die meisten Monitore sind Non-Interlaced, damit ein klareres Bild angezeigt werden kann. Der Interlaced-Modus entspricht dem in Fernsehgeräten verwendeten.
Plug & Play	Diese Funktion ermöglicht optimale Anzeigqualität, weil der Computer und der Monitor Informationen automatisch austauschen. Diese Monitor entspricht für die Plug & Play-Funktion dem internationalen Standard VESA DDC.
Auflösung	Die Anzahl der horizontalen und vertikalen Punkte, aus denen der Bildschirm aufgebaut ist, wird als Auflösung bezeichnet. Diese Zahl gibt die Genauigkeit der Anzeige an. Eine hohe Auflösung ist gut, wenn mehrere Aufga-

ben gleichzeitig ausgeführt werden sollen, denn dadurch können mehr Bildinformationen auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Beispiel: Wenn die Auflösung 1920 x 1080 Punkte beträgt, wird die Bildschirmfläche aus 1920 Punkten in der Horizontalen (horizontale Auflösung) und 1080 vertikalen Zeilen (vertikale Auflösung) gebildet.

Ordnungsgemäße Entsorgung

Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott) - Nur Europa



(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts - Nur Europa



(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

 **Hinweis**

Der in diesem Gerät verwendete Akku kann nicht vom Benutzer ausgetauscht werden. Wenn Sie Informationen zum Austausch dieses Akkus benötigen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Copyright

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.


© 2009 Samsung Electronics Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche Reproduktion ohne schriftliche Genehmigung von Samsung Electronics Co., Ltd. ist strengstens untersagt.

Samsung Electronics Co., Ltd. haftet nicht für in diesem Dokument enthaltene Fehler und Neben- oder Folgeschäden, die der Lieferung, dem Einsatz oder der Verwendung dieses Materials resultieren.

Samsung ist eine eingetragene Marke der Samsung Electronics Co., Ltd.; Microsoft, Windows und Windows NT sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation; VESA, DPM und DDC sind eingetragene Marken der Video Electronics Standard Association. Der Name und das Logo von ENERGY STAR® sind eingetragene Marken der US-Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency (EPA)). Alle weiteren Produktzeichnungen in diesem Dokument sind Marken bzw. eingetragene Marken ihrer jeweiligen Besitzer.



TruSurround xt, SRS und das Symbol  sind eingetragene Markenzeichen von SRS Labs, Inc. Die TruSurround xt-Technologie wird unter Lizenz von SRS Labs, Inc. hergestellt und in das System integriert.